

DE
Bedienungsanleitung

Absetzbecken TA 85

EN
Instruction Manual

Sedimentation Tank TA 85

FR
Notice d'utilisation

Bac de décantation TA 85

ES
Instrucciones de uso

Depósito decantador TA 85

IT
Istruzioni per l'uso

Vasca di sedimentazione TA 85

NL
Gebruiksaanwijzing

Bezinkbak TA 85

CZ
Návod k obsluze

Odkalovací nádrž TA 85


TA 85

Sprachen Languages Langues Idiomas Lingue Talen Jazyky				
DE	Deutsch	Bedienungsanleitung Absetzbecken TA 85	ab Seite	1
EN	English	Instruction Manual Sedimentation Tank TA 85	from page	17
FR	Français	Notice d'utilisation bac de décantation TA 85	de la page	33
ES	Español	Instrucciones de uso depósito decantador TA 85	de la página	49
IT	Italiano	Istruzioni per l'uso vasca di sedimentazione TA 85	da pagina	65
NL	Nederlands	Gebruiksaanwijzing bezinkbak TA 85	van pagina	81
CZ	Čeština	Návod k obsluze odkalovací nádrž TA 85	ze stránky	97

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
1.1. Vorwort	2
1.2. Lieferumfang	2
2. Produktbeschreibung	2
2.1. Technische Eigenschaften	2
2.2. Allgemeine Beschreibung	3
2.3. Übersicht	3
2.4. Funktionsbeschreibung	3
3. Sicherheit	4
3.1. Allgemeiner Hinweis	4
3.2. Produktsicherheit & Konformität	4
3.3. Allgemeine Sicherheitshinweise	4
4. Anlieferung	5
4.1. Lieferung prüfen	5
4.2. Produkt auspacken	5
4.3. Verpackung entsorgen	5
5. Aufstellung & Montage	5
5.1. Hinweise zum Aufstellort	5
5.2. Relevante Maße zur Aufstellung	5
5.3. Rollen am Untergestell montieren	6
5.4. Dreikammerbecken im Untergestell positionieren	7
5.4.1. Allgemeiner Sicherheitshinweis	7
5.4.2. Beschreibung	7
5.5. Siphon am Absetzbecken montieren	7
5.5.1. Allgemeiner Hinweis	7
5.5.2. Siphon montieren	8
5.6. Anschlüsse montieren	9
5.6.1. Allgemeine Hinweise	9
5.6.2. Aufstellort vorbereiten	9
5.6.3. Zulaufanschluss montieren	10
5.6.4. Ablaufanschluss montieren	11
5.7. Abdeckung für Absetzbecken anbringen	13
6. Benutzung	13
6.1. Allgemeine Sicherheitshinweise	13
6.2. Absetzbecken in Benutzung nehmen	14
6.3. Hinweis zum Verschlussstopfen am Siphon	14
7. Wartung	14
8. Reinigung	15
8.1. Allgemeiner Hinweis	15
8.2. Reinigung	15
8.3. Entsorgen der Rückstände	15
9. Entsorgung des Absetzbeckens	15
10. Zusätzliche Informationen	16
10.1. Hinweis zur Haftung	16
10.2. Gewährleistungsbestimmungen	16
10.3. Gewährleistungs-/Schadensfall	16
10.4. Schutzrechte/Markennamen/Haftungsausschluss	16
10.5. Service	16

1. Einleitung

1.1. Vorwort

Herzlichen Glückwunsch,

Sie haben sich für ein ROHDE Absetzbecken entschieden, ein Markenprodukt für höchste Ansprüche, bei dem großer Wert auf Qualität gelegt wurde.

Diese Bedienungsanleitung soll den Umgang mit Ihrem Absetzbecken für Sie vereinfachen. Aus diesem Grund wurden alle wichtigen Hinweise und Richtlinien zusammengefasst, die Ihnen eine einfache und sichere Benutzung mit Ihrem Arbeitsgerät ermöglichen.

Grundvoraussetzung für sicheres Arbeiten ist die Einhaltung aller in dieser Anleitung angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.

1.2. Lieferumfang

Pos.	Artikel	Menge	Bemerkung
1	Dreikammerbecken	1 Stück	
2	Untergestell	1 Stück	
3	Lenkrollen	4 Stück	
4	Siphon	1 Stück	inklusive Verschlussstopfen
5	Flexible Zuleitung	1 Stück	Zulaufanschluss vom Waschbecken ins Absetzbecken
6	Reduzierungsstück 1 ½ Zoll auf 1 ¼ Zoll	1 Stück	
7	Dichtungsringe 1 ½ Zoll & 1 ¼ Zoll	je 1 Stück	
8	Abdeckung für das Absetzbecken TA 85	1 Stück	

2. Produktbeschreibung

2.1. Technische Eigenschaften

Eigenschaft	Beschreibung	Bemerkung
Modell	Absetzbecken TA 85	
Volumen	85 Liter	
Außenmaße Absetzbecken	587 mm x 387 mm x 523 mm	B x T x H
Material Becken	Polypropylen (PP)	leicht recyclebarer Kunststoff
Material Untergestell	Stahl	stabil & verwindungssteif
Material Zu- & Ablaufteile	Polyethylen (PE)	leicht recyclebarer Kunststoff
Gewicht	12 kg	
Besondere Merkmale	– umweltverträgliches Kunststoffbecken – stabil und schlagfest – 4 Lenkrollen, fahrbar	

2.2. Allgemeine Beschreibung

- ⇒ Das Absetzbecken TA 85 (auch Tonabscheider genannt) ist der optimale Beitrag zu umweltbewusstem Arbeiten in der Keramikwerkstatt. Reste von Glasuren, Ton und Engoben werden wirkungsvoll aufgefangen und können aus dem Abwasser entfernt werden, bevor diese in die Kanalisation gelangen.
- ⇒ Mit Anschlussmöglichkeiten an praktisch jeden Abfluss, ist dieses Arbeitsgerät äußerst flexibel einsetzbar. Es wird komplett mit Siphon und Einlaufstutzen geliefert.
- ⇒ Der Siphon inklusive Geruchsverschluss dient als Abfluss in die Kanalisation. Der Einlaufstutzen dient zur Montage direkt am Waschbeckenabfluss.
- ⇒ Das stabile und schlagfeste Kunststoffbecken aus umweltverträglichem Polypropylen ist durch einen fahrbaren Unterbau auf 4 Lenkrollen besonders flexibel.
- ⇒ Das großvolumige Dreikammersystem verhindert Rohrverstopfungen und entlastet die Umwelt. Die Schmutz- bzw. Fremdstoffe im Abwasser setzen sich durch das Dreikammersystem am Boden des Absetzbeckens ab.

2.3. Übersicht

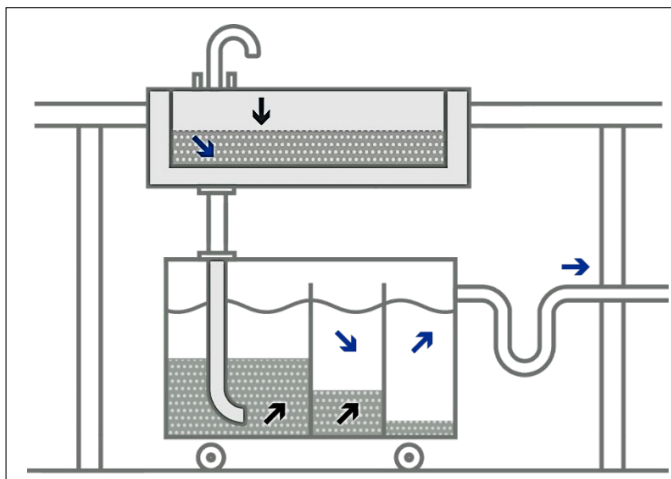


Nr.	Beschreibung
1	Siphon mit Verschlussstopfen und Ablaufverbindung zur Kanalisation
2	Dreikammerbecken
3	Untergestell
4	Lenkrollen
5	Abdeckung für das Absetzbecken
6	flexibler Zuleitungsanschluss vom Waschbecken in die 1. Kammer des Absetzbeckens

2.4. Funktionsbeschreibung

- ⇒ Das Absetzbecken wird zwischen 1 Waschbecken und dem bestehenden Abfluss zur Kanalisation montiert.
- ⇒ Während die Werkzeuge und Töpferutensilien im Waschbecken gesäubert werden, fließt das Abwasser durch den Einlaufstutzen in die erste Kammer des Absetzbeckens, wo sich der Schmutz im Abwasser am Boden absetzt.
- ⇒ Sobald die erste Kammer vollständig mit Abwasser gefüllt ist, schwappt das Abwasser in die zweite Kammer über. Der Prozess wiederholt sich in den Kammern zwei und drei (Dreikammersystem).
- ⇒ In jeder Kammer setzt sich Schmutz am Boden ab, sodass am Ende verhältnismäßig sauberes Abwasser in die Kanalisation gelangt.
- ⇒ Der abgesetzte Schmutz muss regelmäßig entfernt werden (siehe Abschnitt „Reinigung“).

Funktionsskizze:



(Skizze nicht maßstäblich)

3. Sicherheit

3.1. Allgemeiner Hinweis

Lesen Sie die folgenden Sicherheits- und Warnhinweise in Ihrem eigenen Interesse vollständig durch, bevor Sie das Absetzbecken benutzen. Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf. Die in dieser Anleitung abgebildeten Darstellungen dienen zur Erklärung der Funktionen und können teilweise vom tatsächlichen Produkt abweichen.

3.2. Produktsicherheit & Konformität

Das Produkt unterliegt der Verordnung (EU) 2023/988 sowie der Richtlinie 2001/95/EG über die allgemeine Produktsicherheit.

3.3. Allgemeine Sicherheitshinweise

GEFAHR



Von Personenschäden!

- ⇒ Das Wasser im Absetzbecken ist kein Trinkwasser.
- ⇒ Lassen Sie Kinder und Tiere nicht unbeaufsichtigt in die Nähe des Absetzbeckens. Es besteht die Gefahr des Ertrinkens.
- ⇒ Benutzen Sie die Abdeckung (Pos. 8) des Absetzbeckens.

GEFAHR



Von Sachschäden!

- ⇒ Schließen Sie das Absetzbecken nur an 1 Waschbecken an.
- ⇒ Vermeiden Sie einen schwallartigen Zulauf in das Absetzbecken (plötzliches Abfließen eines vollen 20 L-Waschbeckens). Das gefüllte Absetzbecken ist nicht dafür ausgelegt, derartige Wassermengen aufzunehmen. In diesem Fall könnte das Absetzbecken überlaufen.
- ⇒ Übergelaufenes Wasser kann erhebliche Schäden am Aufstellort verursachen.

GEFAHR



Von Sachschäden!

Benutzen Sie das Absetzbecken nicht, bevor die Zu- und Ablaufanschlüsse vollständig montiert und auf Dichtigkeit überprüft wurden.

HINWEIS



Um Undichtigkeiten und Schäden am Aufstellort zu vermeiden, wird die Montage durch einen Fachmann empfohlen.

4. Anlieferung

4.1. Lieferung prüfen

In der Regel wird das Absetzbecken per Versanddienstleister geliefert. Die Sendung ist in jedem Fall bei der Anlieferung sofort auf sichtbare Beschädigungen der Verpackung zu prüfen. Sollte dies der Fall sein, packen Sie das Absetzbecken zusammen mit dem Fahrer aus und prüfen Sie die Ware erneut auf Beschädigungen. Vermerken Sie eventuelle Schäden sofort auf dem Lieferschein und lassen Sie den Fahrer unbedingt gegenzeichnen. Behalten Sie eine Kopie der Schadensreklamation. Melden Sie die Beschädigung sofort der Transportfirma. Spätere Reklamationen sind zwecklos.

4.2. Produkt auspacken

Entfernen Sie unbedingt alle Verpackungsmaterialien.

4.3. Verpackung entsorgen

Bringen Sie die Verpackungsmaterialien zu einer entsprechenden Entsorgungsstelle und helfen Sie mit, den Umweltschutz zu fördern. Weitere Informationen zum Entsorgen der Verpackung erhalten Sie von Ihrem Händler oder der Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung.

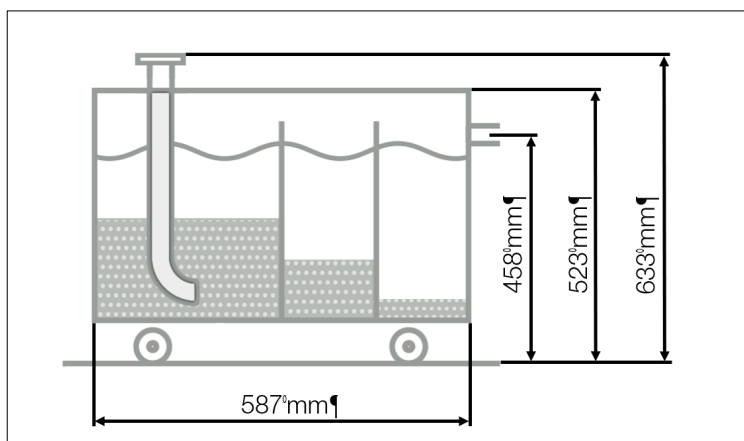
5. Aufstellung & Montage

5.1. Hinweise zum Aufstellort

- ⇒ Stellen Sie das Absetzbecken auf eine saubere und ebene Fläche.
- ⇒ Der Boden sollte wasserdicht sein.

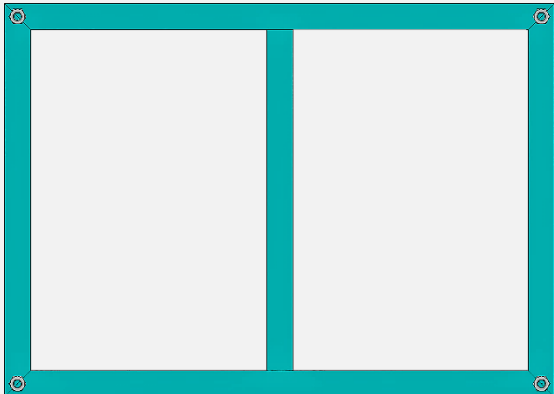
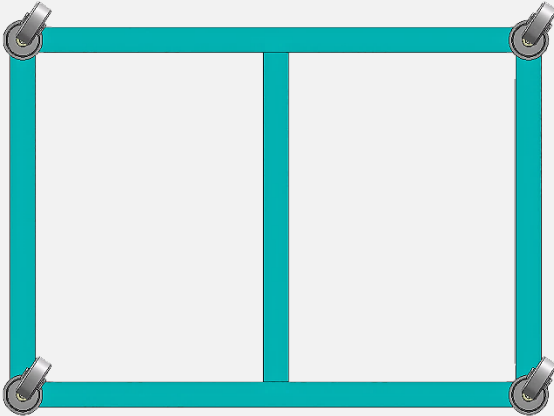
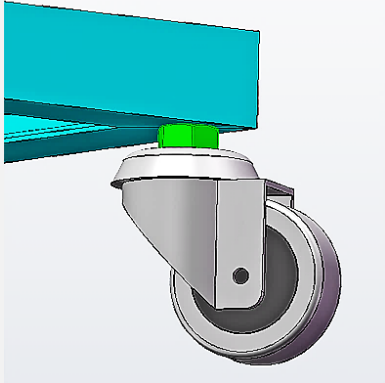
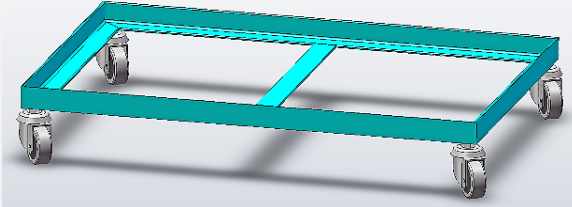
5.2. Relevante Maße zur Aufstellung

Beachten Sie die dargestellten Maße, da es unter Umständen am jeweiligen Aufstellort zu Problemen durch beengte Platzverhältnisse kommen kann.



(Skizze nicht maßstäblich)

5.3. Rollen am Untergestell montieren

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Positionieren Sie das Untergestell (Pos. 2) so, dass die 4 Gewindeöffnungen nach oben zeigen. ⇒ Falls notwendig, führen Sie die Arbeitsschritte mit einer 2. Person aus. ⇒ Decken Sie den Fußboden bei Bedarf ab, um Schäden zu vermeiden.	
2	Schrauben Sie die 4 Lenkrollen (Pos. 3) in das Untergestell ein.	
3	Beim Festziehen der Lenkrollen beachten: Halten Sie am Sechskant mit einem Gabelschlüssel 12 mm dagegen.	
4	Sobald die Lenkrollen montiert sind, können Sie das Untergestell wieder umdrehen und auf die Rollen stellen. ⇒ Falls notwendig, führen Sie die Arbeitsschritte mit einer 2. Person aus.	

5.4. Dreikammerbecken im Untergestell positionieren

5.4.1. Allgemeiner Sicherheitshinweis

GEFAHR



Von Personen- und Sachschäden!

Das Dreikammerbecken und das Untergestell sind nicht fest miteinander verbunden.

5.4.2. Beschreibung

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Die Lenkrollen (Pos. 3) müssen fest am Untergestell (Pos. 2) montiert sein, welches auf den 4 Rollen stehen muss. ⇒ Falls notwendig, führen Sie die Arbeitsschritte mit einer 2. Person aus. ⇒ Decken Sie den Fußboden bei Bedarf ab, um Schäden zu vermeiden.	
2	Positionieren Sie das Dreikammerbecken (Pos. 1) im Untergestell.	
3	Das Untergestell umschließt das lose aufgestellte Dreikammerbecken und hält dieses so in Position.	
4	Beachten Sie beim Bewegen des gesamten Absetzbeckens, dass das Dreikammerbecken und das Untergestell nicht fest miteinander verbunden sind.	

5.5. Siphon am Absetzbecken montieren

5.5.1. Allgemeiner Hinweis

HINWEIS



Die Benutzung sowie die Montage des mitgelieferten Siphons wird dringend empfohlen. Ohne Einsatz des Siphons ist kein optimaler Abfluss der Abwässer vom Absetzbecken in die Kanalisation gewährleistet.

5.5.2. Siphon montieren

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1 	Entnehmen Sie den Siphon (Pos. 4) aus dem mitgelieferten Zubehör und schrauben Sie das Einlaufsieb mit einem Schlitzschraubendreher ab.	
2	Nehmen Sie das Einlaufsieb und die Dichtung vom Siphon ab.	
3	Positionieren Sie den Siphon (Pos. 4) an der Bohrung (Ø = 50 mm) außen am Dreikammerbecken (Pos. 1).	
4	Setzen Sie das Einlaufsieb zusammen mit der Dichtung auf die Bohrung im Dreikammerbecken auf.	
5 	Verschrauben Sie das Einlaufsieb mit der Dichtung und dem Siphon.	

5.6. Anschlüsse montieren

5.6.1. Allgemeine Hinweise

GEFAHR



Von Sachschäden!

Schließen Sie das Absetzbecken nur an 1 Waschbecken an.

GEFAHR



Von Sachschäden!

Benutzen Sie das Absetzbecken nicht, bevor die Zu- und Ablaufanschlüsse vollständig montiert und auf Dichtigkeit überprüft wurden.

HINWEIS



Um Undichtigkeiten und Schäden am Aufstellort zu vermeiden, wird die Montage durch einen Fachmann empfohlen.

INFORMATION



Wird die Abdeckung (Pos. 8) verwendet, muss diese auf das Absetzbecken aufgesetzt werden, bevor der Zulaufanschluss montiert wird.

5.6.2. Aufstellort vorbereiten

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Entfernen Sie den vorhandenen Siphon unter dem Waschbecken (B).	
2	Bewahren Sie die entfernten Teile (B) bis zur weiteren Verwendung sorgfältig auf.	
3	Der vorhandene Abfluss (Sieb) im Waschbeckenabfluss bleibt montiert (A).	
4	Nun ist der Zulaufanschluss aus dem Waschbecken zum Absetzbecken frei (A).	
5	Der Ablaufanschluss zur Kanalisation ist ebenfalls frei (C).	
6	Das Gewinde am Waschbecken (A) sollte die Maße 1 ½ Zoll oder 1 ¼ Zoll haben sein.	
7	Das Ablaufrohr in die Kanalisation (C) sollte einen Durchmesser von 40-50 mm haben.	
8	Zusätzliche Adapter, Rohre, Schläuche oder Montagematerial sind in jedem Baumarkt oder Sanitärfachgeschäft erhältlich.	

5.6.3. Zulaufanschluss montieren

Allgemeine Sicherheitshinweise:

GEFAHR



Von Sachschäden!

Benutzen Sie das Absetzbecken nicht, bevor die Zu- und Ablaufanschlüsse vollständig montiert und auf Dichtigkeit überprüft wurden.

HINWEIS



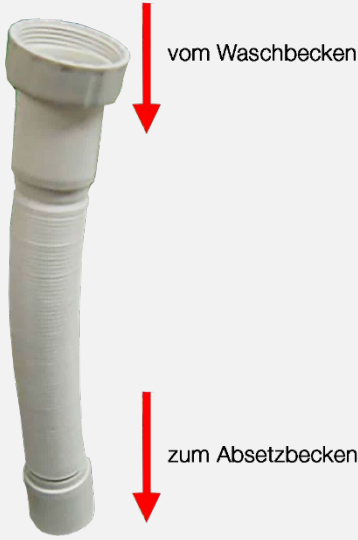
Die Zulaufverbindung vom Waschbecken in das Absetzbecken muss senkrecht und gerade verlaufen. Wird die Zulaufverbindung gebogen montiert (ähnlich einem Siphon), besteht die Gefahr, dass sich Schmutz im Zulaufsystem staut, dieses verstopft und es zu Undichtigkeiten kommt.

INFORMATION



Wird die Abdeckung (Pos. 8) verwendet, muss diese auf das Absetzbecken aufgesetzt werden, bevor der Zulaufanschluss montiert wird.

Beschreibung:

Schritt	Beschreibung	Bemerkung
1	Montieren Sie den flexiblen Zuleitungsschlauch (Pos. 5) am Waschbecken. 	⇒ In der Regel ist am Waschbecken ein 1 1/2"-Gewinde vorhanden. ⇒ Verwenden Sie bei Bedarf das Reduzierstück von 1 1/2 Zoll auf 1 1/4 Zoll (Pos. 6) und den entsprechenden Dichtungsring (Pos. 7).
2	Ziehen Sie die Verschraubung am Waschbecken von Hand fest.	
3	Rollen Sie das Absetzbecken unter das Waschbecken.	
4	Schieben Sie den flexiblen Zuleitungsschlauch mit dem Endstück in die dafür vorgesehene Befestigung in der großen Kammer des Absetzbeckens ein.	
5	Die Länge der Zuleitung kann durch Auseinanderziehen oder Zusammenschieben variabel angepasst werden.	

Schritt	Beschreibung	Bemerkung
6	Achten Sie darauf, dass der Zuleitungsschlauch senkrecht und gerade vom Waschbecken zum Absetzbecken verläuft. 	
7	Zusätzliche Adapter, Rohre, Schläuche oder Montagematerial sind in jedem Baumarkt oder Sanitärfachgeschäft erhältlich.	

5.6.4. Ablaufanschluss montieren

Allgemeine Sicherheitshinweise:

GEFAHR



Von Sachschäden!

Benutzen Sie das Absetzbecken nicht, bevor die Zu- und Ablaufanschlüsse vollständig montiert und auf Dichtigkeit überprüft wurden.

HINWEIS



Die Verbindung zwischen dem Absetzbecken und dem Ablauf in die Kanalisation muss so kurz wie möglich sein und mit einem erkennbaren Gefälle installiert werden.

HINWEIS



Es kann es vorkommen, dass das hausseitige Ablaufsystem in die Kanalisation höher sitzt als der Ablaufanschluss im Siphon (Pos. 4) des Absetzbeckens.

- ⇒ In diesem Fall muss das Absetzbecken unterbaut werden.
- ⇒ Das hausseitige Ablaufsystem in die Kanalisation muss tiefer liegen als der Ablauf aus dem Absetzbecken (Pos. 4).
- ⇒ Die Verbindung zwischen dem Absetzbecken und dem Ablauf in die Kanalisation muss mit einem erkennbaren Gefälle installiert werden.

HINWEIS



Die Benutzung sowie die Montage des mitgelieferten Siphons wird dringend empfohlen. Ohne Einsatz des Siphons ist kein optimaler Abfluss der Abwässer vom Absetzbecken in die Kanalisation gewährleistet.

Beschreibung:

Schritt	Beschreibung	Abbildung
1	Der Ablaufanschluss zur Kanalisation wird am Absetzbecken nur bis zum Ausgang am Siphon (Pos. 4) bereitgestellt.	
2	Das Ausgangsrohr am Siphon (Pos. 4) kann je nach Anschluss am Aufstellort um bis zu 180° gedreht werden.	
3	Lösen Sie dazu leicht den Verschlussring des Unterteils vom Siphon und drehen Sie das Ausgangsrohr in eine beliebige Position.	
4	Ziehen Sie den Verschlussring wieder fest.	
5	Da es sich beim Siphon (Pos. 4) um ein Standardteil aus dem Sanitärbereich handelt, sind dort weitere Anschlüsse vorhanden. Diese Anschlüsse werden jedoch nicht benötigt, sie sind werksseitig mit Blindabdeckungen verschlossen.	
6	Es wird empfohlen, den weiteren Ablaufanschluss zur Kanalisation – vom Siphon abgehend (Pos. 4) – mittels Abwasserrohren inklusive Dichtmuffe zu montieren. Durchmesser = 45 mm	
7	Zusätzliche Adapter, Rohre, Schläuche oder Montagematerial sind in jedem Baumarkt oder Sanitärfachgeschäft erhältlich.	

5.7. Abdeckung für Absetzbecken anbringen

Allgemeine Sicherheitshinweise:

GEFAHR



Von Personenschäden und Sachschäden!

Das Absetzbecken mit montierter Abdeckung darf nicht als Steighilfe oder Sitzgelegenheit benutzt werden.

INFORMATION



Wird die Abdeckung verwendet, muss diese auf das Absetzbecken aufgesetzt werden, bevor der Zulaufanschluss montiert wird.

Beschreibung:

Die Abdeckung (Pos. 8) wird auf das Absetzbecken aufgelegt. Die Aussparung in der Abdeckung muss dabei auf der Zulaufseite des Waschbeckens platziert werden.



6. Benutzung

6.1. Allgemeine Sicherheitshinweise

GEFAHR



Von Sachschäden!

Benutzen Sie das Absetzbecken nicht, bevor die Zu- und Ablaufanschlüsse vollständig montiert und auf Dichtigkeit überprüft wurden.

GEFAHR

Von Sachschäden!

Verschließen Sie den Siphon (Pos. 4) nicht mit dem mitgelieferten Verschlussstopfen, wenn über den Zulaufanschluss Abwasser in das Absetzbecken eingeleitet wird. In diesem Fall könnte das Absetzbecken überlaufen.

6.2. Absetzbecken in Benutzung nehmen

Schritt	Beschreibung
1	Füllen Sie das Absetzbecken so lange mit Abwasser, bis der Ablauf erreicht ist.
2	Das Absetzbecken ist einsatzbereit, wenn die vorher montierten Zu- und Ablaufverbindungen dicht bleiben.
3	Das Abwasser läuft nun durch das Absetzbecken. Der größte Teil der Schwebeteilchen im Abwasser setzt sich in den beruhigten Wasserkammern ab und kann so nicht mehr in die Hauskanalisation gelangen.
4	Entleeren und reinigen Sie das Absetzbecken regelmäßig.

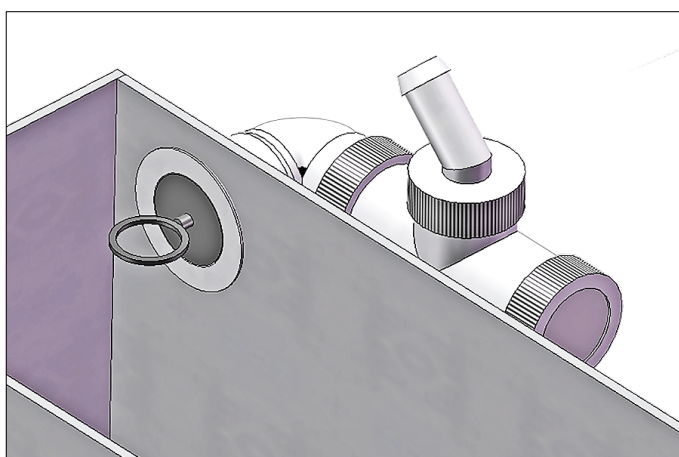
6.3. Hinweis zum Verschlussstopfen am Siphon

Das gefüllte Absetzbecken kann mit einem Verschlussstopfen am Ablaufanschluss (Pos. 4) verschlossen werden. Unter Umständen kann dies notwendig werden, wenn:

- ⇒ das Absetzbecken gefüllt bewegt soll
- ⇒ oder wenn Abwasser im Absetzbecken steht und sich der Schmutz besser absetzen soll, während kein Abwasser aus dem Waschbecken zuläuft.

Achtung:

Während Abwasser aus dem Waschbecken in das Absetzbecken läuft, darf der Ablaufanschluss nicht mit dem Verschlussstopfen verschlossen werden.



7. Wartung

Das Absetzbecken ist praktisch wartungsfrei. Das Dreikammerbecken (Pos. 1) muss in regelmäßigen Abständen entleert und gereinigt werden.

8. Reinigung

8.1. Allgemeiner Hinweis

- ⇒ Entleeren und reinigen Sie das Absetzbecken regelmäßig.
- ⇒ In das Absetzbecken sollten nur Abwässer gelangen, welche durch Waschen von Werkzeug oder Töpferutensilien anfallen. Nur dann bleiben das Abwasser und der Schmutz im Absetzbecken geruchsneutral.
- ⇒ Möchten Sie Ihre Hände mit Seife waschen, so sollten Sie dies an einem anderen Waschbecken tun.
- ⇒ In Verbindung mit dem Abwasser verursachen die Inhaltsstoffe von Seifen und Handcremes eine Geruchsbelastung im Absetzbecken.

8.2. Reinigung

Schritt	Beschreibung
1	Entleeren und reinigen Sie das Absetzbecken regelmäßig.
2	Entleeren Sie das Wasser im Absetzbecken durch Abschöpfen oder Absaugen mit einer handbetriebenen Wasserabsaugpumpe.
3	Lösen Sie die Zu- und Ablaufanschlüsse des Absetzbeckens und rollen Sie dieses unter dem Waschbecken hervor.
4	Entfernen Sie die abgesetzten Rückstände vom Boden des Absetzbeckens.
5	Reinigen Sie die mitgelieferten Zu- und Ablaufanschlüsse (Siphon) des Absetzbeckens.
6	Reinigen Sie das betreiberseitig angebrachte Verbindungsrohr zwischen dem Absetzbecken und dem Ablauf in die Kanalisation.
7	Bezüglich der Entsorgung der Rückstände beachten Sie bitte den folgenden Abschnitt.

8.3. Entsorgen der Rückstände

- ⇒ Die gesammelten Rückstände sollten in einem separaten Behälter getrocknet werden.
- ⇒ Bei Verwendung von kennzeichnungsfreien Glasuren können die getrockneten Rückstände im Restmüll entsorgt werden.
- ⇒ Enthalten die Glasuren kennzeichnungspflichtige Bestandteile (z. B. Blei), müssen die getrockneten Rückstände bei der örtlichen Entsorgungsstelle als Problem- oder schadstoffbelasteter Sondermüll entsorgt werden.
- ⇒ Es empfiehlt sich nicht, die gesammelten und getrockneten Rückstände zu Engoben weiterzuverarbeiten. In einem Absetzbecken kann aufgrund der abgelagerten Rückstände kein kalkulierbares Mischverhältnis für Engoben entstehen. Zusätze wie Kleber, Stellmittel und homogenisierende Bestandteile in den oft verwendeten Fertigstreichglasuren sollten nicht in Engoben eingearbeitet werden.

9. Entsorgung des Absetzbeckens

Das Produkt muss am Ende seiner Lebensdauer ordnungsgemäß entsorgt werden. Zum Schutz der Umwelt werden überwiegend Komponenten und Verpackungen verwendet, die einfach zu entsorgen sind. Das Dreikammerbecken besteht aus Polypropylen (PP), die Zu- und Ablaufteile aus Polyethylen (PE). Das Untergestell besteht aus Stahl. Die Bestandteile des Absetzbeckens können der örtlichen Entsorgung zum Recycling zugeführt werden. Beachten Sie bei der Entsorgung des Produkts die landesspezifischen Gesetze, Vorschriften und Normen.

10. Zusätzliche Informationen

10.1. Hinweis zur Haftung

Das Absetzbecken ist gemäß dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Bei sachgemäßer Bedienung ist eine Gefährdung von Menschen auf ein Maß reduziert, das nach dem derzeitigen Stand der Technik akzeptabel ist. Bei Fehlanwendungen können dennoch Gefahren für Personen und Sachwerte oder Beeinträchtigungen am Produkt entstehen. Beseitigen Sie umgehend Mängel, Defekte oder Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen können. Angaben zur Sicherheit können nicht gegen den Hersteller ausgelegt werden.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Personenschäden, Sachschäden und am Produkt entstandene Schäden sowie Folgeschäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung, bei Reparaturen und sonstigen jeglichen Handlungen von nicht qualifizierten und nicht autorisierten Fachkräften am Produkt entstehen oder entstanden sind.

Jede Nutzung über den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen, hinausgehenden Einsatzbereich des Absetzbeckens gilt als nicht zulässig. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht.

Bei Verwendung von nicht zugelassenen Ersatzteilen haftet der Hersteller ebenfalls nicht. Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich originale Ersatzteile des Herstellers!

Es dürfen am Absetzbecken keine Veränderungen vorgenommen werden. Sollten durch unerlaubte Veränderungen Schäden am Produkt sowie anderen Sachwerten oder Personen entstehen, so können keine Schadensersatzansprüche gegenüber dem Hersteller geltend gemacht werden.

10.2. Gewährleistungsbestimmungen

Wir garantieren eine einwandfreie Verarbeitung und Funktion des gelieferten Absetzbeckens und gewähren 36 Monate Gewährleistung ab Rechnungsdatum.

Ausgenommen von der Garantie sind folgende Punkte:

- Vom Kunden verursachte Beschädigungen.
- Beschädigungen, die durch Fremdkörper verursacht wurden.
- Beschädigungen durch unsachgemäße(n) Transport(e).
- Schäden aufgrund der Nichtbeachtung von Sicherheits-, Wartungs- und Reinigungshinweisen.

Ausschluss jeglicher Haftung des Herstellers bei unsachgemäßem Umgang und damit entstandenen Schäden.

10.3. Gewährleistungs-/Schadensfall

Bevor etwaige Kosten entstehen, informieren Sie bitte den Fachhändler. Ihr Fachhändler entscheidet nach Rücksprache mit dem Hersteller, was weiter zu tun ist.

Geben Sie bitte im Falle einer Reklamation das Kaufdatum an bzw. halten Sie die Kaufrechnung bereit.

10.4. Schutzrechte/Markennamen/Haftungsausschluss

Beim Inhalt dieser Bedienungsanleitung kann es zu Abweichungen kommen, welche der technischen Änderung zu schulden sind. Die Angaben in diesem Dokument werden regelmäßig überprüft, notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten. Dieses Dokument unterliegt nicht dem automatischen Änderungsdienst. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen oder Warenbezeichnungen erfolgt ohne besondere Kennzeichnung, da diese allgemein bekannt sind. Diese Namen und Bezeichnungen können jedoch Eigentum von Firmen oder Instituten sein.

10.5. Service

Bei Fragen zu Ihrem Absetzbecken, Ersatzteilen oder weiterem Zubehör wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Table of Contents

1. Introduction	18
1.1. Preface.....	18
1.2. Scope of delivery	18
2. Product description.....	18
2.1. Technical characteristics	18
2.2. General description	19
2.3. Overview	19
2.4. Description of functionality.....	19
3. Security	20
3.1. General information	20
3.2. Product safety & conformity	20
3.3. General safety information	20
4. Delivery	21
4.1. Checking the delivery	21
4.2. Unpacking the product.....	21
4.3. Disposal of packaging	21
5. Installation & assembly	21
5.1. Notes on the operating location.....	21
5.2. Relevant dimensions for installation	21
5.3. Fitting the castors to the base frame	22
5.4. Position the three-compartment tank in the base	23
5.4.1. General safety information	23
5.4.2. Description.....	23
5.5. Fitting the trap to the sedimentation tank	23
5.5.1. General Note	23
5.5.2. Fitting the trap.....	24
5.6. Fitting the connections	25
5.6.1. General information.....	25
5.6.2. Preparing the operating location	25
5.6.3. Fitting the inlet connection	26
5.6.4. Fitting the drain connection.....	27
5.7. Attaching sedimentation tank cover.....	29
6. Use	29
6.1. General safety information.....	29
6.2. Using the sedimentation tank	30
6.3. Note on the trap sealing plug	30
7. Maintenance	30
8. Cleaning	31
8.1. General information	31
8.2. Cleaning	31
8.3. Disposal of residues	31
9. Disposal of the sedimentation tank	31
10. Additional Information.....	32
10.1. Notice of liability	32
10.2. Warranty provisions.....	32
10.3. Warranty claims.....	32
10.4. Property rights/Brand names/Disclaimer	32
10.5. Service	32

1. Introduction

1.1. Preface

Congratulations!

You have chosen a ROHDE sedimentation tank, a branded product that meets the highest demands and places great value on quality.

This instruction manual is intended to simplify the use of your sedimentation tank for you. For this reason, all the important information and guidelines you need have been summarised to enable you to use your work tool easily and safely.

The basic requirement for safe working is compliance with all safety and handling instructions given in this manual.

1.2. Scope of delivery

Item	Item description	Quantity	Remark
1	Three-compartment tank	1 piece	
2	Base frame	1 piece	
3	Castors	4 pieces	
4	Trap	1 piece	Including sealing plug
5	Flexible supply line	1 piece	Inflow connection from the sink to the sedimentation tank
6	1 ½" to 1 ¼" reducer	1 piece	
7	O-rings 1 ½" & 1 ¼"	1 of each	
8	Cover for the TA 85 sedimentation tank	1 piece	

2. Product description

2.1. Technical characteristics

Property	Description	Remark
Model	TA 85 Sedimentation Tank	
Volume	85 Litres	
Sedimentation tank external dimensions	587 mm x 387 mm x 523 mm	W x D x H
Tank material	Polypropylene (PP)	Easily recyclable plastic
Base frame material	Steel	Robust & torsion-resistant
Inlet and outlet material	Polyethylene (PE)	Easily recyclable plastic
Weight	12 kg	
Special features	– Environmentally sound plastic tank – Robust and shockproof – 4 castors to make the tank mobile	

2.2. General description

- ⇒ The TA 85 sedimentation tank (also called a clay separator) is the ideal support for environmental awareness in the ceramic workshop. Glazes, clays and engobe residues are effectively collected and removed from the wastewater before they reach the sewage system.
- ⇒ This appliance can be connected to practically any drain allowing flexible use. It is supplied complete with a trap and inlet socket.
- ⇒ The odour trap serves as a drain into the sewage system. The inlet socket is used to connect directly to the sink drain.
- ⇒ The robust and shockproof plastic tank made of environmentally sound polypropylene is highly flexible due to a mobile base on 4 castors.
- ⇒ The tank has a generous three-compartment system that prevents the blockage of pipes and leads to a reduction in environmental stress. The dirt or foreign matter in the wastewater settles in the three-compartment system on the bottom of the sedimentation tank.

2.3. Overview

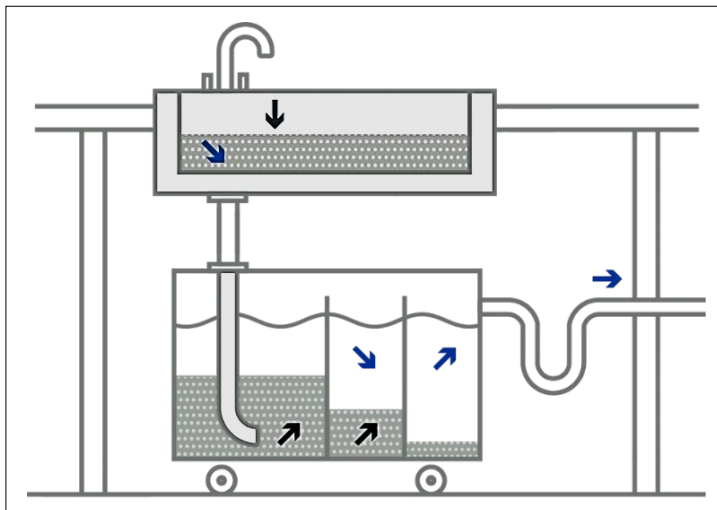


No.	Description
1	Trap with sealing plug and drain connection to the sewage system
2	Three-compartment tank
3	Base frame
4	Castors
5	Cover for the sedimentation tank
6	Flexible supply line connection from the sink to the 1st compartment of the sedimentation tank

2.4. Description of functionality

- ⇒ The sedimentation tank is usually installed between 1 sink and the existing drain to the sewage system.
- ⇒ While the tools and pottery utensils are being cleaned in the sink, the wastewater flows through the inlet socket into the first compartment of the sedimentation tank, where the dirt in the wastewater settles to the bottom.
- ⇒ As soon as the first compartment is completely filled with wastewater, the wastewater spills over into the second compartment. The process is repeated in compartments two and three (three-compartment system).
- ⇒ Dirt settles on the bottom of each compartment so that relatively clean wastewater ends up in the sewage system.
- ⇒ The deposited dirt must be removed regularly (see the section on “Cleaning”).

Functional sketch:



(Sketch not to scale)

3. Security

3.1. General information

In your own interest, read the following safety and warning instructions completely before you start using the sedimentation tank. Please keep these instructions in a safe place. The illustrations shown in these instructions illustrate the functions and may differ in some ways from the actual product.

3.2. Product safety & conformity

The product is subject to the regulation (EU) 2033/988 and the directive 2001/95/EC on general product safety.

3.3. General safety information

DANGER



Risk of personal injury and property damage!

- ⇒ The water in the sedimentation tank is not drinking water.
- ⇒ Do not leave children and animals unsupervised near the sedimentation tank. There is a risk of drowning.
- ⇒ Use the cover (Item 8) for the sedimentation tank.

DANGER



Risk of personal injury and property damage!

- ⇒ Only connect the sedimentation tank to 1 sink.
- ⇒ Avoid a gushing flow into the sedimentation tank (e.g., the sudden draining of a full 20 L sink). The filled sedimentation tank is not designed to hold such amounts of water. This could cause the sedimentation tank to overflow.
- ⇒ Overflowing water can cause significant damage at the operating location.

DANGER



Risk of property damage!

Do not use the sedimentation tank until the inlet and outlet connections have been fully connected and checked for tightness (no leaks).

NOTE



To avoid leaks and damage at the operating location, installation by a specialist is recommended.

4. Delivery

4.1. Checking the delivery

As a rule, the sedimentation tank is delivered by a shipping provider. Immediately after delivery, check that there is no visible damage on the packaging. If you detect any damage, unpack the sedimentation tank together with the driver and check the goods for damage. Enter details of any damage detected on the delivery note and have the driver countersign your remarks. Keep one copy of the complaint for your files. Inform the shipping agency immediately of the damage. Complaints submitted at a later date cannot be considered.

4.2. Unpacking the product

Be sure to remove all packaging materials.

4.3. Disposal of packaging

Take the packaging materials to an appropriate disposal point and help to promote environmental protection. For further information concerning the disposal of packaging material please contact your local specialist, community council or municipal administration.

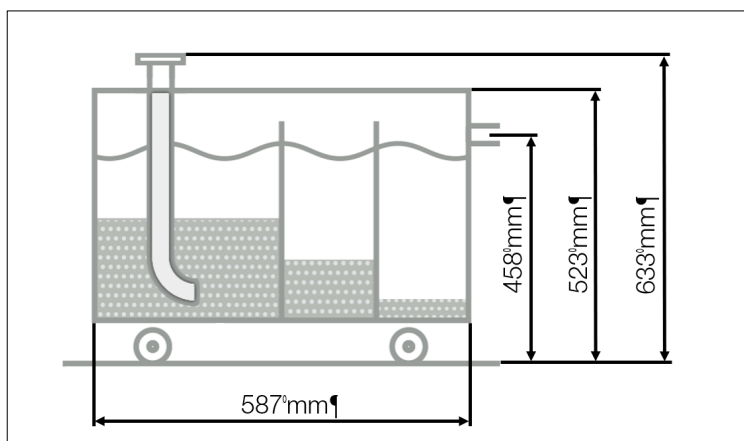
5. Installation & assembly

5.1. Notes on the operating location

- ⇒ Place the sedimentation tank on a clean and flat surface.
- ⇒ The floor should be waterproof.

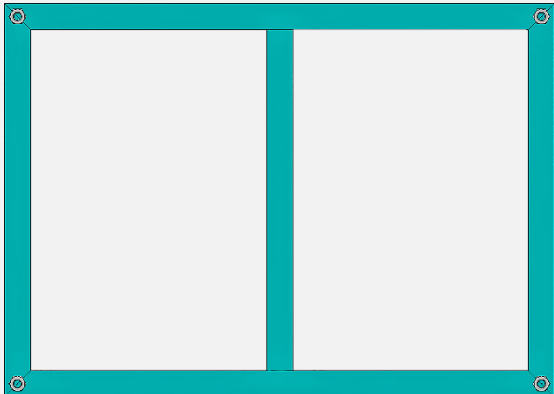
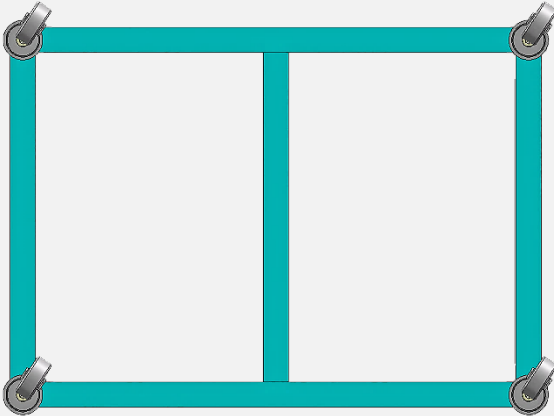
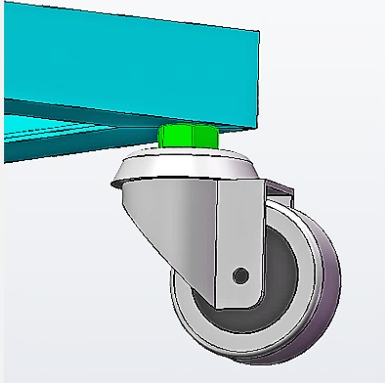
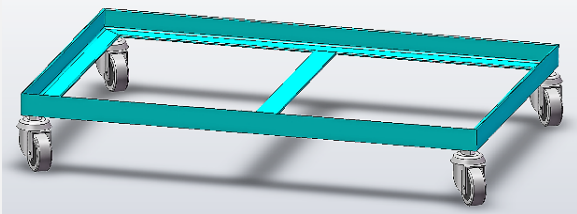
5.2. Relevant dimensions for installation

Note the dimensions shown, as there may be problems at the respective operating location due to a lack of space.



(Sketch not to scale)

5.3. Fitting the castors to the base frame

Step	Description	Illustration
1	Position the base frame (Item 2) so that the 4 threaded holes point upwards. ⇒ If necessary, carry out the work steps with a second person. ⇒ Cover the floor if necessary to avoid damage.	
2	Screw the 4 castors (Item 3) into the base frame.	
3	When tightening the castors: Hold the hexagonal bolt with a 12 mm open-end spanner.	
4	As soon as the castors have been mounted, you can turn the base around again and place it on the castors. ⇒ If necessary, carry out the work steps with a second person.	

5.4. Position the three-compartment tank in the base

5.4.1. General safety information

DANGER



Risk of personal injury and property damage!

The three-compartment tank and the base are not firmly attached.

5.4.2. Description

Step	Description	Illustration
1	The castors (Item 3) must be firmly fitted to the base (Item 2), which must stand on the 4 castors. ⇒ If necessary, carry out the work steps with a second person. ⇒ Cover the floor if necessary to avoid damage.	
2	Position the three-compartment tank (Item 1) on the base.	
3	The base encloses the three-compartment tank, which is loosely positioned and keeps it there.	
4	When moving the entire sedimentation tank, note that the three-compartment tank and the base frame are not firmly attached.	

5.5. Fitting the trap to the sedimentation tank

5.5.1. General Note

NOTE



The installation and use of the supplied trap are strongly recommended. Without the trap, optimal drainage of the wastewater from the sedimentation tank into the sewage system cannot be guaranteed.

5.5.2. Fitting the trap

Step	Description	Illustration
1 	Remove the trap (Item 4) from the accessories supplied and unscrew the inlet strainer with a slotted screwdriver.	
2	Remove the inlet strainer and seal from the trap.	
3	Position the trap (Item 4) at the hole (Ø = 50 mm) on the outside of the three-compartment tank (Item 1).	
4	Place the inlet strainer together with the seal on the hole in the three-compartment tank.	
5 	Screw the inlet strainer to the seal and the trap.	

5.6. Fitting the connections

5.6.1. General information

DANGER



Risk of property damage!

Only connect the sedimentation tank to 1 sink.

DANGER



Risk of property damage!

Do not use the sedimentation tank until the inlet and outlet connections have been fully connected and checked for tightness (no leaks).

NOTE



To avoid leaks and damage at the operating location, installation by a specialist is recommended.

INFORMATION



If the cover (Item 8) is used, it must be placed on the sedimentation tank before the inlet connection is fitted.

5.6.2. Preparing the operating location

Step	Description	Illustration
1	Remove the existing trap under the sink (B).	
2	Store the removed parts (B) carefully until further use.	
3	The existing plughole (strainer) in the sink drain remains fitted (A).	
4	The inlet connection from the sink to the sedimentation tank is now open (A).	
5	The drain connection to the sewage system is also open (C).	
6	The thread on the sink (A) should be 1 ½" or 1 ¼".	
7	The drain pipe to the sewer (C) should have a diameter of 40-50 mm.	
8	Additional adapters, pipes, hoses or fitting material are available at any DIY or plumbing store.	

5.6.3. Fitting the inlet connection

General safety information:

DANGER



Risk of property damage!

Do not use the sedimentation tank until the inlet and outlet connections have been fully connected and checked for tightness (no leaks).

NOTE



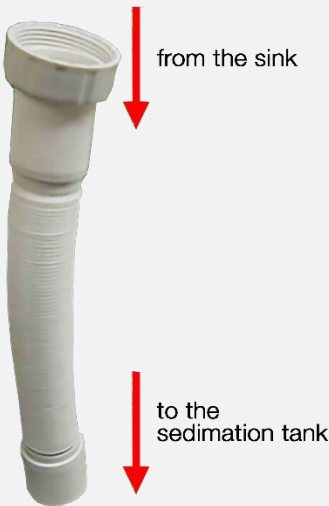
The inlet connection from the sink to the sedimentation tank must be vertical and straight. If the inlet connection is installed in a curved manner (similar to a trap), there is a risk of dirt accumulating in the inlet system, clogging it and causing leaks.

INFORMATION



If the cover (Item 8) is used, it must be placed on the sedimentation tank before the inlet connection is fitted.

Description:

Step	Description	Remark
1	Connect the flexible inlet tube (Item 5) to the sink. 	⇒ As a rule, there is a 1 ½" thread on the sink. ⇒ If necessary, use the 1 ½" to 1 ¼" reducer (Item 6) and the appropriate sealing ring (Item 7).
2	Hand tighten the fitting on the sink.	
3	Roll the sedimentation tank under the sink.	
4	Push the flexible inlet tube with the end piece into the attachment provided in the large compartment of the sedimentation tank.	
5	The length of the supply line can be variably adjusted by pulling it apart or pushing it together.	

Step	Description	Remark
6	Make sure the inlet tube is vertical and straight from the sink to the sedimentation tank. 	
7	Additional adapters, pipes, hoses or fitting material are available at any DIY or plumbing store.	

5.6.4. Fitting the drain connection

General safety information:

DANGER



Risk of property damage!

Do not use the sedimentation tank until the inlet and outlet connections have been fully connected and checked for tightness (no leaks).

NOTE



The connection between the sedimentation tank and the outlet into the sewage system must be as short as possible and installed with a discernible gradient.

NOTE



The building's drainage system into the sewage system may be higher than the drainage connection in the trap (Item 4) of the sedimentation tank.

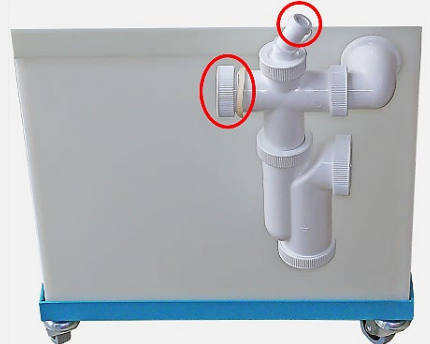
- ⇒ In this case, the sedimentation tank must be raised to be higher from ground.
- ⇒ The drainage system in the building into the sewage system must be lower than the outlet from the sedimentation tank (Item 4).
- ⇒ The connection between the sedimentation tank and the outlet into the sewage system must be installed with a discernible gradient.

NOTE



The installation and use of the supplied trap are strongly recommended. Without the trap, optimal drainage of the wastewater from the sedimentation tank into the sewage system cannot be guaranteed.

Description:

Step	Description	Illustration
1	The drainage connection to the sewage system is provided on the sedimentation tank only up to the outlet on the trap (Item 4).	
2	The outlet pipe on the trap (Item 4) can be rotated by up to 180° depending on the connection at the operating location.	
3	To do this, slightly loosen the locking ring of the lower part from the trap and turn the outlet pipe to any position.	
4	Re-tighten the locking ring.	
5	Since the trap (Item 4) is a standard plumbing part, there are additional connections. However, these connections are not required, they are sealed with blind covers at the factory.	
6	It is recommended that you fit the rest of the drain connection to the sewage system - after the trap (Item 4) - using wastewater pipes including a sealing sleeve. Diameter = 45 mm	
7	Additional adapters, pipes, hoses or fitting material are available at any DIY or plumbing store.	

5.7. Attaching sedimentation tank cover

General safety information:

DANGER



Risk of personal injury and property damage!

The sedimentation tank with the cover fitted must not be used as a climbing aid or as a seat.

INFORMATION



If the cover is used, it must be placed on the sedimentation tank before the inlet connection is fitted.

Description:

The cover (Item 8) is placed on the sedimentation tank. The recess in the cover must be placed on the inlet side of the sink.



6. Use

6.1. General safety information

DANGER



Risk of property damage!

Do not use the sedimentation tank until the inlet and outlet connections have been fully connected and checked for tightness (no leaks).

DANGER



Risk of property damage!

Do not seal the trap (Item 4) with the sealing plug provided if wastewater is fed into the sedimentation tank via the inlet connection. This could cause the sedimentation tank to overflow.

6.2. Using the sedimentation tank

Step	Description
1	Fill the sedimentation tank with wastewater until the outlet is reached.
2	The sedimentation tank is ready for use if the inlet and outlet connections fitted previously remain tight.
3	The wastewater now runs through the sedimentation tank. Most of the suspended particles in the wastewater settle in the calmed water compartments and can no longer get into the domestic sewage system.
4	Drain and clean the sedimentation tank regularly.

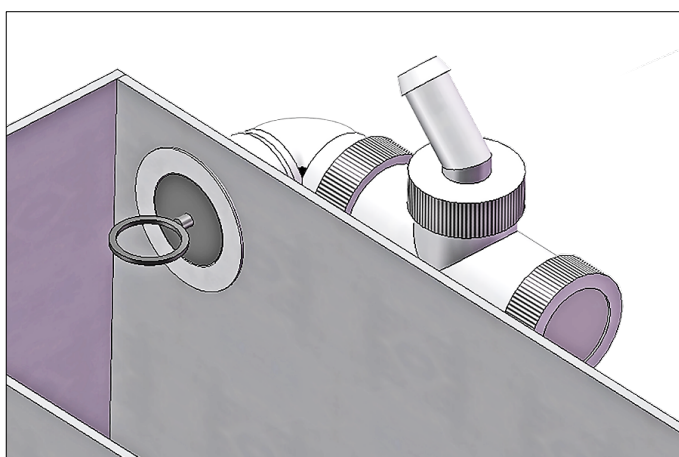
6.3. Note on the trap sealing plug

The filled sedimentation tank can be sealed with a sealing plug in the drain connection (Item 4). This may be necessary if:

- ⇒ the sedimentation tank is to be moved when filled
- ⇒ or if there is wastewater in the sedimentation tank and the dirt needs to settle more while no wastewater is flowing in from the sink.

Attention:

The drain connection must not be closed with the plug while wastewater is flowing from the sink into the sedimentation tank.



7. Maintenance

The sedimentation tank is practically maintenance-free. The three-compartment tank (Item 1) should be emptied and cleaned at regular intervals.

8. Cleaning

8.1. General information

- ⇒ Drain and clean the sedimentation tank regularly.
- ⇒ Only wastewater from washing tools or pottery utensils should find its way into the sedimentation tank. Only then will the wastewater and the dirt in the sedimentation tank remain odourless.
- ⇒ If you want to wash your hands with soap, you should do this at a different sink.
- ⇒ The ingredients of soaps and hand creams cause an odour in the sedimentation tank when mixed with wastewater.

8.2. Cleaning

Step	Description
1	Drain and clean the sedimentation tank regularly.
2	Drain the water in the sedimentation tank by skimming or siphoning with a hand-operated water suction pump.
3	Disconnect the sedimentation tank inlet and outlet fittings and roll out from under the sink.
4	Remove the settled residues from the bottom of the sedimentation tank.
5	Clean the supplied inlet and outlet connections (trap) of the sedimentation tank.
6	Clean the connecting pipe installed by the user between the sedimentation tank and the drain into the sewage system.
7	For the disposal of residues, please refer to the following section.

8.3. Disposal of residues

- ⇒ The collected residues should be dried in a separate container.
- ⇒ When using glazes that are not subject to labelling, the dried residues can be disposed of in the residual waste bin.
- ⇒ If the glazes contain components that require labelling (e.g. lead), the dried residues must be disposed of at the local disposal facility as problematic or hazardous waste.
- ⇒ It is not advisable to further process the collected and dried residues into engobes. It is impossible to calculate a mixing ratio for engobes for deposited residues in a sedimentation tank. Additives such as adhesives, thickening agents and homogenising components in the ready-to-use glazes that are often used should not be incorporated into engobes.

9. Disposal of the sedimentation tank

The product must be properly disposed of at the end of its service life. To protect the environment, components and packaging that are easy to dispose of are predominantly used. The three-compartment tank is made of polypropylene (PP) and the inlet and outlet are made of polyethylene (PE). The base is made of steel. The components of the sedimentation tank can be sent to local waste disposal for recycling. When disposing of the product, observe the country-specific laws, regulations and standards.

10. Additional Information

10.1. Notice of liability

The sedimentation tank is built according to the state of the art and recognised safety rules. With proper operation, the risk to people is reduced to a level that is acceptable given the current state of the art. Incorrect use may create risks for people and property or damage to the product. Immediately eliminate any defects or malfunctions that could impair safety. Safety information cannot be construed against the manufacturer.

The manufacturer accepts no liability whatsoever for personal injury, damage to property or damage caused to the product, as well as consequential damage caused or caused by non-observance of this instruction manual, during repairs or any other actions by unqualified and unauthorised specialists on the product.

Any use beyond the area of application of the sedimentation tank described in this instruction manual is not permitted. The manufacturer is not liable for any resulting damage.

The manufacturer is also not liable for the use of non-approved spare parts. For your own safety, only use original spare parts from the manufacturer!

No alterations may be made to the sedimentation tank. If unauthorised changes result in damage to the product or other property or persons, no claims for damages can be made against the manufacturer.

10.2. Warranty provisions

We guarantee the perfect workmanship and function of the delivered sedimentation tank and grant a 36-month warranty from the invoice date.

The following are excluded from the warranty:

- Damage caused by the customer.
- Damage caused by foreign objects.
- Damage due to improper transportation.
- Damage due to non-observance of safety, maintenance and cleaning instructions.

Exclusion of any liability on the part of the manufacturer in the event of improper handling and resulting damage.

10.3. Warranty claims

Before any costs are incurred, please inform the local specialist. After consulting the manufacturer, your local specialist will decide what to do next.

In the event of a complaint, please state the date of purchase or have the purchase invoice ready.

10.4. Property rights/Brand names/Disclaimer

There may be deviations in the content of this instruction manual, which are due to technical changes. The information in this document is checked regularly; necessary corrections are included in the subsequent editions. This document is not subject to the automatic update service. Common names, trade names or product names are reproduced without special identification, as these are generally known. However, these names and designations could be the property of companies or institutes.

10.5. Service

If you have any questions regarding your sedimentation tank, spare parts or additional equipment, please contact your local specialist.

Table des matières

1. Introduction	34
1.1. Avant-propos	34
1.2. Matériel fourni.....	34
2. Description du produit.....	34
2.1. Caractéristiques techniques	34
2.2. Description générale.....	35
2.3. Vue d'ensemble	35
2.4. Description fonctionnelle	35
3. Sécurité.....	36
3.1. Remarque générale	36
3.2. Sécurité produit et conformité	36
3.3. Consignes de sécurité générales.....	36
4. Livraison.....	37
4.1. Contrôle de la marchandise livrée.....	37
4.2. Déballage du produit	37
4.3. Élimination de l'emballage	37
5. Mise en place et montage	37
5.1. Indications relatives au lieu d'installation	37
5.2. Cotes importantes pour la mise en place	37
5.3. Montage des roulettes sous le châssis	38
5.4. Positionner le bac à trois compartiments dans le châssis	39
5.4.1. Consigne de sécurité générale	39
5.4.2. Description.....	39
5.5. Montage du siphon au bac de décantation	39
5.5.1. Consigne de sécurité générale	39
5.5.2. Montage du siphon	40
5.6. Montage des raccords	41
5.6.1. Remarques générales	41
5.6.2. Préparation du lieu d'installation.....	41
5.6.3. Montage du raccord d'alimentation	42
5.6.4. Montage du raccord d'évacuation	43
5.7. Montage du couvercle du bac de décantation.....	45
6. Utilisation.....	45
6.1. Consignes de sécurité générales.....	45
6.2. Mise en service du bac de décantation	46
6.3. Remarque concernant le bouchon du siphon.....	46
7. Entretien.....	46
8. Nettoyage.....	47
8.1. Remarque générale	47
8.2. Nettoyage	47
8.3. Élimination des résidus	47
9. Mise au rebut du bac de décantation	47
10. Informations supplémentaires	48
10.1. Indication relative à la responsabilité.....	48
10.2. Conditions de garantie	48
10.3. Dommages et recours en garantie	48
10.4. Droits de propriété industrielle / marques / exclusion de responsabilité	48
10.5. Service après-vente.....	48

1. Introduction

1.1. Avant-propos

Félicitations,

En choisissant un bac de décantation ROHDE, vous avez opté pour un produit de marque répondant aux exigences les plus élevées et dont la qualité a fait l'objet du plus grand soin.

Cette notice d'utilisation vise à vous faciliter le maniement de votre bac de décantation. Dans cette optique, nous y avons regroupé toutes les remarques et directives importantes afin que vous puissiez utiliser votre outil de travail aisément et en toute sécurité.

La condition essentielle pour travailler en sécurité est de respecter toutes les consignes de sécurité et instructions mentionnées dans cette notice.

1.2. Matériel fourni

Rep.	Article	Quantité	Remarque
1	Bac à trois compartiments	1 unité	
2	Châssis	1 unité	
3	Roulettes pivotantes	4 unités	
4	Siphon	1 unité	avec bouchon
5	Tuyau d'alimentation flexible	1 unité	Raccord d'alimentation du bac de décantation depuis l'évier
6	Raccord réducteur de 1" ½ à 1" ¼	1 unité	
7	Joints 1" ½ et 1" ¼	1 de chaque	
8	Couvercle pour le bac de décantation TA 85	1 unité	

2. Description du produit

2.1. Caractéristiques techniques

Caractéristique	Description	Remarque
Modèle	Bac de décantation TA 85	
Volume	85 litres	
Dimensions extérieures du bac de décantation	587 mm x 387 mm x 523 mm	l x p x h
Matière du bac	Polypropylène (PP)	Plastique facilement recyclable
Matière du châssis	Acier	Solide et rigide
Matière des éléments d'alimentation et d'évacuation	Polyéthylène (PE)	Plastique facilement recyclable
Poids	12 kg	
Caractéristiques particulières	– Bac en plastique éco-compatible – Solide et résistant aux chocs – 4 roulettes pivotantes assurant sa mobilité	

2.2. Description générale

- ⇒ Le bac de décantation AB 100 (également appelé séparateur d'argile) est la contribution idéale à un travail respectueux de l'environnement en atelier de céramique. Récupérés efficacement, les résidus de glaçure, d'argile et d'engobes peuvent ainsi être éliminés des eaux usées avant que ces dernières ne parviennent aux égouts.
- ⇒ Cet outil de travail qui peut se raccorder pratiquement sur tous les types d'écoulement d'eau offre une extrême souplesse d'utilisation. Il est fourni complet avec siphon et tubulure d'arrivée d'eau.
- ⇒ Le siphon équipé d'un dispositif coupe-odeur sert d'évacuation vers l'égout. La tubulure d'arrivée d'eau se monte directement sur l'écoulement de l'évier.
- ⇒ Le solide bac en matière plastique résistant aux chocs réalisé en polypropylène éco-compatible s'utilise de manière très flexible grâce à son support mobile monté sur 4 roulettes pivotantes.
- ⇒ Ce système de grand volume à trois compartiments permet d'éviter l'obstruction des tuyauteries tout en ménageant l'environnement. Grâce au système à trois compartiments, les impuretés et particules de saleté contenues dans les eaux usées se déposent au fond du bac de décantation.

2.3. Vue d'ensemble

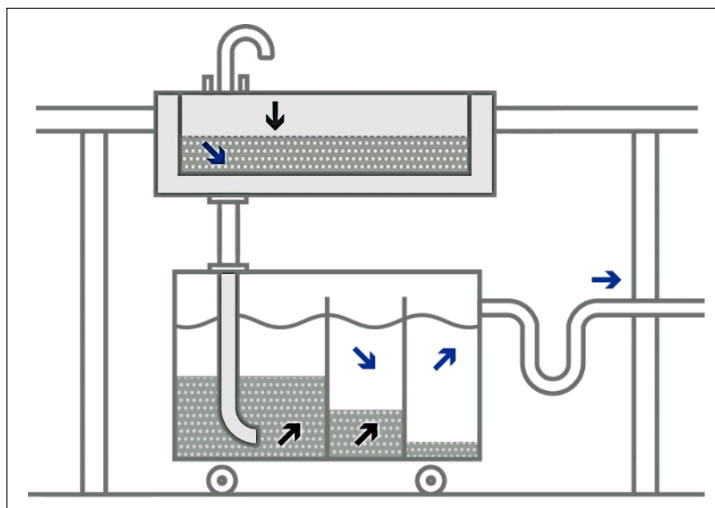


N°	Description
1	Siphon avec bouchon et raccordement d'évacuation à l'égout
2	Bac à trois compartiments
3	Châssis
4	Roulettes pivotantes
5	Couvercle pour le bac de décantation
6	Raccord d'alimentation flexible du 1er compartiment du bac de décantation depuis l'évier

2.4. Description fonctionnelle

- ⇒ En règle générale, le bac de décantation se monte entre 1 évier et la conduite d'écoulement vers l'égout.
- ⇒ Pendant que vous rincez les outils et les ustensiles de potier dans l'évier, les eaux usées s'écoulent par la tubulure d'arrivée d'eau dans le 1er compartiment du bac de décantation au fond duquel se dépose la saleté contenue dans les eaux usées.
- ⇒ Dès que le premier compartiment est entièrement rempli d'eau usée, celle-ci déborde dans le deuxième compartiment. Ce processus se répète dans les compartiments deux et trois (système à trois compartiments).
- ⇒ La saleté se dépose au fond de chaque compartiment, de sorte que les eaux usées évacuées à l'égout à la sortie du bac sont relativement propres.
- ⇒ Il faut enlever régulièrement la saleté qui s'est déposée au fond du bac (voir le chapitre „Nettoyage“).

Schéma de fonctionnement :



(Ce schéma n'est pas à l'échelle)

3. Sécurité

3.1. Remarque générale

Dans votre propre intérêt, veuillez lire intégralement les consignes de sécurité et avertissements suivants avant d'utiliser le bac de décantation. Conservez soigneusement cette notice. Les illustrations qui figurent dans cette notice servent à expliquer les fonctions ; elles peuvent différer en partie du produit réel.

3.2. Sécurité produit et conformité

Le produit est soumis aux règlement (UE) 2023/988 et de la directive 2001/95/CE relative à la sécurité générale des produits.

3.3. Consignes de sécurité générales

DANGER



Risque de dommages corporels et de dégâts matériels !

- ⇒ L'eau contenue dans le bac de décantation n'est pas de l'eau potable.
- ⇒ Ne laissez pas les enfants et les animaux sans surveillance à proximité du bac de décantation. Il existe un risque de noyade.
- ⇒ Utilisez le couvercle (pos. 8) du bac de décantation.

DANGER



Risque de dommages corporels et de dégâts matériels !

- ⇒ Ne raccordez le bac de décantation qu'à un seul évier.
- ⇒ Évitez d'alimenter le bac de décantation avec un trop fort débit soudain (comme l'écoulement subit du contenu d'un évier de 20 litres). Le bac de décantation rempli n'est pas conçu pour recevoir une telle quantité d'eau. Il risquerait de déborder dans ce cas.
- ⇒ L'eau qui déborde peut causer des dommages considérables au lieu d'installation.

DANGER



Risque de dégâts matériels !

N'utilisez pas le bac de décantation avant que les raccords d'alimentation et d'évacuation soient montés intégralement et que leur étanchéité ait été testée.

NOTA



Il est recommandé de confier le montage à un professionnel afin d'éviter défauts d'étanchéité et dommages au lieu d'installation.

4. Livraison

4.1. Contrôle de la marchandise livrée

En règle générale, le bac de décantation est livré par une entreprise de transport. En tout état de cause, vous devez vérifier immédiatement à la réception si l'emballage présente des dommages apparents. Dans l'affirmative, déballez le bac de décantation avec le livreur et vérifiez à nouveau si la marchandise est endommagée. Le cas échéant, notez immédiatement les dommages sur le bon de livraison et faites-le impérativement contresigner par le livreur. Conservez une copie de votre réclamation pour dommages. Signalez immédiatement les dommages à l'entreprise de transport. Toute réclamation ultérieure sera vaine.

4.2. Déballage du produit

Enlevez impérativement tous les matériels d'emballage.

4.3. Élimination de l'emballage

Apportez les matériels d'emballage à un centre d'élimination des déchets approprié et participez ainsi activement à la protection de l'environnement. Pour plus d'informations en ce qui concerne l'élimination de l'emballage, veuillez vous adresser à votre revendeur ou aux services administratifs de votre commune ou de votre ville.

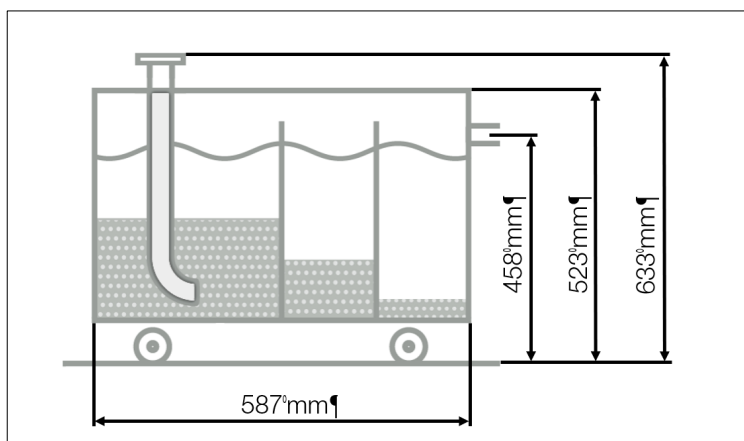
5. Mise en place et montage

5.1. Indications relatives au lieu d'installation

- ⇒ Placez le bac de décantation sur une surface plane propre.
- ⇒ Le sol doit être étanche à l'eau.

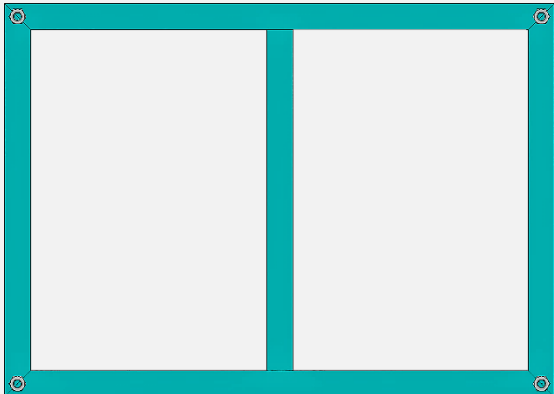
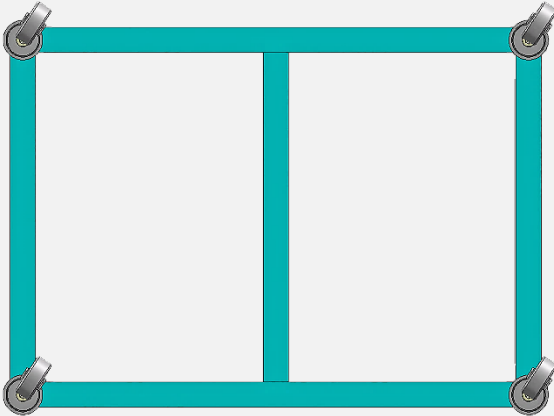
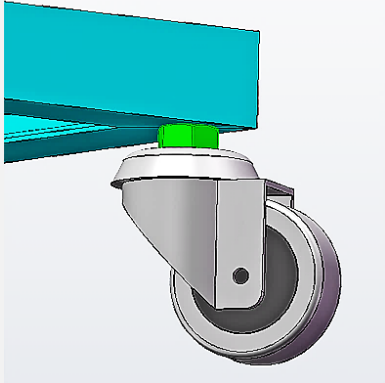
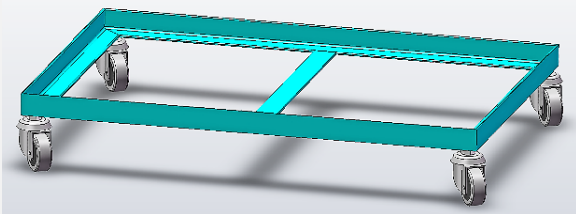
5.2. Cotes importantes pour la mise en place

Tenez compte des cotes indiquées, car un espace restreint au lieu d'installation peut être une source potentielle de problèmes.



(Ce schéma n'est pas à l'échelle)

5.3. Montage des roulettes sous le châssis

Étape	Description	Illustration
1	Positionnez le châssis (rep. 2) de manière à ce que les 4 orifices filetés pointent vers le haut. ⇒ Effectuez les différentes étapes avec une deuxième personne, si nécessaire. ⇒ Couvrez le sol au besoin, afin d'éviter tout dommage.	
2	Vissez les 4 roulettes pivotantes (rep. 3) dans le châssis.	
3	Tenez compte du point suivant lorsque vous vissez les roulettes pivotantes : Maintenez l'écrou hexagonal avec une clé plate de 12 mm.	
4	Dès que les roulettes pivotantes sont montées, vous pouvez retourner le châssis et le poser sur ses roulettes. ⇒ Effectuez les différentes étapes avec une deuxième personne, si nécessaire.	

5.4. Positionner le bac à trois compartiments dans le châssis

5.4.1. Consigne de sécurité générale

DANGER



Risque de dommages corporels et de dégâts matériels !

Le bac à trois compartiments et le châssis ne sont pas fixés l'un à l'autre.

5.4.2. Description

Étape	Description	Illustration
1	Les roulettes pivotantes (rep. 3) doivent être fixées solidement au châssis (rep. 2) et ce dernier doit reposer sur les 4 roulettes. ⇒ Effectuez les différentes étapes avec une deuxième personne, si nécessaire. ⇒ Couvrez le sol au besoin, afin d'éviter tout dommage.	
2	Placez le bac à trois compartiments (rep. 1) dans le châssis.	
3	Le châssis encadre le bac à trois compartiments simplement posé dessus, en le maintenant ainsi en position.	
4	Lorsque vous déplacez le bac de décantation dans son ensemble, faites attention au fait que le bac à trois compartiments et le châssis ne sont pas fixés l'un à l'autre.	

5.5. Montage du siphon au bac de décantation

5.5.1. Consigne de sécurité générale

NOTA



Il est vivement recommandé de monter et d'utiliser le siphon fourni avec l'équipement. Si le siphon n'est pas monté, on ne peut pas garantir l'écoulement optimal des eaux usées du bac de décantation vers l'égout.

5.5.2. Montage du siphon

Étape	Description	Illustration
1 	Prélevez le siphon (rep. 4) des accessoires fournis et dévissez le filtre d'entrée avec un tournevis plat.	
2	Retirez le filtre d'entrée et le joint du siphon.	
3	Placez le siphon (rep. 4) au niveau du trou (Ø = 50 mm), à l'extérieur du bac à trois compartiments (rep. 1).	
4	Placez le filtre d'entrée et le joint de l'autre côté sur le trou, dans le bac à trois compartiments.	
5 	Vissez le filtre d'entrée avec le joint sur le siphon.	

5.6. Montage des raccords

5.6.1. Remarques générales

DANGER



Risque de dégâts matériels !

Ne raccordez le bac de décantation qu'à un seul évier.

DANGER



Risque de dégâts matériels !

N'utilisez pas le bac de décantation avant que les raccords d'alimentation et d'évacuation soient montés intégralement et que leur étanchéité ait été testée.

NOTA



Il est recommandé de confier le montage à un professionnel afin d'éviter défauts d'étanchéité et dommages au lieu d'installation.

INFORMATION



Si le couvercle (pos. 8) est utilisé, il doit être placé sur le bac de décantation avant de monter le raccord d'arrivée.

5.6.2. Préparation du lieu d'installation

Étape	Description	Illustration
1	Enlevez le siphon en place sous l'évier (B).	
2	Conservez les pièces enlevées (B) pour une utilisation ultérieure.	
3	Le tuyau d'écoulement en place sous la bonde de l'évier reste monté (A).	
4	Le raccord d'alimentation du bac de décantation depuis l'évier est désormais libre (A).	
5	Le raccord d'évacuation vers l'égout est lui aussi libre (C).	
6	Le filetage au niveau de l'évier (A) doit être 1" ½ ou 1" ¼.	
7	Le diamètre du tuyau d'évacuation vers l'égout (C) doit être de 40 à 50 mm.	
8	Vous pouvez vous procurer des adaptateurs, tuyaux, flexibles et matériels de montage supplémentaires dans n'importe quel magasin de bricolage ou magasin spécialisé en équipement sanitaire.	

5.6.3. Montage du raccord d'alimentation

Consignes de sécurité générales :

DANGER



Risque de dégâts matériels !

N'utilisez pas le bac de décantation avant que les raccords d'alimentation et d'évacuation soient montés intégralement et que leur étanchéité ait été testée.

NOTA



Le tuyau d'alimentation entre l'évier et le bac de décantation doit être vertical et rectiligne. S'il est monté courbé (comme un siphon), de la saleté risque de s'accumuler dans le système d'alimentation qui peut se boucher et présenter des défauts d'étanchéité.

INFORMATION



Si le couvercle (pos. 8) est utilisé, il doit être placé sur le bac de décantation avant de monter le raccord d'arrivée.

Description :

Étape	Description	Remarque
1	Montez le tuyau d'alimentation flexible (rep. 5) au niveau de l'évier. 	⇒ En règle générale, il existe un filetage 1" ½ au niveau de l'évier. ⇒ Utilisez au besoin le raccord réducteur de 1" ½ à 1" ¼ (rep. 6) et le joint correspondant (rep. 7).
2	Vissez le raccord à fond à la main au niveau de l'évier.	
3	Poussez le bac de décantation sur roulettes sous l'évier.	
4	Insérez l'embout du tuyau d'alimentation flexible dans le dispositif de fixation prévu à cet effet dans le grand compartiment du bac de décantation.	
5	Vous pouvez adapter à volonté la longueur du tuyau d'alimentation en tirant dessus pour l'allonger ou en le comprimant pour le raccourcir.	

Étape	Description	Remarque
6	Veillez à ce que le tuyau d'alimentation entre l'évier et le bac de décantation soit vertical et rectiligne. 	
7	Vous pouvez vous procurer des adaptateurs, tuyaux, flexibles et matériels de montage supplémentaires dans n'importe quel magasin de bricolage ou magasin spécialisé en équipement sanitaire.	

5.6.4. Montage du raccord d'évacuation

Consignes de sécurité générales :

DANGER



Risque de dégâts matériels !

N'utilisez pas le bac de décantation avant que les raccords d'alimentation et d'évacuation soient montés intégralement et que leur étanchéité ait été testée.

NOTA



Le tuyau de raccordement entre le bac de décantation et l'évacuation vers l'égout doit être aussi court que possible et monté avec une pente visible.

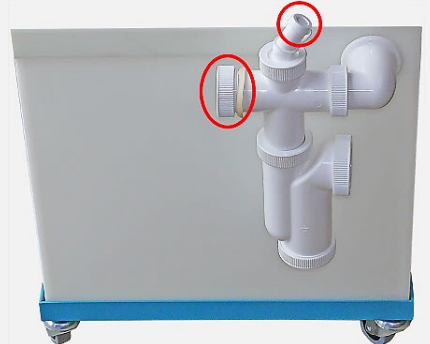
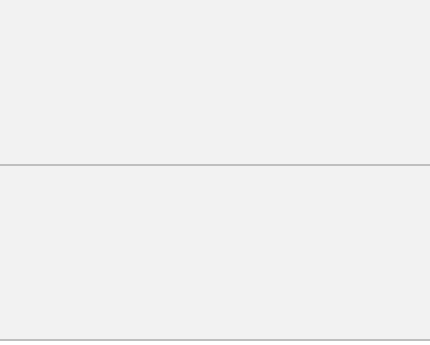
NOTA



Il peut arriver que le système d'évacuation vers l'égout de l'immeuble soit plus haut que le raccord d'évacuation dans le siphon du bac de décantation (rep. 4).

- ⇒ Dans ce cas, il faut surélever le bac de décantation.
- ⇒ Le système d'évacuation vers l'égout de l'immeuble doit être plus bas que l'évacuation en sortie du bac de décantation (rep. 4).
- ⇒ Le tuyau de raccordement entre le bac de décantation et l'évacuation vers l'égout doit être monté avec une pente visible.

Description :

Étape	Description	Illustration
1	Le raccord d'évacuation à l'égout n'est réalisé au niveau du bac de décantation que jusqu'à la sortie du siphon (rep. 4).	
2	En fonction du raccord existant au lieu d'installation, vous pouvez tourner le tuyau de sortie du siphon (rep. 4) jusqu'à 180°.	
3	Pour ce faire, desserrez légèrement la bague de blocage de la partie inférieure du siphon et tournez le tuyau de sortie à la position voulue.	
4	Resserrez à fond la bague de blocage.	
5	Étant donné que le siphon (rep. 4) est une pièce standard du commerce d'équipement sanitaire, il comporte d'autres raccords. Mais ceux-ci ne sont pas nécessaires pour le bac de décantation ; ils ont été obturés en usine par des bouchons borgnes.	
6	Il est recommandé de réaliser la tuyauterie d'évacuation à l'égout – à partir du siphon (rep. 4) – avec des tuyaux pour eaux usées et un manchon d'étanchéité. Diamètre = 45 mm	
7	Vous pouvez vous procurer des adaptateurs, tuyaux, flexibles et matériels de montage supplémentaires dans n'importe quel magasin de bricolage ou magasin spécialisé en équipement sanitaire.	

5.7. Montage du couvercle du bac de décantation

Consignes de sécurité générales :

DANGER



Risque de dommages corporels et de dégâts matériels !

Le bac de décantation pourvu de son couvercle ne doit pas être utilisé comme escabeau ni pour s'asseoir dessus.

INFORMATION



Si le couvercle (pos. 8) est utilisé, il doit être placé sur le bac de décantation avant de monter le raccord d'arrivée.

Description :

Poser le couvercle (rep. 8) sur le bac de décantation. Ce faisant, l'ouverture ménagée dans le couvercle doit être placée du côté de l'alimentation depuis l'évier.



6. Utilisation

6.1. Consignes de sécurité générales

DANGER



Risque de dégâts matériels !

N'utilisez pas le bac de décantation avant que les raccords d'alimentation et d'évacuation soient montés intégralement et que leur étanchéité ait été testée.

DANGER



Risque de dégâts matériels !

N'obturez pas le siphon (rep. 4) avec le bouchon fourni tant que vous faites couler des eaux usées dans le bac de décantation par le raccord d'alimentation. En effet, le bac de décantation risquerait de déborder.

6.2. Mise en service du bac de décantation

Étape	Description
1	Remplissez le bac de décantation d'eau usée jusqu'à ce que le niveau de remplissage atteigne l'orifice d'évacuation.
2	Le bac de décantation est prêt à fonctionner si les raccords et tuyauteries d'alimentation et d'évacuation montés auparavant restent étanches.
3	L'eau usée traverse maintenant le bac de décantation. La plus grande partie des particules en suspension dans l'eau usée se dépose au fond des compartiments du bac et ne parviendra plus à l'égout.
4	Vidangez et nettoyez régulièrement le bac de décantation.

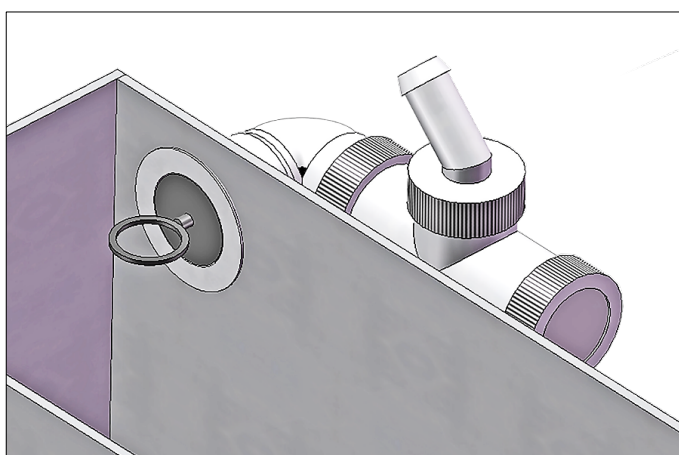
6.3. Remarque concernant le bouchon du siphon

Vous pouvez boucher le bac de décantation rempli en plaçant un bouchon dans le raccord d'évacuation (rep. 4). Ceci peut être nécessaire dans les cas suivants :

- ⇒ Vous voulez déplacer le bac de décantation rempli.
- ⇒ Il y a déjà de l'eau usée dans le bac de décantation et vous voulez laisser mieux décanter la saleté tandis qu'il ne s'écoule plus d'eau usée depuis l'évier.

Attention :

Le raccord d'évacuation ne doit pas être obturé avec le bouchon tant que de l'eau usée s'écoule dans le bac de décantation depuis l'évier.



7. Entretien

Le bac de décantation ne nécessite pratiquement aucun entretien. Il convient néanmoins de vidanger et nettoyer le bac à trois compartiments (rep. 1) à intervalles réguliers.

8. Nettoyage

8.1. Remarque générale

- ⇒ Vidangez et nettoyez régulièrement le bac de décantation.
- ⇒ Les seules eaux usées supposées alimenter le bac de décantation sont celles ayant servi à laver outils et ustensiles de potier. Il n'émane ainsi aucune odeur des eaux usées et de la saleté contenues dans le bac de décantation.
- ⇒ Si vous voulez vous laver les mains au savon, faites-le dans un autre évier ou lavabo.
- ⇒ En effet, les composants de savons et crèmes pour les mains mélangés aux eaux usées sont à l'origine de mauvaises odeurs dans le bac de décantation.

8.2. Nettoyage

Étape	Description
1	Vidangez et nettoyez régulièrement le bac de décantation.
2	Vidangez l'eau du bac de décantation en la puisant, ou en l'aspirant avec une pompe d'aspiration à commande manuelle.
3	Détachez les raccords d'alimentation et d'évacuation du bac de décantation et tirez ce dernier sur ses roulettes pour l'écarter de l'évier.
4	Enlevez les résidus déposés au fond du bac de décantation.
5	Nettoyez les raccords d'alimentation et d'évacuation (siphon) du bac de décantation fournis avec ce dernier.
6	Nettoyez le tuyau de raccordement mis en place entre le bac de décantation et l'évacuation vers l'égout.
7	En ce qui concerne l'élimination des résidus, veuillez lire le paragraphe suivant.

8.3. Élimination des résidus

- ⇒ Les résidus collectés doivent être séchés dans un récipient séparé.
- ⇒ Si les glaçures que vous utilisez ne sont pas soumises à l'obligation d'étiquetage, vous pouvez éliminer les résidus séchés avec les ordures ménagères.
- ⇒ Si vos glaçures contiennent des composants soumis à l'obligation d'étiquetage (du plomb p. ex.), vous devez éliminer les résidus séchés au centre local d'élimination des déchets en tant que déchets spéciaux problématiques ou chargés en substances nocives.
- ⇒ Il n'est pas recommandé de récupérer les résidus collectés et séchés pour en faire des engobes. Dans un bac de décantation, on ne peut pas obtenir de rapport de mélange maîtrisé pour faire des engobes en raison des résidus déposés. Les additifs, tels que colles, stabilisateurs et composants homogénéisants des glaçures prêtes à l'emploi fréquemment utilisées, ne doivent pas être intégrés dans les préparations d'engobes.

9. Mise au rebut du bac de décantation

Le produit doit être éliminé dans les règles à l'issue de sa durée de vie. Afin de protéger l'environnement, les composants et emballages utilisés sont pour la plupart faciles à éliminer. Le bac à trois compartiments est réalisé en polypropylène (PP), les éléments d'alimentation et d'évacuation en polyéthylène (PE). Le châssis est réalisé en acier. Les composants du bac de décantation peuvent être remis à une déchetterie locale aux fins de recyclage. Respectez les lois, réglementations et normes spécifiques au pays d'utilisation lorsque vous procédez à l'élimination du produit.

10. Informations supplémentaires

10.1. Indication relative à la responsabilité

Le bac de décantation a été construit selon l'état actuel de la technique et conformément aux règles de sécurité reconnues. Quand son utilisation est appropriée, le risque pour les personnes est réduit à un degré acceptable selon l'état actuel de la technique. Une utilisation inappropriée peut toutefois être source de danger pour les personnes et les biens matériels, ou avoir des effets préjudiciables sur le produit. Éliminez immédiatement les vices, défauts ou dérangements susceptibles de compromettre la sécurité. Les indications relatives à la sécurité ne peuvent pas être interprétées à l'encontre du fabricant.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages corporels, dégâts matériels et dommages survenus sur le produit, ainsi que pour les dommages indirects survenus ou survenant sur le produit suite au non-respect de la présente notice d'utilisation et à des réparations et autres actions effectuées par des professionnels non qualifiés et non autorisés.

Toute utilisation dépassant les limites du domaine d'utilisation décrit dans la présente notice d'utilisation du bac de décantation est considérée comme non autorisée. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages en résultant.

Le fabricant décline également toute responsabilité en cas d'utilisation de pièces de rechange non autorisées. Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les pièces de rechange d'origine du fabricant !

Aucune modification ne doit être effectuée sur le bac de décantation. Si, en raison de modifications non autorisées, des dommages surviennent sur le produit et d'autres biens matériels, ou si des personnes subissent des dommages corporels de ce fait, aucune prétention à dommages et intérêts ne pourra être revendiquée auprès du fabricant.

10.2. Conditions de garantie

Nous garantissons que le bac de décantation qui vous a été livré est exempt de défauts en termes d'exécution et de fonctionnement et vous accordons une garantie de 36 mois à partir de la date de facturation.

Sont exclus de la garantie :

- Les dommages causés par le client.
- Les dommages causés par des corps étrangers.
- Les dommages causés par un (des) transport(s) inapproprié(s).
- Les dommages dus au non-respect des consignes de sécurité, d'entretien et de nettoyage.

Le fabricant exclut toute responsabilité en cas de maniement incorrect et de dommages en résultant.

10.3. Dommage et recours en garantie

Avant d'engager des frais, veuillez en premier lieu informer votre revendeur spécialisé. Après avoir consulté le fabricant, votre revendeur décidera de ce qu'il convient de faire.

En cas de réclamation, veuillez indiquer la date d'achat ou préparer la facture d'achat.

10.4. Droits de propriété industrielle / marques / exclusion de responsabilité

Le contenu de la présente notice d'utilisation peut présenter des divergences suite à une modification technique. Les indications que renferme ce document sont contrôlées régulièrement et les corrections nécessaires intégrées dans les versions suivantes. Ce document n'est pas soumis au service de modifications automatique. La reproduction de noms d'usage, dénominations commerciales ou désignations de produits ne comporte aucune identification spécifique, car ces termes sont connus d'une manière générale. Ces noms et désignations peuvent toutefois être la propriété de sociétés ou d'instituts.

10.5. Service après-vente

Pour toute question relative à votre bac de décantation, aux pièces de rechange ou à d'autres accessoires, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

Índice

1.	Introducción	50
1.1.	Prefacio.....	50
1.2.	Volumen de entrega	50
2.	Descripción del producto	50
2.1.	Características técnicas	50
2.2.	Descripción general.....	51
2.3.	Vista general.....	51
2.4.	Descripción del funcionamiento.....	51
3.	Seguridad.....	52
3.1.	Información general	52
3.2.	Seguridad y conformidad del producto	52
3.3.	Indicaciones generales de seguridad.....	52
4.	Entrega.....	53
4.1.	Comprobar el volumen de entrega	53
4.2.	Desembalar el producto	53
4.3.	Desechar el embalaje	53
5.	Instalación y montaje.....	53
5.1.	Notas sobre el lugar de instalación.....	53
5.2.	Medidas importantes para la instalación.....	53
5.3.	Montar las ruedas en el bastidor inferior	54
5.4.	Colocar el depósito de tres cámaras en la bastidor inferior.....	55
5.4.1.	Indicación general de seguridad	55
5.4.2.	Descripción.....	55
5.5.	Montaje del sifón en el depósito decantador	55
5.5.1.	Indicación general de seguridad	55
5.5.2.	Montaje del sifón.....	56
5.6.	Montar las conexiones	57
5.6.1.	Indicaciones generales.....	57
5.6.2.	Preparar el lugar de instalación	57
5.6.3.	Instalar la conexión de entrada	58
5.6.4.	Montar la conexión del desagüe	59
5.7.	Colocar la tapa del depósito decantador.....	61
6.	Uso	61
6.1.	Indicaciones generales de seguridad.....	61
6.2.	Puesta el servicio del depósito decantador	62
6.3.	Nota sobre el tapón del sifón.....	62
7.	Mantenimiento	62
8.	Limpieza.....	63
8.1.	Información general	63
8.2.	Limpieza.....	63
8.3.	Eliminación de los residuos	63
9.	Eliminación del depósito decantador.....	63
10.	Otra información	64
10.1.	Nota sobre la responsabilidad	64
10.2.	Disposiciones de la garantía	64
10.3.	Reclamo de garantía / percance.....	64
10.1.	Derechos de propiedad, marcas registradas y exoneración de responsabilidad.....	64
10.2.	Servicio técnico	64

1. Introducción

1.1. Prefacio

Felicidades por haber elegido un depósito decantador ROHDE, una marca que responde a productos de las más altas prestaciones y que pone mucho énfasis en la calidad.

Estas instrucciones de uso tienen por objeto facilitarle la utilización de su depósito decantador. Por este motivo se ha preparado un compendio con todas las indicaciones y directrices importantes para que pueda hacer uso del equipo de forma fácil y segura.

Para un trabajo seguro es imprescindible que el usuario observe todas las indicaciones de seguridad y de manejo contenidas en el manual.

1.2. Volumen de entrega

Pos.	Artículo	Cantidad	Comentario
1	Depósito de tres cámaras	1 unidad	
2	Bastidor inferior	1 unidad	
3	Ruedas móviles	4 unidades	
4	Sifón	1 unidad	incluidos los tapones
5	Tubería flexible	1 unidad	Conexión de entrada del lavabo al depósito decantador
6	Reductor de 1 ½ pulgadas a 1 ¼ pulgadas	1 unidad	
7	Juntas tóricas de 1 ½ pulgadas y 1 ¼ pulgadas	1 de cada	
8	Tapa del depósito decantador TA 85	1 unidad	

2. Descripción del producto

2.1. Características técnicas

Característica	Descripción	Comentario
Modelo	Depósito decantador TA 85	
Volumen	85 litros	
Medidas exteriores del depósito decantador	587 mm x 387 mm x 523 mm	ancho x fondo x altura
Material del depósito	Polipropileno (PP)	plástico fácil de reciclar
Material del bastidor inferior	Acero	estable y resistente a la torsión
Material piezas de entrada y salida	Polietileno (PE)	plástico fácil de reciclar
Peso	12 kg	
Características especiales	– depósito de plástico respetuoso con el medio ambiente – estable y resistente a los golpes – 4 ruedas, móviles	

2.2. Descripción general

- ⇒ El uso del depósito decantador TA 85 (también denominado decantador de arcilla) es la mejor forma de trabajar en un taller de cerámica siendo respetuoso con el medio ambiente, ya que los residuos de esmaltados, arcilla y engobes se recogen eficazmente y se pueden eliminar de las aguas residuales antes de que entren en la red de alcantarillado.
- ⇒ Este equipo puede conectarse a prácticamente cualquier desagüe y es muy manejable. Se entrega completo, con sifón y conducto de entrada.
- ⇒ El sifón, que incluye el cierre contra malos olores, actúa de desagüe al sistema de alcantarillado. El conducto de entrada se acopla directamente en el desagüe del lavabo.
- ⇒ El depósito de plástico es estable y resistente a los golpes. Está fabricado con polipropileno respetuoso con el medio ambiente y es muy manejable por estar montado sobre un bastidor móvil con 4 ruedas.
- ⇒ Este sistema de tres cámaras, de gran capacidad, evita que se atasquen las tuberías y contribuye a la sostenibilidad del medio ambiente. Los restos de suciedad e impurezas de las aguas residuales se depositan en el fondo del depósito decantador gracias a su sistema de tres cámaras.

2.3. Vista general

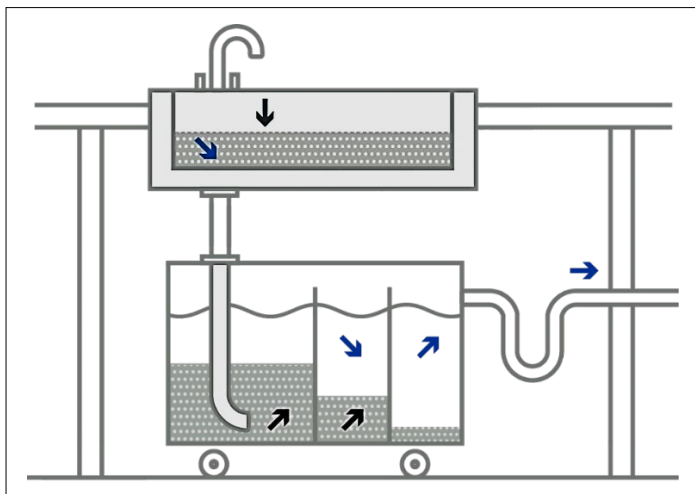


N.º	Descripción
1	Sifón con tapón y conexión de desagüe a la red de alcantarillado
2	Depósito de tres cámaras
3	Bastidor inferior
4	Ruedas móviles
5	Tapa del depósito decantador
6	Conexión por tubería flexible del lavabo a la 1ª cámara del depósito decantador

2.4. Descripción del funcionamiento

- ⇒ El depósito decantador suele instalarse entre 1 lavabo y el desagüe que va a la red de alcantarillado.
- ⇒ Al limpiar las herramientas y los utensilios de cerámica en el lavabo, las aguas residuales pasan por el conducto de entrada hasta la primera cámara del depósito decantador, donde la suciedad de las aguas residuales se deposita en el fondo.
- ⇒ En cuanto la primera cámara se llena por completo de aguas residuales, estas caen en la segunda. El proceso se repite en las cámaras dos y tres (depósito de tres cámaras).
- ⇒ Los restos de suciedad quedan depositados en el fondo de cada cámara, de modo que las aguas residuales llegan a la red de alcantarillado bastante limpias.
- ⇒ La suciedad depositada debe eliminarse regularmente (véase el apartado «Limpieza»).

Esquema de funcionamiento:



(esquema no a escala)

3. Seguridad

3.1. Información general

Por su propio interés, lea completamente las siguientes instrucciones de seguridad y advertencia antes de utilizar el depósito decantador. Guarde estas instrucciones en un lugar seguro. Las figuras incluidas en estas instrucciones de uso sirven para ilustrar las distintas funciones y puede que difieran en parte del producto real.

3.2. Seguridad y conformidad del producto

El producto está sujeto al reglamento (UE) 2023/988 a la directiva 2001/95/CE relativa a la seguridad general de los productos.

3.3. Indicaciones generales de seguridad

PELIGRO



De lesiones y daños materiales:

- ⇒ El agua del depósito decantador no es agua potable.
- ⇒ No permita que los niños y los animales permanezcan cerca del depósito decantador sin la supervisión de un adulto.
- ⇒ Utilice la tapa (pos. 8) de la cubeta de decantación.

PELIGRO



De lesiones y daños materiales:

- ⇒ Conecte el depósito decantador solo a un único lavabo.
- ⇒ Evite que las aguas residuales entren en el depósito decantador a borbotones (si de golpe vacía un lavabo 20 l lleno). El depósito decantador no está diseñado para contener tales cantidades de agua y podría desbordarse.
- ⇒ Si el agua se derrama puede causar daños considerables en el lugar.

PELIGRO



De daños materiales.

No utilice el depósito decantador hasta que las conexiones de entrada y salida estén completamente montadas y haya comprobado que no hay opresión.

NOTA



Para evitar pérdidas y daños en el lugar, se recomienda que el montaje lo realice un profesional.

4. Entrega

4.1. Comprobar el volumen de entrega

Por regla general, el depósito decantador lo entrega un proveedor de servicios de transporte. En cualquier caso, el envío debe ser revisado inmediatamente después de la entrega para detectar posibles daños visibles en el embalaje. En caso de que así fuera, desenvuelva el depósito decantador junto con el transportista y compruebe de nuevo si la mercancía presenta daños. En ese mismo momento anote los posibles daños en el albarán y hágalo firmar obligatoriamente por el transportista. Guárdese una copia de la reclamación por daños. Informe de inmediato de los daños a la empresa de transportes. Las reclamaciones que no se efectúen en el momento resultan inútiles.

4.2. Desembalar el producto

Asegúrese de retirar todo el material de embalaje.

4.3. Desechar el embalaje

Lleve el material de embalaje a un punto de recogida selectiva, contribuyendo de esta forma a la protección del medio ambiente. Para más información sobre cómo desechar el embalaje, póngase en contacto con su distribuidor o con la administración municipal o de la comunidad.

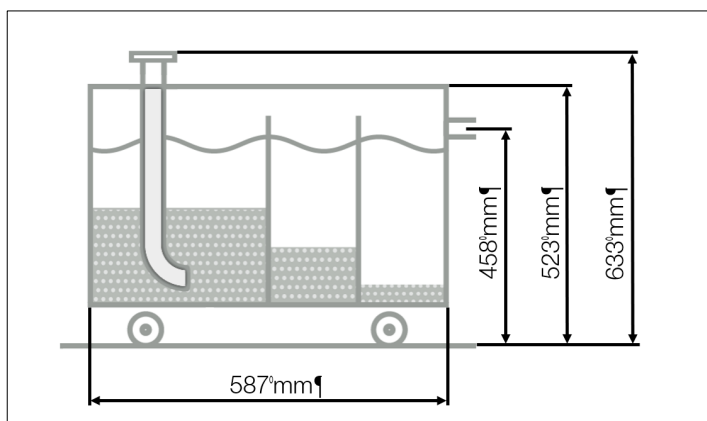
5. Instalación y montaje

5.1. Notas sobre el lugar de instalación

- ⇒ Coloque el depósito decantador en una superficie limpia y nivelada.
- ⇒ El suelo debe ser impermeable.

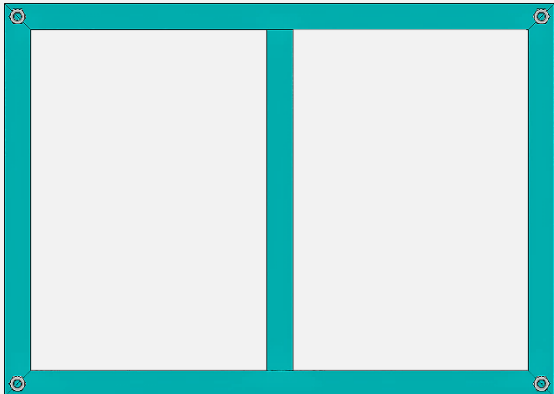
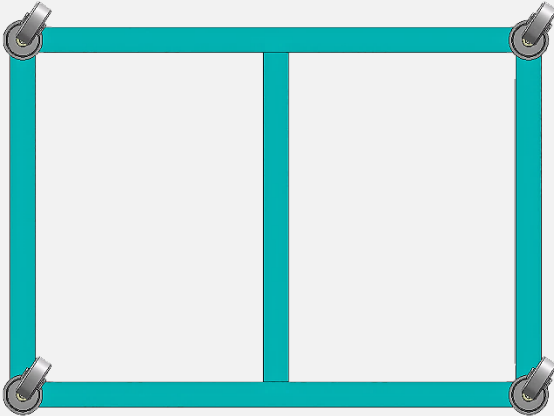
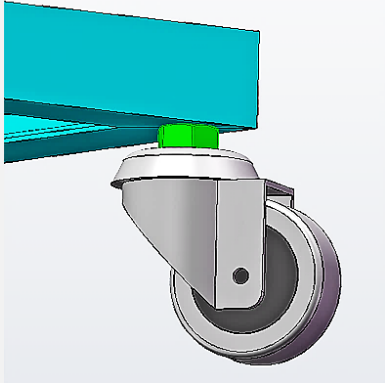
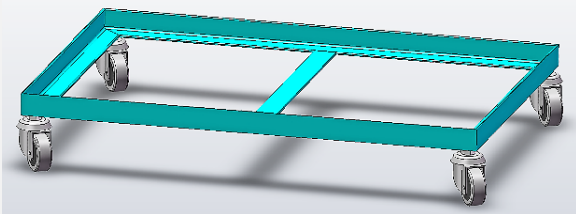
5.2. Medidas importantes para la instalación

Tenga en cuenta las medidas indicadas, ya que pueden surgir problemas si en el lugar donde se colocará el equipo no hay espacio suficiente.



(esquema no a escala)

5.3. Montar las ruedas en el bastidor inferior

Paso	Descripción	Figura
1	Coloque el bastidor inferior (pos. 2) de manera que los 4 orificios roscados apunten hacia arriba. ⇒ Si es necesario, realice los pasos de trabajo entre dos personas. ⇒ Si es necesario, cubra el suelo para evitar daños.	
2	Atornille las 4 ruedas (pos. 3) en el bastidor inferior.	
3	Al apretar las ruedas móviles tenga en cuenta que debe sujetar el tornillo hexagonal con una llave de boca de 12 mm.	
4	Una vez montadas las ruedas móviles, puede dar la vuelta al bastidor inferior colocándolo sobre las ruedas. ⇒ Si es necesario, realice los pasos de trabajo entre dos personas.	

5.4. Colocar el depósito de tres cámaras en la bastidor inferior

5.4.1. Indicación general de seguridad

PELIGRO



De lesiones y daños materiales:

El depósito de tres cámaras y el bastidor inferior no están unidos entre sí.

5.4.2. Descripción

Paso	Descripción	Figura
1	Las ruedas (pos. 3) deben estar montadas con firmeza en el bastidor inferior (pos. 2), el cual se debe apoyar sobre las 4 ruedas. ⇒ Si es necesario, realice los pasos de trabajo entre dos personas. ⇒ Si es necesario, cubra el suelo para evitar daños.	
2	Coloque el depósito de tres cámaras (pos. 1) en el bastidor inferior.	
3	El bastidor inferior acoge el depósito de tres cámaras, que queda colocado encima sin atornillar, y lo mantiene en su posición.	
4	Al desplazar todo el depósito decantador, tenga en cuenta que el depósito de tres cámaras y el bastidor inferior no están unidos entre sí.	

5.5. Montaje del sifón en el depósito decantador

5.5.1. Indicación general de seguridad

NOTA



Se recomienda encarecidamente que utilice el sifón suministrado. Sin el sifón no se puede garantizar que las aguas residuales procedentes del depósito decantador se evacuen de manera óptima a la red de alcantarillado.

5.5.2. Montaje del sifón

Paso	Descripción	Figura
1 	Retire los accesorios suministrados del sifón (pos. 4) y desenrosque el filtro de entrada con un destornillador de punta plana.	
2	Retire el filtro de entrada y la junta del sifón.	
3	Coloque el sifón (pos. 4) en el orificio (Ø = 50 mm) exterior del depósito de tres cámaras (pos. 1).	
4	Coloque el filtro de entrada junto con la junta en el orificio del depósito de tres cámaras.	
5 	Atornille el filtro de entrada a la junta y al sifón.	

5.6. Montar las conexiones

5.6.1. Indicaciones generales

PELIGRO



De daños materiales.

No utilice el depósito decantador hasta que las conexiones de entrada y salida estén completamente montadas y haya comprobado que no hay opresión.

NOTA



Para evitar pérdidas y daños en el lugar, se recomienda que el montaje lo realice un profesional.

INFORMACIÓN



Si se utiliza la tapa (pos. 8), debe colocarse en el depósito de sedimentación antes de montar la conexión de entrada.

5.6.2. Preparar el lugar de instalación

Paso	Descripción	Figura
1	Retire el sifón existente bajo el lavabo (B).	
2	Guarde con cuidado las piezas retiradas (B) hasta su posterior uso.	
3	El desagüe existente (filtro) en el desagüe del lavabo se deja montado (A).	
4	Ahora la conexión de entrada del lavabo al depósito decantador queda libre (A).	
5	La conexión del desagüe a la red de alcantarillado también queda libre (C).	
6	La rosca del lavabo (A) debe ser de 1 ½ pulgadas o 1 ¼ pulgadas.	
7	El tubo de desagüe hacia el alcantarillado (C) debe tener un diámetro de 40-50 mm.	
8	En cualquier tienda de bricolaje o de productos sanitarios se pueden encontrar los adaptadores, los tubos, las mangueras o los materiales de instalación adicionales.	

5.6.3. Instalar la conexión de entrada

Indicaciones generales de seguridad:

PELIGRO



De daños materiales.

No utilice el depósito decantador hasta que las conexiones de entrada y salida estén completamente montadas y haya comprobado que no hay opresión.

NOTA



La conexión de entrada que va del lavabo al depósito decantador debe quedar en vertical y recta. Si la conexión de entrada se instala de forma doblada (similar a un sifón), existe el riesgo de que la suciedad se acumule en el sistema de entrada, obstruyéndolo y causando pérdidas.

INFORMACIÓN



Si se utiliza la tapa (pos. 8), debe colocarse en el depósito de sedimentación antes de montar la conexión de entrada.

Descripción:

Paso	Descripción	Comentario
1	Coloque la tubería flexible (pos. 5) en el lavabo. 	⇒ Por regla general, el lavabo cuenta con una rosca de 1 ½ pulgadas. ⇒ Si es necesario, utilice el reductor de 1 ½ pulgadas a 1 ¼ pulgadas (pos. 6) y la junta correspondiente junta tórica (pos. 7).
2	Apriete a mano la unión atornillada del lavabo.	
3	Empuje el depósito decantador hasta colocarlo debajo del lavabo.	
4	Introduzca la tubería flexible, con su pieza final, en la sujeción prevista para ello que tiene la cámara grande del depósito decantador.	
5	La longitud de la tubería puede ajustarse estirándola o comprimiéndola.	

Paso	Descripción	Comentario
6	Asegúrese de que la tubería queda en vertical y en línea recta desde el lavabo hasta el depósito decantador. 	
7	En cualquier tienda de bricolaje o de productos sanitarios se pueden encontrar los adaptadores, los tubos, las mangueras o los materiales de instalación adicionales.	

5.6.4. Montar la conexión del desagüe

Indicaciones generales de seguridad:

PELIGRO



De daños materiales.

No utilice el depósito decantador hasta que las conexiones de entrada y salida estén completamente montadas y haya comprobado que no hay opresión.

NOTA



Procure que la conexión entre el depósito decantador y el desagüe sea lo más corto posible y que tenga un claro desnivel.

NOTA



En determinadas circunstancias, el desagüe doméstico hacia la red de alcantarillado puede quedar a un nivel más alto que la conexión de desagüe del sifón del depósito decantador (punto 4).

- ⇒ En este caso, el depósito decantador debe estar apoyado.
- ⇒ El desagüe doméstico hacia la red de alcantarillado debe estar a un nivel inferior que el desagüe del depósito decantador (punto 4).
- ⇒ La conexión entre el depósito decantador y el desagüe hacia la red de alcantarillado debe instalarse con un claro desnivel.

NOTA



Se recomienda encarecidamente que utilice el sifón suministrado. Sin el sifón no se puede garantizar que las aguas residuales procedentes del depósito decantador se evacúen de manera óptima a la red de alcantarillado.

Descripción:

Paso	Descripción	Figura
1	En el depósito decantador la conexión de desagüe al alcantarillado solo está prevista hasta la salida del sifón (punto 4).	
2	El tubo de salida del sifón (pos. 4) puede girarse hasta 180° en función de la conexión que se disponga en el lugar de instalación.	
3	Para ello, afloje ligeramente el anillo obturador de la parte inferior del sifón y gire el tubo de salida hasta la posición que desee.	
4	Vuelva a apretar el anillo obturador.	
5	Como el sifón (punto 4) es una pieza estándar para sanitarios, permite realizar más conexiones. Sin embargo, estas conexiones no son necesarias y se cierran en fábrica con tapas ciegas.	
6	Se recomienda instalar la conexión de desagüe al alcantarillado —a partir del sifón (pos. 4)— con tuberías de aguas residuales que incluyan un manguito de estanqueidad. Diámetro = 45 mm	
7	En cualquier tienda de bricolaje o de productos sanitarios se pueden encontrar los adaptadores, los tubos, las mangueras o los materiales de instalación adicionales.	

5.7. Colocar la tapa del depósito decantador

Indicaciones generales de seguridad:

PELIGRO



De lesiones y daños materiales.

El depósito decantador con la tapa colocada no debe utilizarse a modo de asiento o de escalón.

INFORMACIÓN



Si se utiliza la tapa (pos. 8), debe colocarse en el depósito de sedimentación antes de montar la conexión de entrada.

Descripción:

La tapa (pos. 8) se coloca sobre el depósito decantador. El orificio de la tapa debe colocarse en el lado de entrada del lavabo.



6. Uso

6.1. Indicaciones generales de seguridad

PELIGRO



De daños materiales.

No utilice el depósito decantador hasta que las conexiones de entrada y salida estén completamente montadas y haya comprobado que no hay opresión.

PELIGRO



De daños materiales.

No cierre el sifón (pos. 4) con el tapón suministrado, si las aguas residuales se vierten en el depósito decantador a través de la conexión de entrada, ya que el depósito decantador podría desbordarse.

6.2. Puesta el servicio del depósito decantador

Paso	Descripción
1	Llene el depósito decantador con aguas residuales hasta llegar al desagüe.
2	El depósito decantador está listo para su uso si las conexiones de entrada y salida previamente montadas permanecen estancas.
3	Las aguas residuales entonces pasan por el depósito decantador. La mayoría de las partículas de las aguas residuales se depositan en las cámaras de agua calmada y, por tanto, ya no pueden llegar a la red de alcantarillado de la casa.
4	Vacíe y limpie el depósito decantador regularmente.

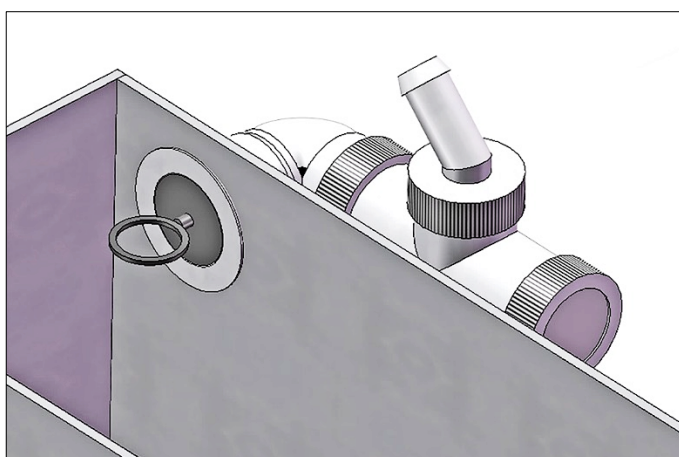
6.3. Nota sobre el tapón del sifón

El depósito decantador lleno puede cerrarse con un tapón, el cual se coloca en la conexión del desagüe (pos. 4). Puede ser necesario cuando:

- ⇒ el depósito decantador debe moverse estando lleno
- ⇒ el depósito decantador contiene aguas residuales y la suciedad se asienta mejor si no entra más agua procedente del lavabo.

Atención:

Mientras entran aguas residuales en el depósito decantador procedentes del lavado, la conexión del desagüe no debe estar cerrada con el tapón.



7. Mantenimiento

El depósito decantador casi no necesita mantenimiento. El depósito de tres cámaras (pos. 1) debe vaciarse y limpiarse a intervalos regulares.

8. Limpieza

8.1. Información general

- ⇒ Vacíe y limpie el depósito decantador regularmente.
- ⇒ En el depósito decantador solo deben entrar aguas residuales procedentes del lavado de herramientas o utensilios de cerámica. Solo así se garantiza que las aguas residuales y la suciedad del depósito decantador no emitirán malos olores.
- ⇒ Si desea lavarse las manos con jabón, debe hacerlo en otro lavabo.
- ⇒ En combinación con las aguas residuales, los ingredientes de los jabones y geles de manos causan malos olores en el depósito decantador.

8.2. Limpieza

Paso	Descripción
1	Vacíe y limpie el depósito decantador regularmente.
2	Vacíe el agua del depósito decantador mediante espumación o succión con una bomba de agua manual.
3	Afloje las conexiones de entrada y salida del depósito decantador y sáquelo de debajo del lavabo.
4	Retire los residuos sedimentados del fondo del depósito decantador.
5	Limpie las conexiones de entrada y salida (sifón) del depósito decantador.
6	Limpie el tubo de conexión (instalado por parte del operador) que une el depósito decantador y el desagüe hacia la red de alcantarillado.
7	En lo que respecta a su eliminación de los residuos, consulte el siguiente apartado.

8.3. Eliminación de los residuos

- ⇒ Los residuos recogidos deben secarse en un recipiente aparte.
- ⇒ Cuando se utilicen esmaltados no etiquetados, los residuos secos pueden eliminarse con la basura no reciclable (resto).
- ⇒ Si los esmaltados contienen componentes sujetos a la obligación de etiquetado (por ejemplo, plomo), los residuos secos deben eliminarse en el punto de recogida selectiva como residuos problemáticos o contaminados.
- ⇒ No se recomienda reaprovechar los residuos recogidos y secados y convertirlos en engobes ya que en un depósito decantador no se genera ninguna proporción predecible de mezcla útil de residuos para engobes. Además, los aditivos, como los adhesivos, los reguladores y los ingredientes homogeneizantes que se utilizan a menudo en los esmaltes, no deben incorporarse a los engobes.

9. Eliminación del depósito decantador

El producto debe eliminarse adecuadamente al final de su vida útil. Para proteger el medio ambiente, utilizamos principalmente componentes y envases que pueden eliminarse fácilmente. El depósito de tres cámaras está fabricado con polipropileno (PP), mientras que las piezas de entrada y salida son de polietileno (PE). El bastidor inferior es de acero. Los componentes del depósito decantador pueden eliminarse en el punto de recogida selectiva local para su reciclaje. En el momento de eliminar el producto como desecho, observe las leyes, los reglamentos y las normas específicas del país.

10. Otra información

10.1. Nota sobre la responsabilidad

El depósito decantador está construido según el nivel tecnológico actual y las normas de seguridad vigentes. Si se utiliza correctamente, el riesgo para las personas se reduce a un nivel aceptable de acuerdo con el nivel tecnológico actual. Sin embargo, en caso de uso indebido, pueden producirse peligros para las personas, los bienes, así como deficiencias en el producto. Subsane de inmediato cualquier defecto, fallo o avería que pueda afectar a la seguridad. La información de seguridad no puede ser interpretada en contra del fabricante.

El fabricante no acepta ninguna responsabilidad por lesiones, daños materiales y en el producto, así como por daños indirectos, que se produzcan o se hayan producido como consecuencia de la inobservancia de estas instrucciones de uso, en caso de reparaciones y cualquier otra acción realizada en el producto por especialistas no cualificados y no autorizados.

No se permite ningún uso del depósito decantador más allá del descrito en estas instrucciones de uso. El fabricante no se hace responsable de los posibles daños causados por un uso indebido.

El fabricante tampoco se hace responsable del uso de recambios no autorizados. Por su propia seguridad utilice única y exclusivamente recambios originales del fabricante.

No está permitido realizar modificaciones en el depósito decantador. Si las modificaciones no autorizadas provocan daños en el producto o en otros bienes o lesiones a personas, no se podrá hacer valer ninguna reclamación por daños contra el fabricante.

10.2. Disposiciones de la garantía

Garantizamos la perfecta fabricación y funcionamiento del depósito decantador suministrado y otorgamos un período de garantía de 36 meses a partir de la fecha de la factura.

Los siguientes puntos están excluidos de la garantía:

- Los daños causados por el usuario.
- Daños causados por objetos extraños.
- Los daños causados por un transporte o transportes indebidos.
- Los daños debidos a la inobservancia de las indicaciones de seguridad, mantenimiento y limpieza.

Se exime al fabricante de cualquier tipo de responsabilidad por manipulación indebida y por los daños que de ello pudieran surgir.

10.3. Reclamo de garantía / percance

Antes de que se produzcan gastos, informe al distribuidor especializado. Su distribuidor decide qué se debe hacer después de haber consultado con el fabricante.

En caso de reclamación, indique la fecha de compra o tenga a mano la factura de compra.

10.1. Derechos de propiedad, marcas registradas y exoneración de responsabilidad

El contenido de estas instrucciones de uso puede variar debido a cambios técnicos. La información contenida en este documento se revisa periódicamente y las correcciones necesarias se incluyen en las ediciones posteriores. Este documento no está sujeto al servicio de revisión automática. La mención de nombres comunes, nombres comerciales o nombres de mercancías no implica que estos sean de general conocimiento. Estos nombres y designaciones, no obstante, pueden ser propiedad de empresas o institutos.

10.2. Servicio técnico

En caso de tener cualquier pregunta acerca de su depósito decantador, piezas de recambio u otros accesorios, póngase en contacto con su distribuidor.

Indice dei contenuti

1.	Introduzione.....	66
1.1.	Premessa	66
1.2.	Parti comprese nella fornitura	66
2.	Descrizione del prodotto	66
2.1.	Caratteristiche tecniche	66
2.2.	Descrizione generale	67
2.3.	Panoramica	67
2.4.	Descrizione del funzionamento	67
3.	Sicurezza.....	68
3.1.	Avviso generale	68
3.2.	Sicurezza e conformità del prodotto	68
3.3.	Avvisi generali di sicurezza	68
4.	Consegna.....	69
4.1.	Controllo della fornitura	69
4.2.	Disimballaggio del prodotto	69
4.3.	Smaltimento dell'imballaggio	69
5.	Posa e montaggio.....	69
5.1.	Note sull'ubicazione finale	69
5.2.	Dimensioni rilevanti per la posa	69
5.3.	Montaggio delle ruote alla sottostruttura.....	70
5.4.	Posizionare la vasca a tre camere nella sottostruttura	71
5.4.1.	Avviso generale di sicurezza	71
5.4.2.	Descrizione	71
5.5.	Montaggio del sifone sulla vasca di sedimentazione.....	71
5.5.1.	Avviso generale di sicurezza	71
5.5.2.	Montaggio del sifone.....	72
5.6.	Montaggio dei raccordi.....	73
5.6.1.	Avvisi generali	73
5.6.2.	Preparazione dell'ubicazione finale.....	73
5.6.3.	Montaggio del raccordo di alimentazione.....	74
5.6.4.	Montaggio del raccordo di scarico.....	75
5.7.	Applicazione del coperchio della vasca di sedimentazione	77
6.	Utilizzo.....	77
6.1.	Avvisi generali di sicurezza	77
6.2.	Messa in funzione della vasca di sedimentazione	78
6.3.	Nota sul tappo del sifone.....	78
7.	Manutenzione regolare	78
8.	Pulizia.....	79
8.1.	Avviso generale	79
8.2.	Pulizia.....	79
8.3.	Smaltimento dei residui	79
9.	Smaltimento della vasca di sedimentazione.....	79
10.	Informazioni aggiuntive	80
10.1.	Avviso sulla responsabilità civile.....	80
10.2.	Disposizioni sulla garanzia	80
10.3.	Casi di garanzia / sinistri	80
10.4.	Diritti di protezione / marchi / esonero dalla responsabilità	80
10.5.	Assistenza.....	80

1. Introduzione

1.1. Premessa

Congratulazioni!

Grazie per aver scelto una vasca di sedimentazione ROHDE, il marchio che soddisfa anche le massime esigenze operative perché votato alla qualità dei suoi prodotti.

Le presenti istruzioni per l'uso vogliono facilitare le operazioni con la vasca di sedimentazione. Esse contengono tutti gli avvisi importanti e le prescrizioni che permettono l'esercizio semplice e sicuro del dispositivo acquistato.

Un presupposto fondamentale per lavorare in sicurezza è rispettare tutti gli avvisi di sicurezza e le istruzioni operative delle presenti istruzioni per l'uso.

1.2. Parti comprese nella fornitura

Pos.	Articolo	Quantità	Nota
1	Vasca a tre camere	1 pezzo	
2	Sottostruttura	1 pezzo	
3	Ruote	4 pezzi	
4	Sifone	1 pezzo	Tappo incluso
5	Flessibile di alimentazione	1 pezzo	Raccordo di alimentazione tra lavandino e vasca di sedimentazione
6	Riduttore da 1½ pollici a 1¼ pollici	1 pezzo	
7	Guarnizioni ad anello 1½ pollici e 1¼ pollici	1 pezzo cad.	
8	Coperchio per vasca di sedimentazione TA 85	1 pezzo	

2. Descrizione del prodotto

2.1. Caratteristiche tecniche

Caratteristica	Descrizione	Nota
Modello	Vasca di sedimentazione TA 85	
Volume	85 litri	
Dimensioni esterne vasca di sedimentazione	587 mm x 387 mm x 523 mm	larg. x prof. x alt.
Materiale vasca	Polipropilene (PP)	materiale plastico facilmente riciclabile
Materiale sottostruttura	Acciaio	stabile e a prova di torsione
Materiale pezzi di alimentazione e scarico	Polietilene (PE)	materiale plastico facilmente riciclabile
Peso	12 kg	
Caratteristiche particolari	– vasca in materiale plastico a basso impatto ambientale – stabile e antiurto – 4 ruote piroettanti, mobile	

2.2. Descrizione generale

- ⇒ La vasca di sedimentazione TA 85 (denominata anche sedimentatore di argilla) è il dispositivo ottimale per una lavorazione ecosostenibile nel laboratorio ceramico. I resti di smaltatura, argilla e ingobbi vengono raccolti con efficacia e possono essere separati dall'acqua di scarico prima che venga immessa nella canalizzazione.
- ⇒ La possibilità di collegare praticamente qualsiasi rubinetto rende questo dispositivo estremamente flessibile nell'applicazione. Nella fornitura sono compresi il sifone e il bocchettone.
- ⇒ Il sifone, incl. pozzetto intercettatore, è destinato allo scarico nella canalizzazione. Il bocchettone è concepito per il montaggio diretto nello scarico del lavandino.
- ⇒ La vasca in materiale plastico stabile e antiurto realizzato in polipropilene a basso impatto ambientale ha un impiego particolarmente flessibile grazie alla sottostruttura mobile dotata di 4 ruote.
- ⇒ Il sistema a tre camere di grande volume previene l'ostruzione dei tubi e protegge l'ambiente. Grazie al sistema a tre camere, i residui e le scorie dell'acqua di scarico si depositano sul fondo della vasca di sedimentazione.

2.3. Panoramica

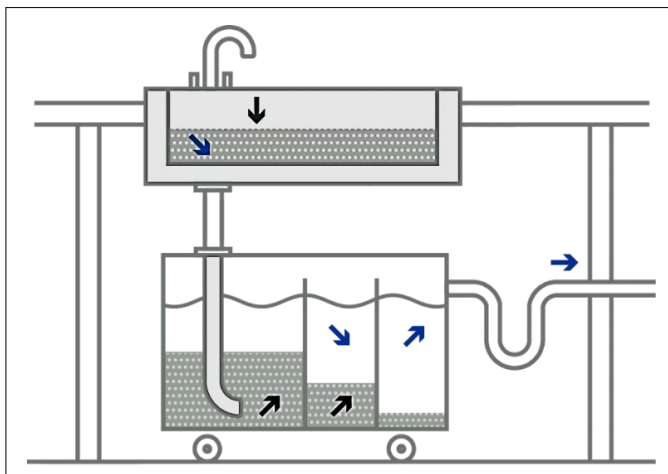


N.	Descrizione
1	Sifone con tappo e raccordo di scarico verso la canalizzazione
2	Vasca a tre camere
3	Sottostruttura
4	Ruote
5	Coperchio per vasca di sedimentazione
6	Raccordo flessibile tra il lavandino e la 1 ^a camera della vasca di sedimentazione

2.4. Descrizione del funzionamento

- ⇒ La vasca di sedimentazione viene di norma montata tra 1 lavandino e lo scarico esistente che entra nella canalizzazione.
- ⇒ Mentre gli attrezzi e gli utensili per ceramica vengono puliti nel lavandino, l'acqua di scarico fluisce attraverso il bocchettone nella prima camera della vasca di sedimentazione, sul cui fondo si sedimentano i residui presenti nell'acqua di scarico.
- ⇒ Non appena l'acqua di scarico riempie la prima camera, passa nella seconda camera. Il processo si ripete nella seconda e terza camera (sistema a tre camere).
- ⇒ I residui si sedimentano sul fondo di ogni camera e l'acqua che alla fine fluisce nella canalizzazione risulta relativamente pulita.
- ⇒ I residui sedimentati vanno rimossi con regolarità (vedi sezione "Pulizia").

Schema delle funzioni:



(schema non in scala)

3. Sicurezza

3.1. Avviso generale

Per il proprio interesse, leggere attentamente e per intero i seguenti avvisi di sicurezza e avvisi generali prima di mettere in funzione la vasca di sedimentazione. Conservare con cura le presenti istruzioni per l'uso. Le immagini contenute nelle presenti istruzioni per l'uso hanno lo scopo di spiegare le funzioni del dispositivo e possono eventualmente differire dal rispettivo prodotto.

3.2. Sicurezza e conformità del prodotto

Il prodotto soddisfa le regolamento (UE) 2023/988 e le direttiva 2001/95/CE sulla sicurezza generale dei prodotti.

3.3. Avvisi generali di sicurezza

PERICOLO



Lesioni alle persone e danni materiali!

- ⇒ L'acqua all'interno della vasca di sedimentazione non è potabile.
- ⇒ Non lasciare incustoditi bambini e animali nelle vicinanze della vasca di sedimentazione. Pericolo di annegamento.
- ⇒ Utilizzare il coperchio (pos. 8) del bacino di decantazione.

PERICOLO



Lesioni alle persone e danni materiali!

- ⇒ Collegare la vasca di sedimentazione solo a 1 lavandino.
- ⇒ Evitare di alimentare "a ondate" l'acqua nella vasca di sedimentazione (afflusso improvviso dell'intero contenuto di un lavandino da 20 l). La vasca di sedimentazione non è predisposta per la ricezione di tali quantitativi d'acqua. In questo caso è possibile che il contenuto della vasca di sedimentazione straripi.
- ⇒ L'acqua straripata può causare danni ingenti nell'ubicazione del dispositivo.

PERICOLO



Danni materiali!

on utilizzare la vasca di sedimentazione prima di aver montato completamente i raccordi di alimentazione e scarico e averne controllato la tenuta.

AVVISO



Per evitare perdite e danni nell'ubicazione del dispositivo, si consiglia il montaggio da parte di un operatore specializzato.

4. Consegna

4.1. Controllo della fornitura

Di norma la fornitura della vasca di sedimentazione ha luogo per spedizione. La spedizione va sempre sottoposta a controllo al momento dell'arrivo, in modo da poter controllare l'eventuale esistenza di danni visibili sull'imballaggio. Se questo è il caso, aprire l'imballaggio della vasca di sedimentazione insieme al conducente e controllare nuovamente la presenza di eventuali danni al prodotto. Annotare subito gli eventuali danni sulla bolla di consegna e fare tassativamente firmare dal conducente. Conservare una copia del reclamo dei danni. Informare immediatamente la ditta trasportatrice dei danni. Eventuali reclami successivi non saranno tenuti in considerazione.

4.2. Disimballaggio del prodotto

Eliminare tassativamente tutti i materiali di imballaggio.

4.3. Smaltimento dell'imballaggio

Portare i materiali di imballaggio in un centro di raccolta rifiuti adeguato per contribuire alla tutela dell'ambiente. Ulteriori informazioni sullo smaltimento dell'imballaggio sono disponibili presso il rivenditore o gli enti comunali/cittadini.

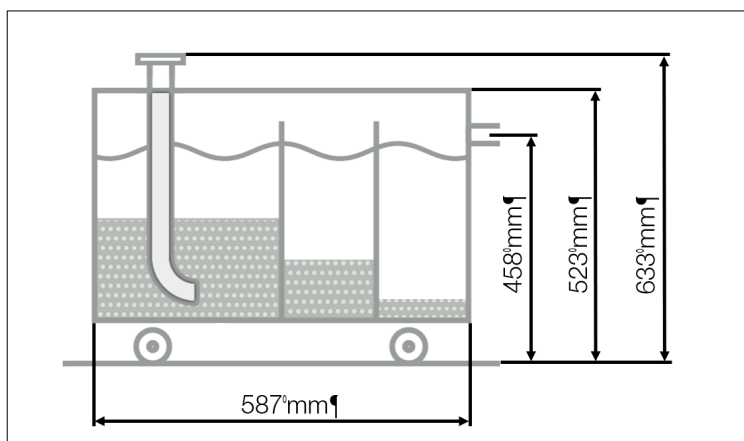
5. Posa e montaggio

5.1. Note sull'ubicazione finale

- ⇒ Posare la vasca di sedimentazione su una superficie piana e pulita.
- ⇒ La pavimentazione dovrebbe essere impermeabile all'acqua.

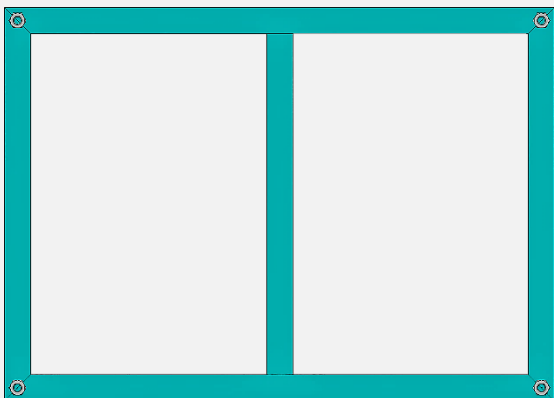
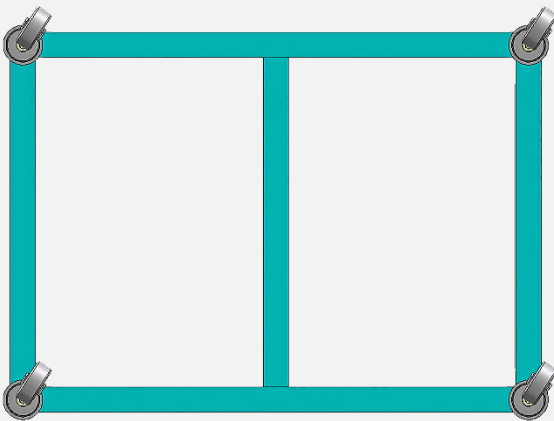
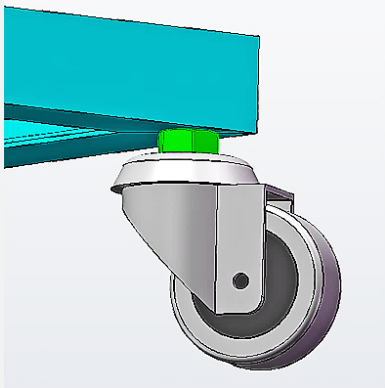
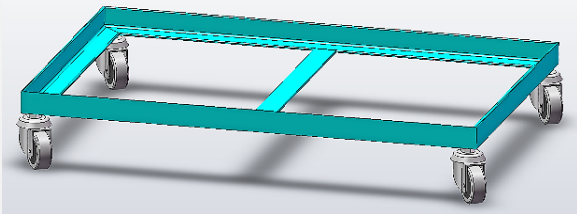
5.2. Dimensioni rilevanti per la posa

Osservare le dimensioni raffigurate, in quanto potrebbero verificarsi problemi nell'ubicazione finale in caso di spazi troppo ristretti.



(schema non in scala)

5.3. Montaggio delle ruote alla sottostruttura

Step	Descrizione	Figura
1	Posizionare la sottostruttura (pos. 2) in modo che i 4 fori filettati siano rivolti verso l'alto. ⇒ Se necessario, eseguire le fasi operative con una seconda persona. ⇒ Coprire all'occorrenza il pavimento per evitare eventuali danni.	
2	Avvitare le 4 ruote (pos. 3) alla sottostruttura.	
3	Durante il serraggio delle ruote: esercitare una controforza sull'esagono con una chiave a bocca da 12 mm.	
4	Una volta montate le ruote, ribaltare di nuovo la sottostruttura e posizionarla sulle ruote. ⇒ Se necessario, eseguire le fasi operative con una seconda persona.	

5.4. Posizionare la vasca a tre camere nella sottostruttura

5.4.1. Avviso generale di sicurezza

PERICOLO



Lesioni alle persone e danni materiali!

La vasca a tre camere e la sottostruttura non sono fissate tra loro.

5.4.2. Descrizione

Step	Descrizione	Figura
1	Le ruote (pos. 3) devono essere fissate alla sottostruttura (pos. 2) posta sulle 4 ruote. ⇒ Se necessario, eseguire le fasi operative con una seconda persona. ⇒ Coprire all'occorrenza il pavimento per evitare eventuali danni.	
2	Appoggiare la vasca a tre camere (pos. 1) sulla sottostruttura.	
3	La sottostruttura contiene la vasca a tre camere disposta senza fissaggio sopra di essa e la mantiene in posizione.	
4	Durante lo spostamento dell'intera vasca di sedimentazione, tenere presente che la vasca a tre camere e la sottostruttura non sono fissate tra loro.	

5.5. Montaggio del sifone sulla vasca di sedimentazione

5.5.1. Avviso generale di sicurezza

AVVISO



Si consiglia vivamente l'uso e il montaggio del sifone compreso nella fornitura. Senza l'impiego del sifone non è garantito lo scarico ottimale nella canalizzazione dell'acqua di scarico della vasca di sedimentazione.

5.5.2. Montaggio del sifone

Step	Descrizione	Figura
1 	Prendere il sifone (pos. 4) che si trova negli accessori compresi nella fornitura e svitare il setaccio utilizzando un cacciavite a intaglio.	
2	Estrarre dal sifone il setaccio e la guarnizione.	
3	Posizionare il sifone (pos. 4) nel foro (Ø = 50mm) all'esterno della vasca a tre camere (pos. 1).	
4	All'interno della vasca a tre camere, applicare nel foro il setaccio con la guarnizione.	
5 	Avvitare il setaccio con la guarnizione e il sifone.	

5.6. Montaggio dei raccordi

5.6.1. Avvisi generali

PERICOLO



Danni materiali!

Collegare la vasca di sedimentazione solo a 1 lavandino.

PERICOLO



Danni materiali!

Non utilizzare la vasca di sedimentazione prima di aver montato completamente i raccordi di alimentazione e scarico e averne controllato la tenuta.

AVVISO



Per evitare perdite e danni nell'ubicazione del dispositivo, si consiglia il montaggio da parte di un operatore specializzato.

INFORMAZIONE



Se si utilizza il coperchio (pos. 8), questo deve essere posizionato sul sedimentatore prima di montare il raccordo di ingresso.

5.6.2. Preparazione dell'ubicazione finale

Step	Descrizione	Figura
1	Rimuovere il sifone preesistente sotto al lavandino (B).	
2	Conservare con cura i pezzi rimossi (B) per un eventuale utilizzo futuro.	
3	Lo scarico preesistente (setaccio) resta montato nel lavandino (A).	
4	Ora il raccordo sotto al lavandino che alimenta la vasca di sedimentazione è libero (A).	
5	Anche il raccordo di scarico che porta nella canalizzazione è libero (C).	
6	Il filetto del rubinetto (A) dovrebbe avere la dimensione di 1½ pollici oppure 1¼ pollici.	
7	Il tubo di scarico che porta alla canalizzazione (C) dovrebbe avere un diametro di 40-50 mm.	
8	Gli eventuali adattatori, tubi, flessibili aggiuntivi o il materiale di montaggio sono reperibili in qualsiasi centro per l'edilizia e sanitari.	

5.6.3. Montaggio del raccordo di alimentazione

Avvisi generali di sicurezza:

PERICOLO



Danni materiali!

Non utilizzare la vasca di sedimentazione prima di aver montato completamente i raccordi di alimentazione e scarico e averne controllato la tenuta.

AVVISO



Il raccordo di alimentazione che dal lavandino va alla vasca di sedimentazione deve avere un decorso verticale e dritto. Se il raccordo di alimentazione viene montato inarcato (come un sifone), esiste il pericolo che i residui si accumulino nel sistema di alimentazione, lo intoppino e causino delle perdite.

INFORMAZIONE



Se si utilizza il coperchio (pos. 8), questo deve essere posizionato sul sedimentatore prima di montare il raccordo di ingresso.

Descrizione:

Step	Descrizione	Nota
1	Montare il raccordo flessibile di alimentazione (pos. 5) al lavandino. 	⇒ Di norma il lavandino presenta un filetto da 1 1/2 pollici. ⇒ Utilizzare all'occorrenza il riduttore da 1 1/2 pollici e 1 1/4 pollici e la guarnizione ad anello corrispondente (pos. 7)
2	Serrare a mano l'avvitamento del lavandino.	
3	Spingere la vasca di sedimentazione sotto al lavandino.	
4	Spingere il flessibile di alimentazione con il pezzo finale nel blocco predisposto della camera grande della vasca di sedimentazione.	
5	La lunghezza del flessibile di alimentazione può essere adattata estraendolo o restringendolo.	

Step	Descrizione	Nota
6	Assicurarsi che il flessibile di alimentazione abbia un percorso verticale e dritto tra il lavandino e la vasca di sedimentazione. 	
7	Gli eventuali adattatori, tubi, flessibili aggiuntivi o il materiale di montaggio sono reperibili in qualsiasi centro per l'edilizia e sanitari.	

5.6.4. Montaggio del raccordo di scarico

Avvisi generali di sicurezza:

PERICOLO



Danni materiali

Non utilizzare la vasca di sedimentazione prima di aver montato completamente i raccordi di alimentazione e scarico e averne controllato la tenuta.

AVVISO



Il collegamento tra vasca di sedimentazione e scarico nella canalizzazione deve essere il più corto possibile e installato con una pendenza evidente.

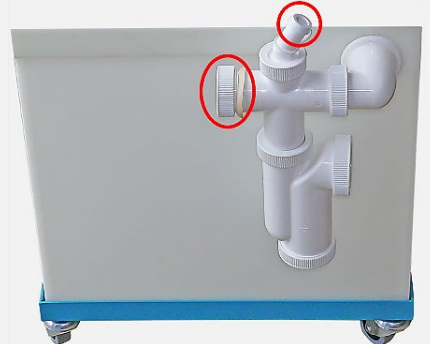
AVVISO



Può succedere che il sistema dello scarico domestico che porta alla canalizzazione sia più alto del raccordo di scarico del sifone (pos. 4) della vasca di sedimentazione.

- ⇒ In questo caso è necessario abbassare la struttura della vasca di sedimentazione.
- ⇒ Il sistema di scarico domestico nella canalizzazione deve trovarsi più in basso rispetto allo scarico della vasca di sedimentazione (pos. 4).
- ⇒ Il collegamento tra vasca di sedimentazione e scarico nella canalizzazione deve essere installato con una pendenza evidente.

Descrizione:

Step	Descrizione	Figura
1	Il raccordo di scarico che porta alla canalizzazione viene predisposto sul lavandino sono fino all'uscita dal sifone (pos. 4).	
2	Il tubo che fuoriesce dal sifone (pos. 4) può essere ruotato fino a 180° a seconda del raccordo presente nell'ubicazione finale.	
3	Per farlo, allentare leggermente la guarnizione ad anello del pezzo inferiore del sifone e ruotare il tubo nella posizione desiderata.	
4	Serrare quindi nuovamente la guarnizione ad anello.	
5	Siccome il sifone (pos. 4) è un articolo standard del settore sanitari, presenta anche altri raccordi. Questi raccordi non sono necessari e sono chiusi in fabbrica con tappi ciechi.	
6	Si consiglia di montare il restante raccordo di scarico che porta alla canalizzazione (partendo dal sifone, pos. 4) utilizzando dei tubi di scarico inclusi manicotti. Diametro = 45 mm	
7	Gli eventuali adattatori, tubi, flessibili aggiuntivi o il materiale di montaggio sono reperibili in qualsiasi centro per l'edilizia e sanitari.	

5.7. Applicazione del coperchio della vasca di sedimentazione

Avvisi generali di sicurezza:

PERICOLO



Lesioni alle persone e danni materiali!

Non utilizzare la vasca di sedimentazione con coperchio montato come ausilio di risalita o come sedile.

INFORMAZIONE



Se si utilizza il coperchio (pos. 8), questo deve essere posizionato sul sedimentatore prima di montare il raccordo di ingresso.

Descrizione:

Il coperchio (pos. 8) viene applicato sopra la vasca di sedimentazione. Il foro presente nel coperchio deve essere posizionato sotto il lavandino.



6. Utilizzo

6.1. Avvisi generali di sicurezza

PERICOLO



Danni materiali!

Non utilizzare la vasca di sedimentazione prima di aver montato completamente i raccordi di alimentazione e scarico e averne controllato la tenuta.

PERICOLO

Danni materiali!

Non chiudere il sifone (pos. 4) con il tappo compreso nella fornitura se viene scaricata acqua nella vasca di sedimentazione attraverso il raccordo di alimentazione dell'acqua di scarico. In questo caso è possibile che il contenuto della vasca di sedimentazione straripi.

6.2. Messa in funzione della vasca di sedimentazione

Step	Descrizione
1	Riempire la vasca di sedimentazione con l'acqua di scarico fino a raggiungere lo scarico.
2	La vasca di sedimentazione è pronta all'uso quando il raccordo di alimentazione e il raccordo di scarico sono ermetici.
3	L'acqua di scarico scorre ora nella vasca di sedimentazione. La maggior parte delle particelle galleggianti si deposita nelle camere dell'acqua calma, di modo da non finire più nella canalizzazione domestica.
4	Svuotare e pulire regolarmente la vasca di sedimentazione.

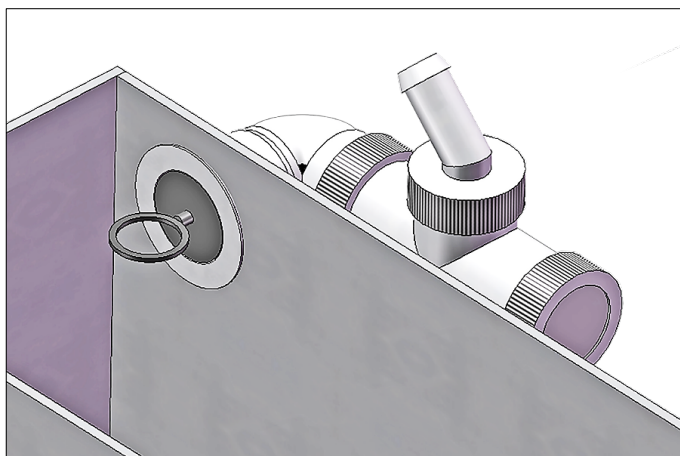
6.3. Nota sul tappo del sifone

La vasca di sedimentazione piena può essere chiusa applicando il tappo sul raccordo di scarico (pos. 4). A seconda delle circostanze, questo è necessario se:

- ⇒ si deve spostare la vasca di sedimentazione piena
- ⇒ o se l'acqua nella vasca di sedimentazione ristagna e si vogliono fare sedimentare meglio i residui mentre l'acqua del lavandino non si scarica.

Attenzione:

non chiudere il raccordo di scarico con il tappo mentre l'acqua di scarico che viene dal lavandino fluisce nella vasca di sedimentazione.



7. Manutenzione regolare

La vasca di sedimentazione non necessita praticamente di manutenzione. La vasca a tre camere (pos. 1) va svuotata e pulita a intervalli regolari.

8. Pulizia

8.1. Avviso generale

- ⇒ Svuotare e pulire regolarmente la vasca di sedimentazione.
- ⇒ Nella vasca di sedimentazione dovrebbe fluire soltanto l'acqua di scarico utilizzata per pulire gli utensili e gli attrezzi per ceramica. Solo in questo modo l'acqua di scarico e i residui della vasca di sedimentazione restano inodori.
- ⇒ Se si desidera lavare le mani con il sapone, è preferibile farlo ad un altro lavandino.
- ⇒ In collegamento con l'acqua di scarico, gli ingredienti dei saponi e delle creme per mani causano la formazione di odori nella vasca di sedimentazione.

8.2. Pulizia

Step	Descrizione
1	Svuotare e pulire regolarmente la vasca di sedimentazione.
2	Svuotare l'acqua della vasca di sedimentazione schiumandola o aspirandola con una pompa manuale di aspirazione dell'acqua.
3	Allentare i raccordi di alimentazione e di scarico della vasca di sedimentazione e spingere la vasca di sedimentazione sotto al lavandino.
4	Eliminare i residui depositati sul fondo della vasca di sedimentazione.
5	Pulire i collegamenti di alimentazione e scarico (sifone) della vasca di sedimentazione.
6	Pulire il tubo di collegamento montato dal gestore tra vasca di sedimentazione e scarico nella canalizzazione.
7	Rispettare le istruzioni per lo smaltimento dei residui indicate nella sezione seguente.

8.3. Smaltimento dei residui

- ⇒ Tutti i residui vanno fatti asciugare in un recipiente separato.
- ⇒ Se si utilizzano smaltature non soggette all'obbligo di contrassegno, è possibile smaltire i residui essiccati nei rifiuti domestici.
- ⇒ Se le smaltature contengono elementi soggetti all'obbligo di contrassegno (ad es. piombo), è necessario smaltire i residui essiccati come residui speciali problematici/inquinanti presso i centri locali di raccolta dei rifiuti.
- ⇒ Non è consigliato riutilizzare i residui raccolti ed essiccati per l'ingobbio. A causa dei residui depositati, nella vasca di sedimentazione si verificano rapporti di miscelazione non ben definibili per l'ingobbio. Gli additivi come gli adesivi, agli additivi di regolazione e le sostanze omogeneizzanti spesso presenti nelle smaltature pronte non vanno lavorate negli ingobbi.

9. Smaltimento della vasca di sedimentazione

Alla fine del suo ciclo di vita, il prodotto deve essere smaltito a regola d'arte. Per tutelare l'ambiente vengono utilizzati principalmente componenti e imballaggi che richiedono uno smaltimento poco impegnativo. La vasca a tre camere è realizzata in polipropilene (PP), i raccordi di alimentazione e scarico in polietilene (PE). La sottostruttura è di acciaio. Le parti che costituiscono la vasca di sedimentazione possono essere portate al centro locale di raccolta dei rifiuti per il loro riciclo.

Per lo smaltimento del prodotti, rispettare le leggi, le disposizioni e le norme del paese di destinazione.

10. Informazioni aggiuntive

10.1. Avviso sulla responsabilità civile

La vasca di sedimentazione è stata costruita secondo gli standard tecnici e le regole di sicurezza riconosciute. In caso di utilizzo conforme alla destinazione, la pericolosità per le persone è ridotta a un livello che l'attuale standard tecnico definisce accettabile. In caso di errori nell'utilizzo, possono tuttavia sussistere pericoli per le persone e gli oggetti di valore, nonché danni al prodotto stesso. Risolvere immediatamente i vizi, i difetti o i guasti che possono compromettere la sicurezza. Le informazioni sulla sicurezza non possono essere base di rivendicazioni contro il costruttore.

Il costruttore non si assume alcuna responsabilità civile per lesioni alle persone, danni materiali e danni causati sul prodotto, ivi compresi i danni conseguenti che si verificano o si sono verificati sul prodotto per la violazione delle presenti istruzioni per l'uso o per riparazioni o altre operazioni eseguite da operatori non qualificati e non autorizzati.

Qualsiasi utilizzo della vasca di sedimentazione che esuli da quello descritto nelle presenti istruzioni per l'uso e dal campo di applicazione ivi indicato è da considerarsi non ammesso. Il costruttore non risponde per eventuali danni da ciò risultanti.

Il costruttore declina altresì ogni responsabilità in caso di impiego di pezzi di ricambio non consentiti. Usare esclusivamente i pezzi di ricambio originali del costruttore per la propria sicurezza!

Non è consentito eseguire modifiche della vasca di sedimentazione. Se si verificano danni al prodotto, eventuali danni materiali o lesioni a persone, che siano riconducibili a modifiche non autorizzate, non sarà possibile rivendicare il risarcimento dei danni nei confronti del costruttore.

10.2. Disposizioni sulla garanzia

Si garantisce la lavorazione e la funzionalità a regola d'arte della vasca di sedimentazione da noi consegnata. La garanzia ha una durata di 36 mesi a partire dalla data di fatturazione.

Sono esclusi dalla garanzia:

- danni causati dal cliente
- danni causati da corpi estranei
- danni per trasporto non a regola d'arte
- danni per la violazione degli avvisi di sicurezza, manutenzione e pulizia.

Si esclude qualsiasi responsabilità del costruttore in caso di utilizzo improprio e di danni a esso collegati.

10.3. Casi di garanzia / sinistri

Prima che si verifichino eventuali costi, si prega di informare il rivenditore specializzato. Il rivenditore specializzato decide come procedere dopo aver consultato il costruttore.

In caso di reclamo, si prega di indicare la data di acquisto e/o di tenere a portata di mano la fattura commerciale.

10.4. Diritti di protezione / marchi / esonero dalla responsabilità

Nel contenuto delle presenti istruzioni per l'uso possono verificarsi scostamenti dovuti a modifiche tecniche. I dati di questo documento vengono controllati regolarmente. Le correzioni necessarie sono contenute nelle edizioni successive. Il presente documento non è soggetto al servizio automatico di modifica. L'indicazione di nomi d'uso, nomi commerciali, denominazioni di merci ecc. ha luogo senza particolare contrassegno, in quanto noti. Tali nomi e denominazioni possono tuttavia essere proprietà di aziende o istituti.

10.5. Assistenza

Per qualsiasi domanda sulla vasca di sedimentazione, sui pezzi di ricambio o sugli accessori, si prega di contattare il rivenditore specializzato.

Inhoud

1. Inleiding	82
1.1. Voorwoord	82
1.2. Leveringsomvang	82
2. Productbeschrijving	82
2.1. Technische eigenschappen	82
2.2. Algemene beschrijving	83
2.3. Overzicht	83
2.4. Beschrijving van de werking	83
3. Veiligheid	84
3.1. Algemene aanwijzing	84
3.2. Productveiligheid en conformiteit	84
3.3. Algemene veiligheidsinstructies	84
4. Levering	85
4.1. Levering controleren	85
4.2. Product uitpakken	85
4.3. Verpakkingsafval verwijderen	85
5. Opstelling en montage	85
5.1. Aanwijzingen over de opstelplaats	85
5.2. Relevante afmetingen voor de opstelling	85
5.3. Zwenkwielen aan het onderframe monteren	86
5.4. Plaats de bak met de drie kamers in de onderframe	87
5.4.1. Algemene veiligheidsinstructie	87
5.4.2. Beschrijving	87
5.5. Sifon aan de bezinkbak monteren	87
5.5.1. Algemene veiligheidsinstructie	87
5.5.2. Sifon aan de bezinkbak monteren	88
5.6. Aansluitingen monteren	89
5.6.1. Algemene aanwijzingen	89
5.6.2. Opstelplaats voorbereiden	89
5.6.3. Flexibele afvoerbuïs monteren	90
5.6.4. Sifon monteren	91
5.7. Deksel voor bezinkbak aanbrengen	93
6. Gebruik	93
6.1. Algemene veiligheidsinstructies	93
6.2. Bezinkbak in gebruik nemen	94
6.3. Aanwijzing voor de afsluitstop van de sifon	94
7. Onderhoud	94
8. Reiniging	95
8.1. Algemene aanwijzing	95
8.2. Reiniging	95
8.3. Bezinksel verwijderen	95
9. Bezinkbak afvoeren	95
10. Aanvullende informatie	96
10.1. Aanwijzing over aansprakelijkheid	96
10.2. Garantie bepalingen	96
10.3. Garantie-/schadegeval	96
10.4. Beschermingsrechten/merknamen/uitsluiting van aansprakelijkheid	96
10.5. Service	96

1. Inleiding

1.1. Voorwoord

Van harte gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe bezinkbak!

U hebt een product van ROHDE gekocht. Daarmee hebt u gekozen voor uitstekende kwaliteit die aan de hoogste eisen voldoet.

Deze gebruiksaanwijzing vat alle belangrijke aanwijzingen en richtlijnen voor een eenvoudig en veilig gebruik van de bezinkbak samen.

Om veilig te kunnen werken, is het essentieel dat u alle veiligheidsinstructies en praktische aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing in acht neemt.

1.2. Leveringsomvang

Nr.	Artikel	Aantal	Opmerking
1	Bak met drie kamers	1 stuk	
2	Onderframe	1 stuk	
3	Zwenkwielen	4 stuks	
4	Sifon	1 stuk	Inclusief afsluitstop
5	Flexibele afvoerbuis	1 stuk	Afvoer van de wasbak naar de bezinkbak
6	Verloopstuk 1½ inch naar 1¼ inch	1 stuk	
7	Afdichtingsringen 1½ inch en 1¼ inch	van elk 1 stuk	
8	Deksel voor de bezinkbak TA 85	1 stuk	

2. Productbeschrijving

2.1. Technische eigenschappen

Eigenschap	Beschrijving	Opmerking
Model	Bezinkbak TA 85	
Inhoud	85 liter	
Buitenafmetingen bezinkbak	587 mm x 387 mm x 523 mm	B x D x H
Materiaal bak	Polypropyleen (PP)	Eenvoudig recyclebare kunststof
Materiaal onderframe	Staal	Stevig en torsiebestendig
Materiaal afvoerbuis en sifon	Polyetheen (PE)	Eenvoudig recyclebare kunststof
Gewicht	12 kg	
Speciale eigenschappen	– Milieuvriendelijke kunststof bak – Stevig en slagvast – 4 zwenkwielen, verrijdbaar	

2.2. Algemene beschrijving

- ⇒ Ook in de pottenbakkerij speelt milieubewust werken een steeds belangrijkere rol. Met de bezinkbak TA 85 (ook kleiafscheider genoemd) speelt ROHDE in op deze ontwikkeling. De bak vangt resten glazuur, klei en engobe effectief op en verwijdt deze uit het afvalwater, voordat ze in het rioolsysteem belanden.
- ⇒ De bezinkbak kan aan vrijwel elke afvoer worden aangesloten en is daardoor zeer flexibel inzetbaar. Een sifon en een afvoerbuis voor de waterafvoer van de wasbak naar de bezinkbak zijn in de levering inbegrepen.
- ⇒ De sifon met geurslot dient als afvoer naar de riolering. De flexibele afvoerbuis wordt direct op de afvoer van de wasbak gemonteerd.
- ⇒ De kunststof bak van milieuvriendelijk polypropyleen is stabiel en slagvast. Hij is bevestigd op een onderframe met 4 zwenkwielen en kan daardoor eenvoudig worden verplaatst.
- ⇒ Het ruime driekamersysteem voorkomt dat buizen verstopt raken en ontlast het milieu. Het vuil in het afvalwater zet zich door het driekamersysteem af op de bodem van de bezinkbak.

2.3. Overzicht

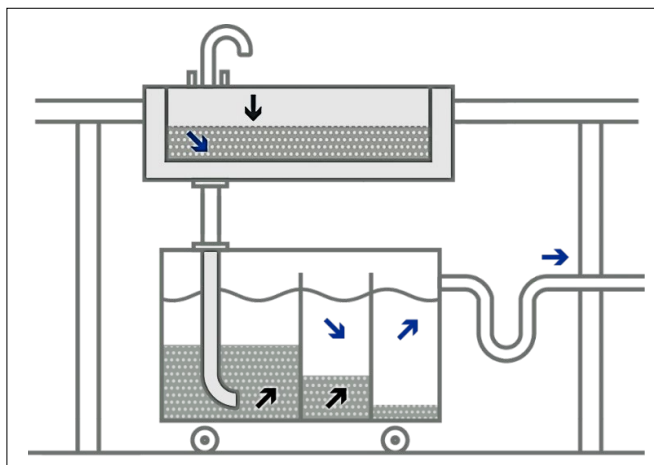


Nr.	Beschrijving
1	Sifon met afsluitstop en uitlaat voor aansluiting op de riolering
2	Bak met drie kamers
3	Onderframe
4	Zwenkwielen
5	Deksel voor de bezinkbak
6	Flexibele afvoerbuis voor het aansluiten van de wasbak op de eerste kamer van de bezinkbak

2.4. Beschrijving van de werking

- ⇒ De bezinkbak worden meestal tussen 1 wasbak en de bestaande afvoer naar de riolering gemonteerd.
- ⇒ Tijdens het schoonmaken van het gereedschap en de pottenbakkersbenodigdheden in de wasbak stroomt het afvalwater door de flexibele afvoerbuis in de eerste kamer van de bezinkbak. Hier zet het vuil in het afvalwater zich af op de bodem.
- ⇒ Zodra de eerste kamer helemaal met afvalwater is gevuld, loopt het afvalwater over naar de tweede kamer. Dit proces herhaalt zich in de kamers twee en drie (driekamersysteem).
- ⇒ In elke kamer wordt vuil op de bodem afgezet. Uiteindelijk stroomt er relatief schoon afvalwater het riool in.
- ⇒ Het afgezette vuil moet regelmatig worden verwijderd (zie paragraaf 'Reiniging').

Afbeelding van de werking:



(Afbeelding niet op schaal)

3. Veiligheid

3.1. Algemene aanwijzing

Lees in uw eigen belang de volgende veiligheidsinstructies en waarschuwingen zorgvuldig door voordat u de bezinkbak in gebruik neemt. Bewaar deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig. De afbeeldingen in deze gebruiksaanwijzing zijn bedoeld om de functies toe te lichten en kunnen deels afwijken van het daadwerkelijke product.

3.2. Productveiligheid en conformiteit

Het product valt onder verordening (EU) 2023/988 en richtlijn 2001/95/EG inzake algemene productveiligheid.

3.3. Algemene veiligheidsinstructies

GEVAAR



Op lichamelijk letsel en materiële schade!

- ⇒ Het water in de bezinkbak is geen drinkwater.
- ⇒ Houd kinderen en dieren uit de buurt van de bezinkbak. Er bestaat gevaar op verdrinking.
- ⇒ Gebruik het deksel (nr. 8) van de bezinkbak.

GEVAAR



Op lichamelijk letsel en materiële schade!

- ⇒ Sluit de bezinkbak slechts op 1 wasbak aan.
- ⇒ Voorkom dat er in één keer een golf water in de bezinkbak stroomt (plotseling laten leeglopen van een volle 20l-wasbak). De gevulde bezinkbak is niet ontworpen om zulke hoeveelheden water op te nemen en kan in dit geval overlopen.
- ⇒ Overgelopen water kan aanzienlijke schade veroorzaken op de opstelplaats.

GEVAAR



Op materiële schade!

Neem de bezinkbak pas in gebruik nadat u de flexibele afvoerbuiss en de sifon volledig hebt gemonteerd en op dichtheid hebt gecontroleerd.

AANWIJZING



Om lekkages en schade op de opstelplaats te voorkomen, is het raadzaam de bezinkbak door een vakspecialist te laten monteren.

4. Levering

4.1. Levering controleren

De bezinkbak wordt normaal gesproken door een koeriersbedrijf geleverd. Controleer bij levering altijd onmiddellijk of de verpakking zichtbaar beschadigd is. Indien dit het geval is, pakt u de bezinkbak samen met de chauffeur uit en controleert u deze nogmaals op beschadigingen. Vermeld eventuele schade onmiddellijk op het leveringsbewijs en laat de chauffeur het bewijs altijd medeondertekenen. Bewaar een kopie van de schadeclaim. Meld de schade onmiddellijk aan het transportbedrijf. Een schadeclaim indienen op een later tijdstip is niet mogelijk.

4.2. Product uitpakken

Verwijder altijd alle verpakkingsmaterialen.

4.3. Verpakkingsafval verwijderen

Breng de verpakkingsmaterialen naar een geschikt inzamelpunt en help actief mee het milieu te beschermen. Voor meer informatie over het verwijderen van de verpakking kunt u terecht bij de distributeur of bij de gemeente.

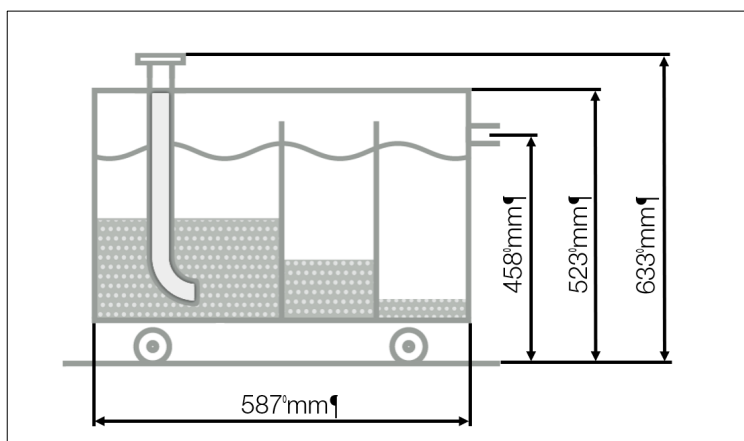
5. Opstelling en montage

5.1. Aanwijzingen over de opstelplaats

- ⇒ Zet de bezinkbak neer op een schoon, vlak oppervlak.
- ⇒ De vloer moet waterdicht zijn.

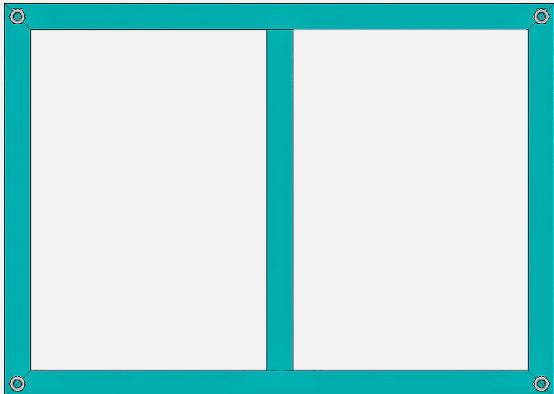
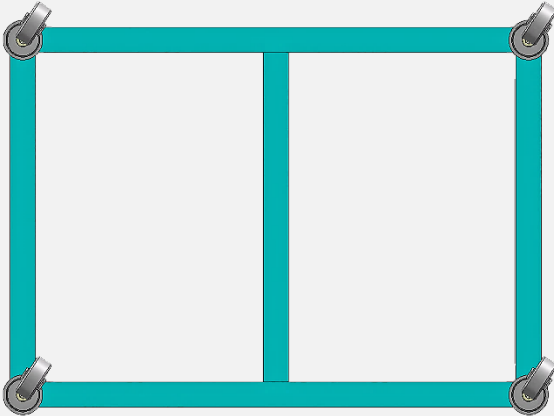
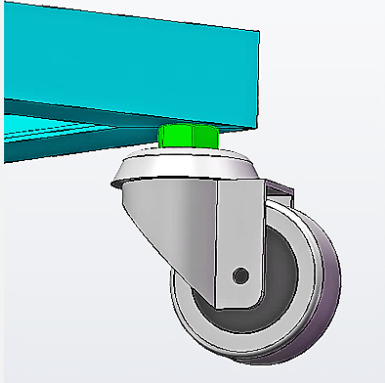
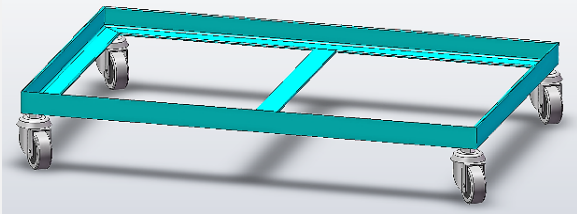
5.2. Relevante afmetingen voor de opstelling

Let op de vermelde afmetingen om problemen te voorkomen door plaatsgebrek op de opstelplaats.



(Afbeelding niet op schaal)

5.3. Zwenkwielen aan het onderframe monteren

Stap	Beschrijving	Afbeelding
1	Leg het onderframe (nr. 2) zo neer dat de 4 draadgaten zich aan de bovenkant bevinden. ⇒ Voer de stappen zo nodig samen met een tweede persoon uit. ⇒ Bedek de vloer eventueel om beschadigingen te voorkomen.	
2	Draai de 4 zwenkwielen (nr. 3) in het onderframe.	
3	Let bij het vastdraaien van de zwenkwielen op het volgende: houd met een steeksleutel 12 mm de zesantschroef tegen.	
4	Draai het onderframe na het monteren van de zwenkwielen weer om en zet het met de wielen op de grond. ⇒ Voer de stappen zo nodig samen met een tweede persoon uit.	

5.4. Plaats de bak met de drie kamers in de onderframe

5.4.1. Algemene veiligheidsinstructie

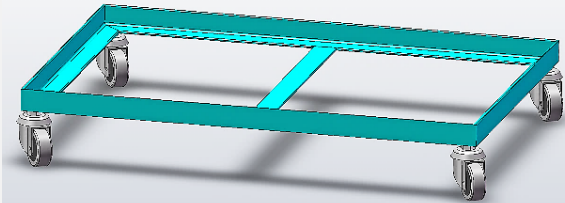
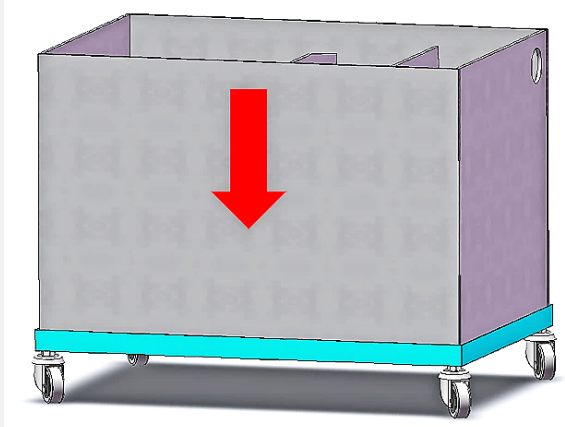
GEVAAR



Op lichamelijk letsel en materiële schade!

De bak met de drie kamers zit niet vast aan het onderframe.

5.4.2. Beschrijving

Stap	Beschrijving	Afbeelding
1	De zwenkwielen (nr. 3) moeten aan het onderframe (nr. 2) vastzitten. Het onderframe moet op de 4 wielen staan. ⇒ Voer de stappen zo nodig samen met een tweede persoon uit. ⇒ Bedek de vloer eventueel om beschadigingen te voorkomen.	
2	Plaats de bak met de drie kamers (nr. 1) in het onderframe.	
3	Het onderframe omsluit de los in het frame gezette bezinkbak en houdt deze zo op zijn plaats.	
4	Denk er bij het verplaatsen van de hele bezinkbak aan dat de bak met de drie kamers en het onderframe niet aan elkaar vastzitten.	

5.5. Sifon aan de bezinkbak monteren

5.5.1. Algemene veiligheidsinstructie

AANWIJZING



Wij adviseren dringend de meegeleverde sifon te monteren en te gebruiken. Zonder sifon wordt het afvalwater niet optimaal van de bezinkbak naar het riool afgevoerd.

5.5.2. Sifon aan de bezinkbak monteren

Stap	Beschrijving	Afbeelding
1 	Pak de meegeleverde sifon (nr. 4) en schroef de zeef met een schroevendraaier los.	
2	Verwijder de zeef en de afdichtingsring van het sifon.	
3	Plaats de sifon (nr. 4) tegen de opening (Ø = 50 mm) aan de buitenkant van de bezinkbak (nr. 1).	
4	Plaats de zeef met de afdichtingsring aan de binnenkant van de bezinkbak op de opening.	
5 	Schroef de zeef met de afdichtingsring vast aan de sifon.	

5.6. Aansluitingen monteren

5.6.1. Algemene aanwijzingen

GEVAAR



Op materiële schade!

Sluit de bezinkbak slechts op 1 wasbak aan.

GEVAAR



Op materiële schade!

Neem de bezinkbak pas in gebruik nadat u de flexibele afvoerbuiss en de sifon volledig hebt gemonteerd en op dichtheid hebt gecontroleerd.

AANWIJZING



Om lekkages en schade op de opstelplaats te voorkomen, is het raadzaam de bezinkbak door een vakspecialist te laten monteren.

INFORMATIE



Als het deksel (nr. 8) wordt gebruikt, moet het voor het monteren van de flexibele afvoerbuiss op de bezinkbak worden geplaatst.

5.6.2. Opstelplaats voorbereiden

Stap	Beschrijving	Afbeelding
1	Verwijder de sifon onder de wasbak (B).	
2	Bewaar de verwijderde delen (B) goed voor toekomstig gebruik.	
3	De afvoer (zeefje) in de wasbak blijft zitten (A).	
4	De afvoeraansluiting van de wasbak voor de afvoerbuiss naar de bezinkbak is nu vrij (A).	
5	De afvoeraansluiting naar de riolering is eveneens vrij (C).	
6	De draadverbinding van de wastafel (A) moet 1½ inch of 1¼ inch groot zijn.	
7	De afvoerbuiss naar de riolering (C) moet een diameter van 40-50 mm hebben.	
8	Extra koppelingen, buizen, slangen en montagemateriaal zijn in elke doe-het-zelfzaak of sanitairwinkel verkrijgbaar.	

5.6.3. Flexibele afvoerbuIs monteren

Algemene veiligheidsinstructies

GEVAAR



Op materiële schade!

Neem de bezinkbak pas in gebruik nadat u de flexibele afvoerbuIs en de sifon volledig hebt gemonteerd en op dichtheid hebt gecontroleerd.

AANWIJZING



De flexibele afvoerbuIs moet verticaal en recht van de wasbak naar de bezinkbak lopen. Als deze gebogen wordt gemonteerd (zoals bij een sifon), kan zich in de buIs vuil ophopen. Dit kan tot verstoppingen leiden en lekkages veroorzaken.

INFORMATIE



Als het deksel (nr. 8) wordt gebruikt, moet het voor het monteren van de flexibele afvoerbuIs op de bezinkbak worden geplaatst.

Beschrijving:

Stap	Beschrijving	Opmerking
1	Monteer de flexibele afvoerbuIs (nr. 5) aan de wasbak.	⇒ Normaal gesproken heeft de wasbak een 1½ inch draadverbinding. ⇒ Gebruik zo nodig het verloopstuk van 1½ inch naar 1¼ inch (nr. 6) en de bijbehorende afdichtingsring (nr. 7)
2	Draai de schroefring met de hand vast aan de wasbak.	
3	Rol de bezinkbak onder de wasbak.	
4	Schuif de flexibele afvoerbuIs met het eindstuk in de speciale bevestiging in de grote kamer van de bezinkbak.	
5	De afvoerbuIs kan door in- of uittrekken in lengte worden aangepast.	

Stap	Beschrijving	Opmerking
6	Zorg dat de afvoerbuys verticaal en recht van de wasbak naar de bezinkbak loopt. 	
7	Extra koppelingen, buizen, slangen en montage materiaal zijn in elke doe-het-zelfzaak of sanitairwinkel verkrijgbaar.	

5.6.4. Sifon monteren

Algemene veiligheidsinstructies

GEVAAR



Op materiële schade!

Neem de bezinkbak pas in gebruik nadat u de flexibele afvoerbuys en de sifon volledig hebt gemonteerd en op dichtheid hebt gecontroleerd.

AANWIJZING



De verbinding tussen de bezinkbak en de afvoer naar het riool dient zo kort mogelijk te zijn en moet met duidelijk verval worden geïnstalleerd.

AANWIJZING



Soms zit de huisafvoer naar de riolering hoger dan de uitlaat van de sifon (nr. 4) van de bezinkbak.

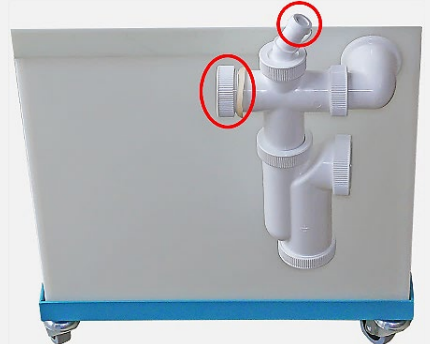
- ⇒ Leg dan iets onder de bezinkbak om deze hoger te plaatsen.
- ⇒ De huisafvoer naar het riool moet lager liggen dan de uitlaat van de sifon van de bezinkbak (nr. 4).
- ⇒ De verbinding tussen de bezinkbak en de afvoer naar het riool dient met duidelijk verval te worden geïnstalleerd.

AANWIJZING



Wij adviseren dringend de meegeleverde sifon te monteren en te gebruiken. Zonder sifon wordt het afvalwater niet optimaal van de bezinkbak naar het riool afgevoerd.

Beschrijving:

Stap	Beschrijving	Afbeelding
1	De aansluiting op de riolering wordt maar tot de uitlaat van de sifon (nr. 4) beschikbaar gesteld.	
2	De uitlaatbuis van de sifon (nr. 4) kan maximaal 180° worden gedraaid om een passende aansluiting op de opstelplaats te realiseren.	
3	Draai hiervoor de wartelmoer van het onderste deel van de sifon los en draai de uitlaatbuis in de gewenste positie.	
4	Draai de wartelmoer daarna weer vast.	
5	Omdat het hier om een standaardsifon voor sanitair gaat, zijn er nog meer aansluitingen. Deze zijn echter niet nodig en zijn daarom voorzien van blinddeksels.	
6	Het wordt aanbevolen om de uitlaatbuis van de sifon (nr. 4) met afvoerbuizen en een rubberen mof op de rioolbuis aan te sluiten. Diameter = 45 mm	
7	Extra koppelingen, buizen, slangen en montagemateriaal zijn in elke doe-het-zelfzaak of sanitairwinkel verkrijgbaar.	

5.7. Deksel voor bezinkbak aanbrengen

Algemene veiligheidsinstructies

GEVAAR



Op lichamelijk letsel en materiële schade!

Gebruik de bezinkbak met het deksel erop niet als opstapje of zitplaats.

INFORMATIE



Als het deksel wordt gebruikt, moet het voor het monteren van de flexibele afvoerbuis op de bezinkbak worden geplaatst.

Beschrijving:

Het deksel (nr. 8) wordt op de bezinkbak gelegd. Zorg dat de opening in het deksel aan de zijde van de wasbakafvoer zit.



6. Gebruik

6.1. Algemene veiligheidsinstructies

GEVAAR



Op materiële schade!

Neem de bezinkbak pas in gebruik nadat u de flexibele afvoerbuis en de sifon volledig hebt gemonteerd en op dichtheid hebt gecontroleerd.

GEVAAR



Op materiële schade!

Sluit de sifon (nr. 4) niet af met de meegeleverde afsluitstop, als er via de flexibele afvoerbuïs afvalwater naar de bezinkbak stroomt. De bezinkbak kan in dit geval overlopen.

6.2. Bezinkbak in gebruik nemen

Stap	Beschrijving
1	Vul de bezinkbak net zo lang met afvalwater tot de opening van de sifon is bereikt.
2	De bezinkbak is klaar voor gebruik als de van tevoren gemonteerde flexibele afvoerbuïs en de sifon geen lekkages vertonen.
3	Het afvalwater loopt nu door de bezinkbak. De meeste zwevende deeltjes in het afvalwater zetten zich af in het stilstaande water in de waterkamers en kunnen zo niet meer in de riolering terechtkomen.
4	Zorg dat u de bezinkbak regelmatig leegmaakt en reinigt.

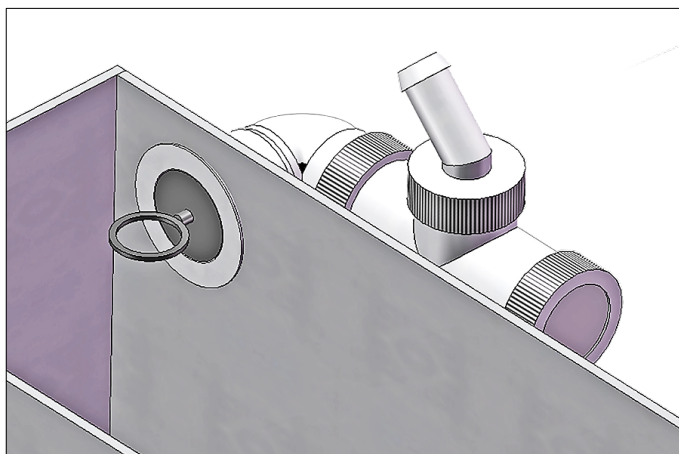
6.3. Aanwijzing voor de afsluitstop van de sifon

De gevulde bezinkbak kan met de afsluitstop van de sifon worden afgesloten (nr. 4). Dit kan nodig zijn, wanneer:

- ⇒ de met water gevulde bezinkbak moet worden verplaatst
- ⇒ afvalwater in de bezinkbak staat en het vuil zich beter moet afzetten, terwijl er geen afvalwater uit de wasbak bij stroomt.

Let op:

De sifon mag niet met de afsluitstop worden afgesloten als er afvalwater uit de wasbak in de bezinkbak stroomt.



7. Onderhoud

De bezinkbak vereist nagenoeg geen onderhoud. De bezinkbak (nr. 1) dient regelmatig leeg te worden gemaakt en te worden gereinigd.

8. Reiniging

8.1. Algemene aanwijzing

- ⇒ Zorg dat u de bezinkbak regelmatig leegmaakt en reinigt.
- ⇒ Er mag alleen afvalwater in de bezinkbak komen dat wordt gebruikt tijdens het schoonmaken van gereedschap en pottenbakkersbenodigdheden. Alleen dan behoudt het afvalwater en het vuil in de bezinkbak een neutrale geur.
- ⇒ Als u uw handen met zeep wilt wassen, dient u dit aan een andere wasbak te doen.
- ⇒ De ingrediënten van zeep en handcrèmes veroorzaken in combinatie met het afvalwater een nare geur.

8.2. Reiniging

Stap	Beschrijving
1	Zorg dat u de bezinkbak regelmatig leegmaakt en reinigt.
2	Schep het water uit de bezinkbak of zuig het weg met een handbediende afzuigpomp.
3	Verwijder de flexibele afvoerbuis en de sifon en rol de bezinkbak onder de wasbak uit.
4	Verwijder het afgezette vuil van de bodem van de bezinkbak.
5	Reinig de meegeleverde flexibele afvoerbuis en de sifon van de bezinkbak.
6	Reinig de door de exploitant bevestigde verbindingsbuis tussen de bezinkbak en de afvoer naar het riool.
7	Lees de volgende paragraaf over het verwijderen van het bezinksel.

8.3. Bezinksel verwijderen

- ⇒ Laat het verzamelde bezinksel in een aparte bak drogen.
- ⇒ Bij gebruik van niet-geëtiketteerde glazuren kan het gedroogde bezinksel bij het huishoudelijk afval worden gedaan.
- ⇒ Als de glazuren bestanddelen bevatten waarvoor etikettering verplicht is (bijv. lood), moet het gedroogde bezinksel bij het plaatselijke inzamelpunt als gevaarlijk afval worden afgevoerd.
- ⇒ Het wordt afgeraden om het verzamelde en gedroogde bezinksel tot engobe te verwerken. In een bezinkbak kan vanwege het bezinksel niet de juiste mengverhouding voor engobe worden bepaald. Additieven zoals lijm, verdikkingsmiddelen en homogeniserende bestanddelen in de vaak gebruikte kwastglazuren kunnen beter niet in engobe worden verwerkt.

9. Bezinkbak afvoeren

Het product moet aan het einde van de levensduur volgens de voorschriften worden afgevoerd. Ter bescherming van het milieu worden er overwegend componenten en verpakkingen gebruikt die eenvoudig kunnen worden afgevoerd. De bezinkbak is vervaardigd van polypropyleen (PP), de afvoerbuis en de sifon van polyetheen (PE). Het onderframe is van staal. De onderdelen van de bezinkbak kunnen bij het plaatselijke inzamelpunt worden aangeboden voor recycling. Neem bij het afvoeren van het product de nationale wetten, voorschriften en normen in acht.

10. Aanvullende informatie

10.1. Aanwijzing over aansprakelijkheid

De bezinkbak is gebouwd in overeenstemming met de huidige stand van de techniek en de erkende technische voorschriften. Bij een correcte bediening wordt het risico voor mensen tot een niveau beperkt dat volgens de huidige stand van de techniek acceptabel is. Bij verkeerd gebruik kunnen er toch risico's ontstaan voor personen en materiële goederen of kan het product beschadigd raken. Verhelp gebreken, defecten of storingen die de veiligheid in gevaar brengen onmiddellijk. Veiligheidsinformatie kan niet worden uitgelegd ten nadele van de fabrikant.

De fabrikant accepteert geen aansprakelijkheid voor lichamelijk letsel, materiële schade en schade die aan het product ontstaat of is ontstaan evenals gevolgschade die aan het product ontstaat of is ontstaan door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing, bij reparaties en andere om het even welke handelingen verricht door niet-gekwalficeerde en niet-geautoriseerde vakspecialisten.

Elk gebruik dat uitgaat boven het in deze gebruiksaanwijzing beschreven gebruik van de bezinkbak is niet toegestaan. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die hieruit voortvloeit.

De fabrikant is ook niet aansprakelijk, bij het gebruik van niet toegestane vervangende onderdelen. Gebruik voor uw eigen veiligheid uitsluitend originele vervangende onderdelen van de fabrikant!

Er mag niets aan de bezinkbak worden veranderd. Wanneer er door ongeoorloofde veranderingen schade aan het product en aan andere materiële goederen of personen ontstaat, kunnen er geen schadeclaims worden ingediend bij de fabrikant.

10.2. Garantiebepalingen

Wij garanderen dat de geleverde bezinkbak correct is verwerkt en naar behoren functioneert en bieden 36 maanden garantie vanaf de factuurdatum.

Er kan geen aanspraak worden gemaakt op de garantie bij:

- door de klant veroorzaakte beschadigingen.
- beschadigingen veroorzaakt door vreemde voorwerpen.
- beschadigingen door verkeerd transport.
- beschadigingen als gevolg van het niet naleven van veiligheids-, onderhouds- en reinigingsinstructies.

De fabrikant aanvaardt geen enkele aansprakelijkheid bij verkeerd gebruik en hierdoor ontstane schade.

10.3. Garantie-/schadegeval

Neem contact op met de wederverkoper voordat er eventuele kosten ontstaan. De wederverkoper pleegt overleg met de fabrikant en beslist daarna wat er moet gebeuren.

Vermeld de aankoopdatum of houd de factuur gereed als u aanspraak maakt op de garantie.

10.4. Beschermingsrechten/merken/uitsluiting van aansprakelijkheid

De inhoud van deze gebruiksaanwijzing kan afwijkingen bevatten als gevolg van technische wijzigingen. De gegevens in dit document worden regelmatig gecontroleerd. Noodzakelijke correcties worden in de volgende oplagen meegenomen. Dit document wordt niet automatisch gewijzigd. Algemene namen, handelsnamen of productnamen worden zonder speciale tekens weergegeven, omdat ze algemeen bekend zijn. Deze namen kunnen echter eigendom zijn van bedrijven of instituten.

10.5. Service

Neem bij vragen over de bezinkbak, vervangende onderdelen of andere accessoires contact op met de wederverkoper.

Obsah

1. Úvod	98
1.1. Předmluva	98
1.2. Rozsah dodávky	98
2. Popis produktu	98
2.1. Technické vlastnosti	98
2.2. Všeobecný popis	99
2.3. Přehled	99
2.4. Popis funkce	99
3. Bezpečnost	100
3.1. Všeobecné pokyny	100
3.2. Bezpečnost & shoda výrobku	100
3.3. Všeobecné bezpečnostní pokyny	100
4. Dodání	101
4.1. Kontrola dodávky	101
4.2. Vybalení výrobku	101
4.3. Likvidace obalu	101
5. Instalace & montáž	101
5.1. Upozornění k místu instalace	101
5.2. Rozměry směrodatné pro instalaci	101
5.3. Montáž koleček k rámu podstavce	102
5.4. Umístíte tříkomorové nádrž umyvadlo do podstavcem	103
5.4.1. Všeobecný bezpečnostní pokyn	103
5.4.2. Popis	103
5.5. Montáž sifonu k odkalovací nádrži	103
5.5.1. Všeobecný bezpečnostní pokyn	103
5.5.2. Montáž sifonu k odkalovací nádrži	104
5.6. Připojení odkalovací nádrže	105
5.6.1. Všeobecné pokyny	105
5.6.2. Příprava místa instalace	105
5.6.3. Montáž přívodu odpadní vody	106
5.6.4. Montáž odvodu odpadní vody	107
5.7. Montáž krytu odkalovací nádrže	109
6. Použití	109
6.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny	109
6.2. Zprovoznění odkalovací nádrže	110
6.3. Poznámka k zátce na sifonu	110
7. Údržba	110
8. Čištění	111
8.1. Všeobecné pokyny	111
8.2. Čištění	111
8.3. Likvidace kalu	111
9. Likvidace odkalovací nádrže	111
10. Doplnující informace	112
10.1. Upozornění k právní odpovědnosti	112
10.2. Záruční podmínky	112
10.3. Uplatnění záruky	112
10.4. Ochrana duševního vlastnictví / obchodní značky / vyloučení odpovědnosti	112
10.5. Servis	112

1. Úvod

1.1. Předmluva

Gratulujeme Vám,

vybrali jste si odkalovací nádrž ROHDE, značkový výrobek pro nejvyšší nároky, u kterého byl kladen velký důraz na kvalitu.

Tento návod k obsluze Vám má usnadnit práci s Vaší odkalovací nádrží. Proto zde byla shrnuta všechna důležitá pravidla a upozornění umožňující snadné a bezpečné používání tohoto zařízení.

Základním předpokladem pro bezpečnou práci je dodržování všech bezpečnostních pokynů a pracovních instrukcí uvedených v tomto návodu.

1.2. Rozsah dodávky

Pol.	Část	Množství	Poznámka
1	Tříkomorová nádrž	1 ks	
2	Rám podstavce	1 ks	
3	Otočná kolečka	4 ks	
4	Sífon	1 ks	včetně zátky
5	Ohebné přívodní vedení	1 ks	přívod odpadní vody z umyvadla do odkalovací nádrže
6	Redukční kus z 1 ½ palce na 1 ¼ palce	1 ks	
7	Těsnicí kroužky 1 ½ palce & 1 ¼ palce	vždy 1 ks	
8	Kryt pro odkalovací nádrž TA 85	1 ks	

2. Popis produktu

2.1. Technické vlastnosti

Vlastnost	Popis	Poznámka
Model	odkalovací nádrž TA 85	
Objem	85 litrů	
Vnější rozměry nádrže	587 mm x 387 mm x 523 mm	délka x šířka x výška
Materiál nádrže	polypropylen (PP)	snadno recyklovatelný plast
Materiál rámu podstavce	ocel	stabilní & odolná proti zkroucení
Materiál přívodu a odvodu vody	polyethylen (PE)	snadno recyklovatelný plast
Hmotnost	12 kg	
Specifické vlastnosti	– nádrž z ekologicky šetrného plastu – stabilní a nárazuvzdorná – 4 otočná kolečka pro pojezd	

2.2. Všeobecný popis

- ⇒ Odkalovací nádrž TA 85 (nazývaná také odlučovač hlíny) je optimálním příspěvkem k ekologicky šetrné práci v keramické dílně. Zbytky glazur, hlíny a engob se v ní účinně zachytí a z odpadní vody se odstraní ještě předtím, než se dostanou do kanalizace.
- ⇒ Lze ji připojit prakticky ke každému odpadu z umyvadla, a má proto zcela univerzální možnosti použití. Dodává se včetně sifonu a přítokového nátrubku.
- ⇒ Sifon včetně zápachové uzávěrky slouží pro odtok odpadní vody do kanalizace. Přítokový nátrubek se namontuje přímo k odtoku z umyvadla.
- ⇒ Díky pojízdnému podstavci na čtyřech kolečkách lze tuto robustní a nárazuvzdornou nádrž z ekologicky přijatelného polypropylénu libovolně přemísťovat.
- ⇒ Velkoobjemový třikomorový systém zabraňuje ucpávání potrubí a šetří životní prostředí. Nečistoty resp. nežádoucí látky v odpadní vodě se díky tomuto třikomorovému systému usadí na dně odkalovací nádrže.

2.3. Přehled

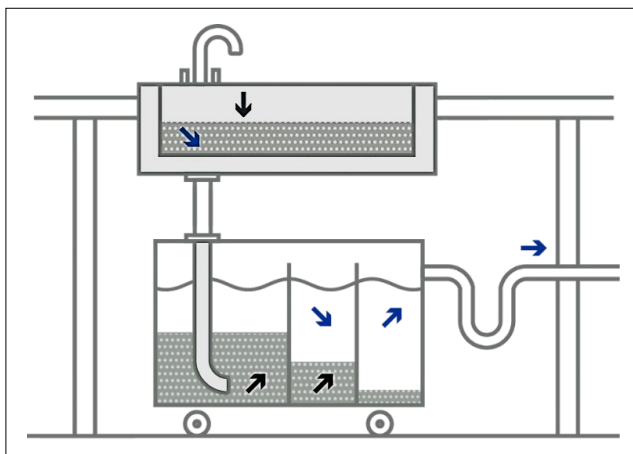


Č.	Popis
1	Sífon se zátkou a plastovou maticí pro připojení ke kanalizaci
2	Tříkomorová nádrž
3	Rám podstavce
4	Otočná kolečka
5	Kryt pro odkalovací nádrž
6	Délkově nastavitelná hadice pro přívod vody z umyvadla do 1. komory odkalovací nádrže

2.4. Popis funkce

- ⇒ Odkalovací nádrž se obvykle instaluje 1 umyvadlo a stávající odtok do kanalizace.
- ⇒ Během čištění náradí a hrnčářských potřeb v umyvadle protéká odpadní voda přítokovým nátrubkem do první komory odkalovací nádrže, kde se nečistoty obsažené v této vodě usazují na dně.
- ⇒ Jakmile se první komora zcela naplní, začne odpadní voda přetékat do druhé komory. Tento proces se opakuje ve druhé a třetí komoře (tříkomorový systém).
- ⇒ Nečistoty se usazují na dně každé komory, takže do kanalizace se dostává jen poměrně čistá odpadní voda.
- ⇒ Usazené nečistoty je třeba pravidelně odstraňovat (viz kapitola "Čištění").

Schéma funkce:



(Náčrtek není v měřítku.)

3. Bezpečnost

3.1. Všeobecné pokyny

Před používáním odkalovací nádrže si ve vlastním zájmu přečtěte všechny následující bezpečnostní a výstražné pokyny. Návod uchovávejte na bezpečném místě. Obrázky v návodu slouží k vysvětlení funkcí a mohou se částečně lišit od skutečného výrobku.

3.2. Bezpečnost & shoda výrobku

Na výrobek se vztahuje nařízení evropského (EU) 2023/988 a směrnice 2001/95/ES o obecné bezpečnosti výrobků.

3.3. Všeobecné bezpečnostní pokyny

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí úrazu a věcných škod!

- ⇒ Voda v odkalovací nádrži není pitná.
- ⇒ Nenechávejte děti ani zvířata bez dozoru v blízkosti odkalovací nádrže. Hrozí jim nebezpečí utonutí.
- ⇒ Použijte kryt (poz. 8) usazovací nádrže.

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí úrazu a věcných škod!

- ⇒ Připojte odkalovací nádrž pouze na 1 umyvadlo.
- ⇒ Zabraňte prudkému přítoku vody do odkalovací nádrže (náhlé vypuštění plného umyvadla o objemu 20 l). Naplněná odkalovací nádrž není schopná pojmout náraz takové množství vody. V tomto případě by mohla odkalovací nádrž přetéct.
- ⇒ Přetečená voda může způsobit značné škody na místě instalace nádrže.

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Nepoužívejte odkalovací nádrž, dokud nejsou kompletně namontována připojení pro přívod a odvod odpadní vody a zkontrolována na těsnost.

UPOZORNĚNÍ



Aby nedošlo k úniku vody a poškození místa instalace, doporučujeme, aby montáž provedl odborník.

4. Dodání

4.1. Kontrola dodávky

Odkalovací nádrž zpravidla doručuje poskytovatel přepravních služeb. Ihned po doručení je vždy nutno zkontrolovat, zda není obal viditelně poškozen. V takovém případě vybalte paletu společně s řidičem a ověřte, zda není poškozeno i zboží. Případná poškození ihned запиšte do dodacího listu a nezapomeňte si je nechat podepsat řidičem. Uschovejte si kopii reklamace škody. Poškození neprodleně nahlase přepravní společnosti. Na pozdější reklamace nebude brán zřetel.

4.2. Vybalení výrobku

Nezapomeňte odstranit všechny obalové materiály.

4.3. Likvidace obalu

Odevzdejte obaly do příslušné sběrný odpadů a přispějte tak k ochraně životního prostředí. Další informace k likvidaci obalů obdržíte od svého prodejce nebo místních správních orgánů.

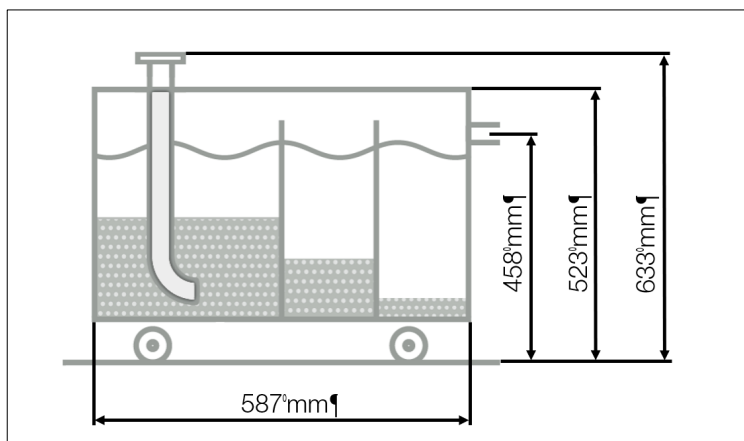
5. Instalace & montáž

5.1. Upozornění k místu instalace

- ⇒ Umístěte odkalovací nádrž na čistý a rovný podklad.
- ⇒ Podlaha by měla být vodotěsná.

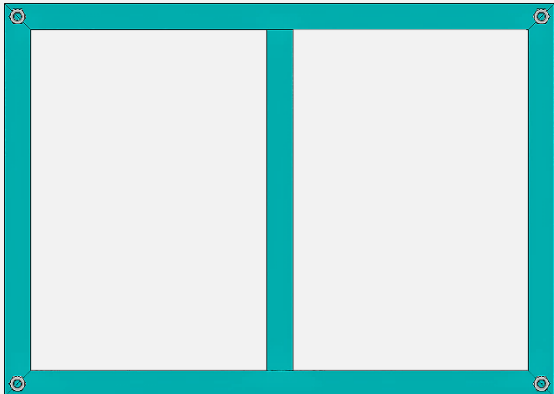
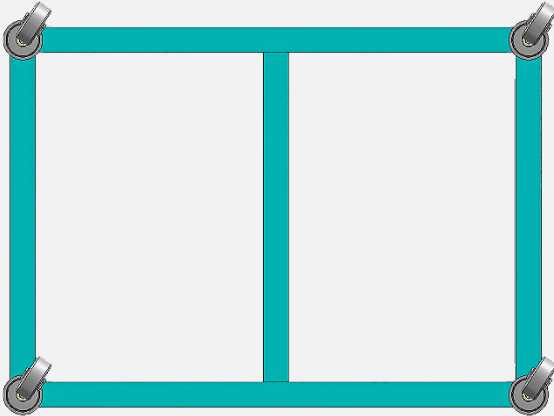
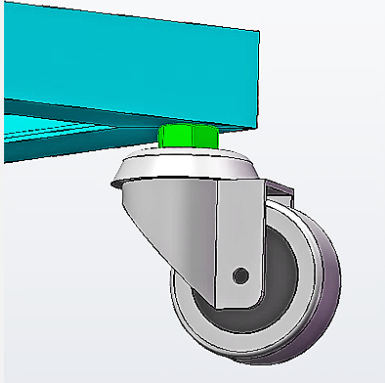
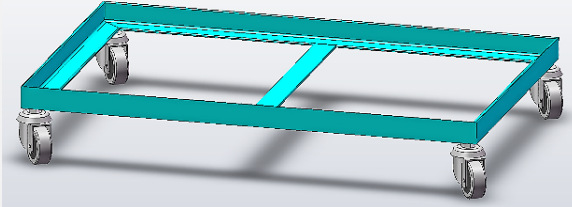
5.2. Rozměry směrodatné pro instalaci

Upozorňujeme Vás na níže uvedené rozměry, protože v místě instalace mohou nastat problémy vlivem omezeného prostoru.



(Náčrtek není v měřítku.)

5.3. Montáž koleček k rámu podstavce

Krok	Popis	Zobrazení
1	Rám podstavce (pol. 2) otočte tak, aby 4 závitové otvory směřovaly nahoru. ⇒ V případě nutnosti provádějte tyto pracovní kroky za pomoci další osoby. ⇒ Zakryjte případně podlahu, aby nedošlo k jejímu poškození.	
2	Přišroubujte 4 otočná kolečka (pol. 3) k rámu podstavce.	
3	Pozor při utahování koleček: Přidržujte šestihran maticovým klíčem 12 mm.	
4	Po namontování koleček můžete podstavec opět otočit a postavit jej na kolečka. ⇒ V případě nutnosti provádějte tyto pracovní kroky za pomoci další osoby.	

5.4. Umístění tříkomorové nádrže umyvadlo do podstavcem

5.4.1. Všeobecný bezpečnostní pokyn

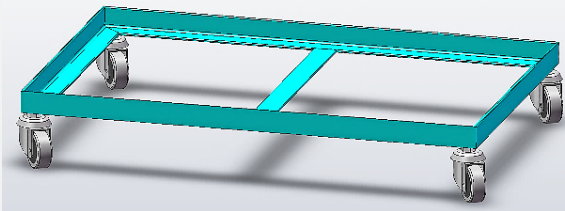
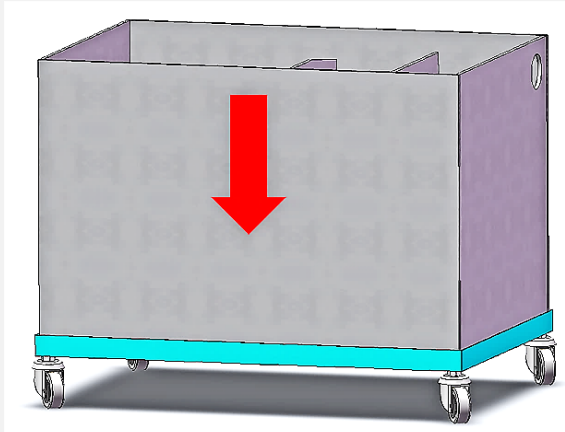
NEBEZPEČÍ



Nebezpečí úrazu a věcných škod!

Tříkomorová nádrž není pevně spojena s podstavcem.

5.4.2. Popis

Krok	Popis	Zobrazení
1	Otočná kolečka (pol. 3) musí být pevně připevněna k rámu podstavce (pol. 2), který musí stát na těchto 4 kolečkách. ⇒ V případě nutnosti provádějte tyto pracovní kroky za pomoci další osoby. ⇒ Zakryjte případně podlahu, aby nedošlo k jejímu poškození.	
2	Umístěte tříkomorovou nádrž (pol. 1) do rámu podstavce.	
3	Nádrž se musí nacházet uvnitř rámu, který ji obepíná a zajišťuje tak její správnou polohu.	
4	Při přemísťování celého zařízení mějte na paměti, že tříkomorová nádrž není pevně spojena s podstavcem.	

5.5. Montáž sifonu k odkalovací nádrži

5.5.1. Všeobecný bezpečnostní pokyn

UPOZORNĚNÍ



Důrazně doporučujeme používat a instalovat sifon dodaný výrobcem. Bez tohoto sifonu není zaručen optimální odtok odpadní vody z odkalovací nádrže do kanalizace.

5.5.2. Montáž sifonu k odkalovací nádrži

Krok	Popis	Zobrazení
1 	Vyjměte sifon (pol. 4) z dodaného příslušenství a plochým šroubovákem odšroubujte sběrné sítko.	
2	Odstraňte ze sifonu sběrné sítko a těsnění.	
3	Přiložte sifon (pol. 4) z vnější strany tříkomorové nádrže (pol. 1) k otvoru pro odtok vody (Ø = 50 mm).	
4	Přiložte sběrné sítko spolu s těsněním k témuž otvoru z vnitřní strany tříkomorové nádrže.	
5 	Sešroubujte sběrné sítko včetně těsnění se sifonem.	

5.6. Připojení odkalovací nádrže

5.6.1. Všeobecné pokyny

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Připojte odkalovací nádrž pouze na 1 umyvadlo.

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Nepoužívejte odkalovací nádrž, dokud nejsou kompletně namontována připojení pro přívod a odvod odpadní vody a zkontrolována na těsnost.

UPOZORNĚNÍ



Aby nedošlo k úniku vody a poškození místa instalace, doporučujeme, aby montáž provedl odborník.

INFORMACE



Pokud je použit kryt (poz. 8), musí být nasazen na sedimentační nádrž před montáží přívodní přípojky..

5.6.2. Příprava místa instalace

Krok	Popis	Zobrazení
1	Odstraňte stávající sifon pod umyvadlem (B).	
2	Odstraněné části (B) pečlivě uschovejte pro další použití.	
3	Stávající vyústění z umyvadla ponechte na místě (A).	
4	Nyní je přívod odpadní vody od umyvadla do odkalovací nádrže přístupný (A).	
5	Odvod vody do kanalizace je také přístupný (C).	
6	Závit na vyústění z umyvadla (A) by měl mít rozměr 1 ½ palce nebo 1 ¼ palce.	
7	Trubka pro odvod odpadní vody do kanalizace (C) by měla mít průměr 40-50 mm.	
8	Doplňkové redukce, trubky, hadice nebo montážní materiál jsou k dispozici v každém obchodě se stavebninami a sanitární technikou.	

5.6.3. Montáž přívodu odpadní vody

Všeobecné bezpečnostní pokyny:

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Nepoužívejte odkalovací nádrž, dokud nejsou kompletně namontována připojení pro přívod a odvod odpadní vody a zkontrolována na těsnost.

UPOZORNĚNÍ



Přívodní hadice z umyvadla do odkalovací nádrže musí být svislá a rovná. Pokud by přívodní hadice byla po montáži ohnutá (podobně jako u sifonu), hrozí nebezpečí, že se v systému začnou hromadit nečistoty, ucpou jej a způsobí netěsnosti.

INFORMACE



Pokud je použit kryt (poz. 8), musí být nasazen na sedimentační nádrž před montáží přívodní přípojky.

Popis:

Krok	Popis	Poznámka
1	Namontujte délkově nastavitelnou přívodní hadici (pol. 5) k vyústění z umyvadla. 	⇒ Na vyústění z umyvadla je obvykle závit 1 ½ palce. ⇒ V případě potřeby použijte redukční kus z 1 ½ palce na 1 ¼ palce (pol. 6) a příslušný těsnicí kroužek (pol. 7).
2	Utáhněte (rukou) plastovou matici pro připojení k vyústění z umyvadla.	
3	Najedťte s odkalovací nádrží pod umyvadlo.	
4	Přívodní hadici s koncovkou zasuňte do připraveného držáku ve velké komoře odkalovací nádrže.	
5	Délku přívodní hadice lze libovolně přizpůsobit jejím roztažením nebo stlačením.	

Krok	Popis	Poznámka
6	Dbejte na to, aby byla přívodní hadice z umyvadla do odkalovací nádrže svislá a rovná. 	
7	Doplňkové redukce, trubky, hadice nebo montážní materiál jsou k dispozici v každém obchodě se stavebninami a sanitární technikou.	

5.6.4. Montáž odvodu odpadní vody

Všeobecné bezpečnostní pokyny:

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Nepoužívejte odkalovací nádrž, dokud nejsou kompletně namontována připojení pro přívod a odvod odpadní vody a zkontrolována na těsnost.

UPOZORNĚNÍ



Spojovací potrubí mezi odkalovací nádrží a odtokem do kanalizace musí být co nejkratší a mít znatelný spád.

UPOZORNĚNÍ



Může se stát, že se domovní kanalizační potrubí nachází výše než odvod odpadní vody ze sifonu (pol. 4) odkalovací nádrže

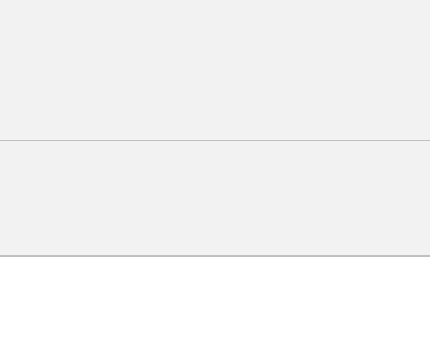
- ⇒ V tomto případě se musí zvýšit podklad pro odkalovací nádrž.
- ⇒ Domovní kanalizační potrubí se musí nacházet níže než odvod odpadní vody ze sifonu (pol. 4).
- ⇒ Spojovací potrubí mezi odkalovací nádrží a odtokem do kanalizace musí být nainstalováno tak, aby mělo znatelný spád.

UPOZORNĚNÍ



Důrazně doporučujeme používat a instalovat sifon dodaný výrobcem. Bez tohoto sifonu není zaručen optimální odtok odpadní vody z odkalovací nádrže do kanalizace.

Popis:

Krok	Popis	Zobrazení
1	Odvod odpadní vody ke kanalizaci je zahrnut v dodávce odkalovací nádrže pouze po vývod ze sifonu (pol. 4).	
2	Vývod ze sifonu (pol. 4) lze podle potřeby na místě instalace otočit až o 180°.	
3	K tomu mírně uvolněte plastovou matici pro připojení spodní části sifonu a otočte vývod do libovolné polohy.	
4	Plastovou matici opět pevně utáhněte.	
5	Jelikož se u sifonu (pol. 4) jedná o standardní výrobek pro sanitární techniku, je vybaven dalšími připojovacími otvory. Tyto otvory zde však nemají využití, a proto byly zaslepeny z výroby.	
6	Další odpadní vedení ke kanalizaci – vedoucí od sifonu (pol. 4) – doporučujeme provést z odpadních trubek včetně těsnicí spojky. průměr = 45 mm	
7	Doplňkové redukce, trubky, hadice nebo montážní materiál jsou k dispozici v každém obchodě se stavebninami a sanitární technikou.	

5.7. Montáž krytu odkalovací nádrže

Všeobecné bezpečnostní pokyny:

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí úrazu a věcných škod!

Na odkalovací nádrž s nasazeným krytem se nesmí stoupat nebo sedat.

INFORMACE



Pokud se používá kryt, musí se nasadit na odkalovací nádrž před montáží přívodu odpadní vody.

Popis:

Kryt (pol. 8) se položí na odkalovací nádrž. Otvor v krytu se přitom musí nacházet na straně přítoku odpadní vody z umyvadla.



6. Použití

6.1. Všeobecné bezpečnostní pokyny

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Nepoužívejte odkalovací nádrž, dokud nejsou kompletně namontována připojení pro přívod a odvod odpadní vody a zkontrolována na těsnost.

NEBEZPEČÍ



Nebezpečí věcných škod!

Neucpávejte odvod k sifonu (pol. 4) přiloženou zátkou, pokud do odkalovací nádrže přitéká odpadní voda z umyvadla. Nádrž by pak mohla přetéct.

6.2. Zprovoznění odkalovací nádrže

Krok	Popis
1	Naplňte odkalovací nádrž odpadní vodou až do úrovně odtoku.
2	Odkalovací nádrž lze začít provozovat, pokud jsou spoje namontovaných komponentů pro přívod a odvod odpadní vody vodotěsné.
3	Odpadní voda nyní protéká odkalovací nádrží. Většina částic rozptýlených v odpadní vodě se usadí ve zklidněných vodních komorách a nemůže se tak dostat do domovní kanalizace.
4	Odkalovací nádrž pravidelně vyprazdňujte a čistěte.

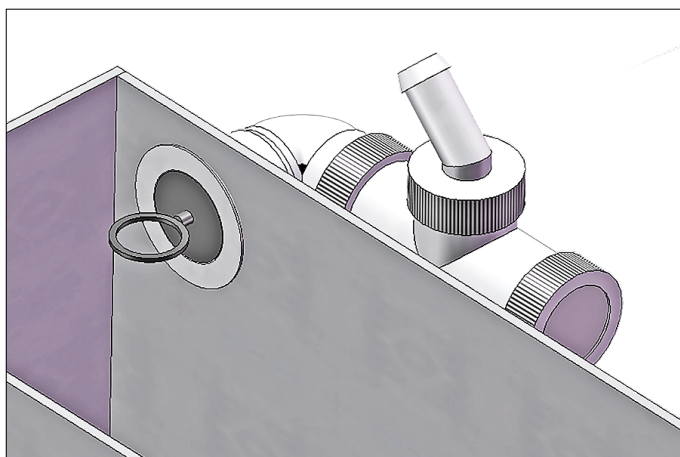
6.3. Poznámka k zátku na sifonu

Naplněnou odkalovací nádrž lze ucpat zátkou na odvodu odpadní vody (pol. 4). To může být nutné, pokud:

- ⇒ je třeba odkalovací nádrž přemístit, když je plná
- ⇒ nebo pokud stojí odpadní voda v odkalovací nádrži a nečistoty se zde mají lépe usadit, zatímco z umyvadla voda nepřitéká.

Pozor:

Když z umyvadla přitéká odpadní voda do odkalovací nádrže, nesmí být otvor pro odvod odpadní vody z odkalovací nádrže ucpán zátkou.



7. Údržba

Odkalovací nádrž nevyžaduje prakticky žádnou údržbu. Tříkomorovou nádrž (pol. 1) je třeba pravidelně vyprazdňovat a čistit.

8. Čištění

8.1. Všeobecné pokyny

- ⇒ Odkalovací nádrž pravidelně vyprazdňujte a čistěte.
- ⇒ Do odkalovací nádrže by se měla přivádět pouze odpadní voda z mytí nářadí nebo hrnčírských potřeb. Jen tak zůstane odpadní voda s nečistotami v odkalovací nádrži bez zápachu.
- ⇒ Pokud si chcete umýt ruce mýdlem, měli byste tak učinit u jiného umyvadla.
- ⇒ Složky mýdel a krémů na ruce v kombinaci s odpadní vodou vedou ke vzniku zápachu z odkalovací nádrže.

8.2. Čištění

Krok	Popis
1	Odkalovací nádrž pravidelně vyprazdňujte a čistěte.
2	Nádrž vyprazdňujte pomocí vhodné nádoby nebo vodu odčerpějte ručním odsávacím čerpadlem.
3	Odpojte odkalovací nádrž od přívodu a odvodu odpadní vody a vyjeďte s ní z prostoru pod umyvadlem.
4	Odstraňte usazené nečistoty ze dna odkalovací nádrže.
5	Očistěte komponenty odkalovací nádrže pro přívod a odvod odpadní vody (sifon), které byly dodány výrobcem.
6	Očistěte spojovací potrubí mezi odkalovací nádrží a odtokem do kanalizace, které bylo nainstalováno provozovatelem.
7	Informace o likvidaci tohoto kalu naleznete v následující kapitole.

8.3. Likvidace kalu

- ⇒ Odstraněný kal by se měl vysušit v jiné nádobě.
- ⇒ Pokud používáte glazury bez povinnosti označení (tzn. že neobsahují ekologicky závadné nebo zdraví škodlivé látky), lze vysušený kal zlikvidovat ve zbytkovém komunálním odpadu.
- ⇒ Pokud glazury obsahují složky s povinností označení (např. olovo), je třeba vysušený kal zlikvidovat ve sběrně jako problémový nebo nebezpečný odpad.
- ⇒ Nedoporučujeme vysušený kal dále zpracovávat na engoby. V odkalovací nádrži nelze z důvodů usazování různých přísad vytvořit náležitý směšovací poměr pro engoby. Přísady jako lepidla, pojiva a homogenizační látky v často používaných hotových glazurách by neměly být součástí engob.

9. Likvidace odkalovací nádrže

Výrobek je nutno na konci životnosti řádně zlikvidovat. Abychom chránili životní prostředí, používáme především komponenty a obaly, které lze snadno likvidovat. Tříkomorová nádrž je vyrobena z polypropylenu (PP), komponenty pro přívod a odvod odpadní vody jsou z polyethylenu (PE). Podstavec je vyroben z oceli. Komponenty odkalovací nádrže lze odevzdat k recyklaci v lokálních sběrnách odpadu. Při likvidaci výrobku dbejte na dodržení národních zákonů, předpisů a norem.

10. Doplňující informace

10.1. Upozornění k právní odpovědnosti

Tato odkalovací nádrž je konstruována podle současného stavu techniky a obecně uznávaných bezpečnostních pravidel. Při správné obsluze je ohrožení pro člověka redukováno tak, že je podle současného stavu techniky přijatelné. Při nesprávném používání však může vzniknout nebezpečí pro osoby a majetek nebo dojít k poškození výrobku. Nedostatky, vady a poruchy, které by mohly ohrozit bezpečnost, neprodleně odstraňte. Informace k bezpečnosti nemohou být použity proti výrobci.

Výrobce nepřebírá jakoukoli odpovědnost za poškození zdraví či majetku a za škody vzniklé na výrobku, ani za následné škody, které vzniknou nebo vznikly nedodržením tohoto návodu k provozu, při opravách a veškerých dalších činnostech na výrobku prováděných osobami, které k tomu nejsou odborně způsobilé a oprávněné.

Jakékoliv použití odkalovací nádrže mimo oblast popsanou v tomto návodu k obsluze se považuje za nepřípustné. Za takto vzniklé škody nenese výrobce odpovědnost.

Výrobce rovněž neodpovídá za použití neschválených náhradních dílů. V zájmu vlastní bezpečnosti používejte výlučně původní náhradní díly výrobce!

Na odkalovací nádrži se nesmí provádět žádné změny. Pokud dojde důsledkem nedovolených změn k poškození výrobku nebo jiného majetku či zdraví osob, nelze vůči výrobci uplatňovat jakékoli nároky na náhradu škody.

10.2. Záruční podmínky

Ručíme za bezvadnou kvalitu a funkci dodané odkalovací nádrže a poskytujeme záruku 36 měsíců od data vystavení faktury.

Ze záruky jsou vyloučeny následující případy:

- poškození způsobené zákazníkem
- poškození způsobené cizími předměty
- poškození způsobené neodbornou přepravou
- škody způsobené nedodržením bezpečnostních pravidel a pokynů pro údržbu a čištění

Jakákoliv odpovědnost výrobce je vyloučena při nesprávném zacházení a škodách tímto vzniklých.

10.3. Uplatnění záruky

Informujte svého odborného prodejce předtím, než vzniknou jakékoliv náklady. O dalším postupu rozhodne Váš odborný prodejce po poradě s výrobcem.

V případě reklamace nám sdělte datum koupě resp. připravte si nákupní fakturu.

10.4. Ochrana duševního vlastnictví / obchodní značky / vyloučení odpovědnosti

V tomto návodu k obsluze může dojít k úpravám v důsledku technických změn. Informace v tomto dokumentu jsou pravidelně kontrolovány, nezbytné opravy jsou obsaženy v jeho následujících vydáních. V tomto dokumentu se neprovádějí automatické změny. Užívání běžných jmen, obchodních názvů nebo označení výrobků nevyžaduje zvláštní identifikaci, protože tyto jsou běžně známé. Tyto názvy a označení však mohou být majetkem společnosti nebo ústavů.

10.5. Servis

S dotazy k Vaší odkalovací nádrži, náhradním dílům nebo dalšímu příslušenství se obraťte na svého odborného prodejce.

**Helmut Rohde GmbH**

Ried 9
83134 Prutting



+49 8036 674976-10



+49 8036 674976-19



info@rohde.eu



www.rohde.eu